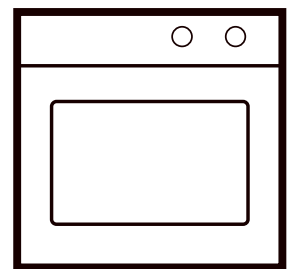


Use and Care Guide and Installation Manual

EEB 6500.8



IMPORTANT: Save for the inspector's use.

IMPORTANT INSTRUCTION

- 1) Proper Installation – Be sure your appliance is properly installed and grounded by a qualified technician.
- 2) Never Use Your Appliance for Warming or Heating the Room.
- 3) Do Not Leave Children Alone – Children should not be left alone or unattended in area where appliance is in use. They should never be allowed to sit or stand on any part of the appliance.
- 4) Wear Proper Apparel – Loose-fitting or hanging garments should never be worn while using the appliance.
- 5) User Servicing – Do not repair or replace any part of the appliance unless specifically recommended in the manual. All other servicing should be referred to a qualified technician.
- 6) Storage in or on Appliance – Flammable materials should not be stored in an oven or near surface units.
- 7) Do Not Use Water on Grease Fires – Smother fire or flame or use dry chemical or foam-type extinguisher.
- 8) Use Only Dry Potholders – Moist or damp potholders on hot surfaces may result in burns from steam. Do not let potholder touch hot heating elements. Do not use a towel or other bulky cloth.
- 9) Use Care When Opening Door – Let hot air or steam escape before removing or replacing food.
- 10) Do Not Heat Unopened Food Containers – Build-up of pressure may cause container to burst and result in injury.
- 11) Keep Oven Vent Ducts Unobstructed.
- 12) Placement of Oven Racks – Always place oven racks in desired location while oven is cool. If rack must be moved while oven is hot, do not let potholder contact hot heating element in oven.

(GB) Content.....	26
(F) Sommaire	49
(NL) Inhoud	72

Hier finden Sie...

Bitte lesen Sie die Informationen in diesem Heft sorgfältig durch bevor Sie Ihren Backofen in Betrieb nehmen. Sie finden hier wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit, den Gebrauch, die Pflege und die Wartung des Gerätes, damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben.

Sollte einmal eine Störung auftreten, sehen Sie bitte erst einmal im Kapitel „Wenn etwas nicht funktioniert“ nach. Kleinere Störungen können Sie oft selbst beheben und sparen dadurch unnötige Servicekosten.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf. Bitte reichen Sie diese Bedienungsanleitung zur Information und Sicherheit an neue Besitzer weiter.

Folgende Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:

 Das Warndreieck weist Sie auf Gefahren für Ihre Gesundheit hin oder auf Schäden, die an dem Gerät verursacht werden können.

 Hier finden Sie Tips und Hinweise.

Inhaltsverzeichnis

Ihr Gerät im Überblick	4
Sicherheitshinweise	5
für Anschluss und Funktion	
Backofen	
Vor dem ersten Benutzen	5
Verpackungsmaterial und Altgerät entsorgen	
Sprache einstellen	
Erstreinigung	
Allgemeines zu Ihrem Backofen	6
Allgemeine Hinweise	
Einschubteile	
Bedienung des Backofens	6
Hinweise zur Bedienung	
Bedienelemente und Anzeigen für den Backofen	
Backofenmenü aufrufen	
Uhrzeit einstellen	
Garprogramme	8
Garprogramm wählen	
Gewicht ändern	
Gartemperatur ändern	
Garende einstellen	
Gardauer einstellen	
Automatisches Ein- und Abschalten	
Beheizungsprogramme	9
Beheizungsprogramm wählen	
Beheizungsprogramm ändern	
Programme starten	10
Programm unterbrechen	
Programm fortsetzen	
Änderung eines laufenden Programmes	
IST-Temperatur des Backofens einblenden	
Restzeitanzeige	
Wenn das Garende erreicht ist	
Zusatzfunktionen	11
Schnellaufheizen	

Backofenbeleuchtung ein- und ausschalten	
Kindersicherung	
Timer	
Braten	12
Programm wählen:	
Wenden des Bratens	
Braten auf dem Rost	
Braten im Topf	
Braten mit den Beheizungsprogrammen	
Hinweise zu den Bratprogrammen	
Bratprogramme im Überblick	
Richtwerte Braten mit Beheizungsprogrammen	
Niedertemperatur-Garen	14
Beheizungsprogramm/Gartemperatur einstellen	
Richtwerte Niedertemperatur Garen	
Backen	15
Programm wählen:	
Backprogramme im Überblick	
Backen mit Beheizungsprogrammen	
Pizza backen	
Hinweise zur Tabelle: „Richtwerte Backen“	
Richtwerte Backen	
Grillen	
Richtwerte Grillen	
Auftauen und Gären	
Einkochen	
Prüfgerichte nach DIN 44547	
Beheizungsprogramme im Überblick	19
Einstellen der Sonderfunktionen	20
Überblick über die Sonderfunktionen	
1. Sprachauswahl	
2. Auswahl „Sonderfunktionen“ aktivieren	
3a. Demomodus aktivieren/deaktivieren	
3b. Erinnerungsfunktion 1 und 2	
3c. Öko-Funktion ein-/ausschalten	
3d. Maximale Gardauer	
3e. Helligkeit	
3f. Kontrast	
4. Auswahlmodus beenden	
Reinigung und Pflege	21
Für alle Oberflächen	
Verkrustungen entfernen	
Hinweise zum Reinigungsschaber	
Verwendung von Backofenspray - Hinweise	
Email	
Edelstahl	
Glas	
Aluminium	
Türdichtung	
Backofentür aus- und einbauen	
Seitengitter aus- und einbauen	
Heizkörper herunter-/hochklappen	
ökotherm®-Katalysator regenerieren	
Wenn etwas nicht funktioniert	23
Backofenbeleuchtung auswechseln	
Türdichtung austauschen	
Typenschild	24
Montagehinweise für Fachpersonal	25
Elektrik	
Einbaumaße	
Einbau in Küchenmöbel	
Coupon für ein Kochbuch	25

Ihr Gerät im Überblick

- 1 Hauptfunktionstasten
- 2 Display mit integrierten Funktionstasten
- 3 Klappgrill (Oberhitze und Grill)
- 4 Heißluftventilator
- 5 Einschubebenen
- 6 Backofentür

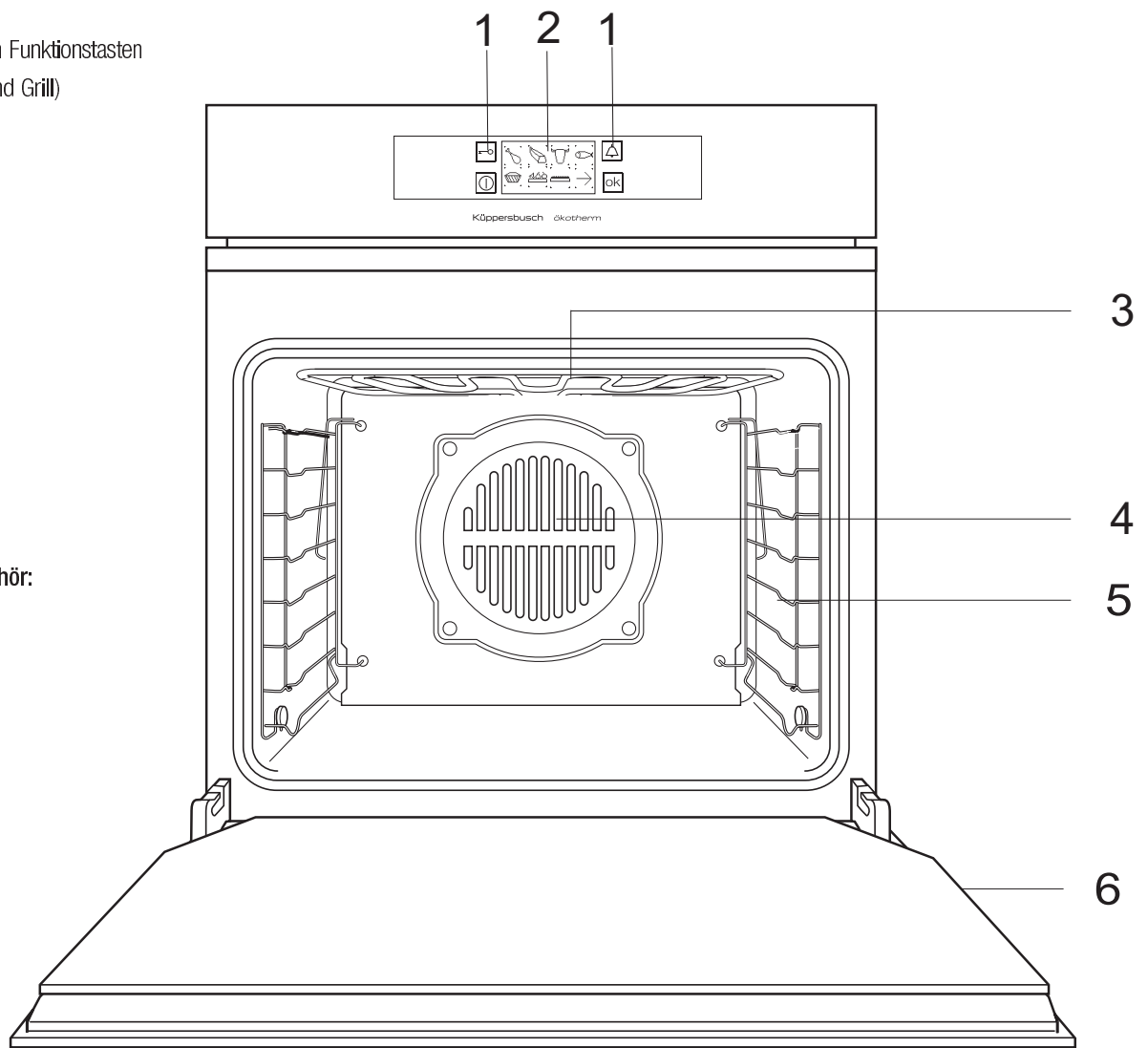
Mitgeliefertes Zubehör:

- Bratrost
- Backblech (Email)
- Fettpfanne
- Grillrost mit Heber

Lieferbares Sonderzubehör:

- Pizzastein
- Bratrost (Zub. 1118)
- Backblech (Zub. 1119)
- Fettpfanne (Zub. 1120)

- Premium Teleskop-
Einzelauszüge



Sicherheitshinweise



für Anschluss und Funktion

- Nur KÜPPERSBUSCH-Einbaukochflächen wurden für den Gebrauch oberhalb eines KÜPPERSBUSCH-Einbaubackofens konstruiert und geprüft. Andere Kochflächen dürfen nicht verwendet werden.
- Netzanschluss, Wartung und Reparatur der Geräte darf nur ein autorisierter Fachmann nach den geltenden Sicherheitsbestimmungen vornehmen. Un sachgemäß ausgeführte Arbeiten gefährden Ihre Sicherheit.
- Gerät nur im eingebauten Zustand betreiben!
- Die Oberfläche des Backofens wird im Betrieb heiß. Kleinkinder grundsätzlich fernhalten.
- Anschlusskabel von Elektrogeräten nicht in der Backofentür einklemmen.
- Dampf- und/oder Druckreinigungsgeräte dürfen nicht zum Reinigen des Backofens verwendet werden! Das Gerät kann so beschädigt werden, dass für Sie **Lebensgefahr** besteht.
- Das Gerät dient ausschließlich der Zubereitung von Speisen im Haushalt.

Backofen

- Bei Reparaturen und Austausch von Backofenglühlampen muss das Gerät stromlos gemacht werden (Sicherheit ausschalten oder Netzstecker ziehen).
- Im Backofen grundsätzlich keine Gegenstände aufbewahren, die bei unbeabsichtigtem Einschalten eine Gefahr bringen.
- Vorsicht bei Arbeiten im heißen Backofen. Topflappen, Handschuhe oder ähnliches benutzen.
- Vorsicht beim Öffnen des heißen Backofens: Beugen Sie sich nicht sofort über die geöffnete Backofentür. Beim Öffnen strömt ein Schwall heiße Luft oder auch Wasserdampf aus der Türöffnung.
- Die Backofentür muss gut schließen. Bei Beschädigungen der Scharniere oder bei Bruch des Türglases Gerät sofort außer Betrieb nehmen, bis es vom Fachmann repariert und überprüft ist.
- Eine beschädigte Türdichtung muss ausgetauscht werden. Der Backofen darf mit defekter Türdichtung nicht benutzt werden.
- Backofentür bei Zubereitungen im Backofen immer **völlig schließen**.
- Von Grill und Oberhitze mindestens 5 cm Abstand halten.



Vor dem ersten Benutzen

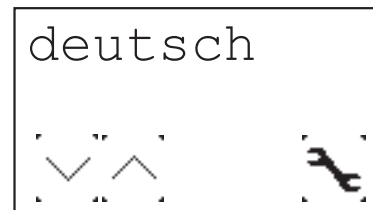
Verpackungsmaterial und Altgerät entsorgen

Entsorgen Sie die Transportverpackung möglichst umweltgerecht.

In Deutschland nimmt Ihr Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, die Transportverpackung zurück. Das Rückführen der Verpackungsmaterialien in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Müllaufkommen. Altgeräte enthalten noch Wertstoffe. Geben Sie Ihr Altgerät in eine Wertstoffsammelstelle. Altgeräte sind vor dem Entsorgen unbrauchbar zu machen. Damit verhindern Sie Mißbrauch.

Spache einstellen

Das Gerät wird mit der Sprachwahl „deutsch“ ausgeliefert. Nach dem Einschalten der Netzspannung haben Sie die Möglichkeit eine andere Sprache zu wählen. Wählen Sie die gewünschte Sprache mit den Funktionstasten  und .



Bestätigen sie anschließend Ihre Auswahl mit der Hauptfunktionstaste .

Erstreinigung

- Fremtteile und Verpackung entfernen.
- Vor dem ersten Zubereiten von Speisen ist eine **Reinigung des Gerätes** vorzunehmen.
Innenraum des Backofens, Backbleche, Fettpfanne, Rost usw. mit feuchtem Tuch und etwas Spülmittel reinigen.
- **Backofen aufheizen.**
Backofentür schließen.
Backofen mit Ober- und Unterhitze bei
- 200 °C 60 Min. aufheizen.
Küche gleichzeitig gut lüften.

Allgemeines zu Ihrem Backofen

Allgemeine Hinweise

- ⚠ Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf S. 5!
- ⚠ **Achtung, Überhitzungsgefahr!** Beim Gebrauch Backofenboden nicht mit Alufolie auslegen oder Töpfe, Pfannen u.ä. darauf stellen! Es würde ein Hitzestau entstehen, der das Email beschädigt.
- ☞ Während des Backofengebrauchs wird der Backofen heiß. Um das Gehäuse zu kühlen, wird der Kühlventilator zugeschaltet, sobald sich das Gehäuse erwärmt. Der Kühlventilator läuft solange weiter, bis es abgekühlt ist - auch nach dem Ausschalten des Geräts. Die Ventilatorgeräusche sind normale Betriebsgeräusche, es handelt sich nicht um eine Störung.
- ☞ Wenn Sie ein Gericht mit Alkohol oder Hefe im Backofen zubereiten, kommt es bei den Betriebsarten Heißluft, Heißluft Oberhitze und Unterhitze zu einem Essiggeruch. Wenn Sie dieser Geruch stört, benutzen Sie bitte die anderen Betriebsarten, z.B. Ober-/Unterhitze.

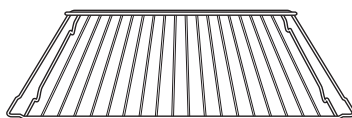
Einschubteile

Backbleche:

- Beim Herausnehmen leicht anheben. Nach dem Wiedereinschieben muss die schräge Kante der Bleche zur Backofentür zeigen.
- Fettpfanne und Backblech mit den beiden Löchern nach hinten in den Backofen einschieben.

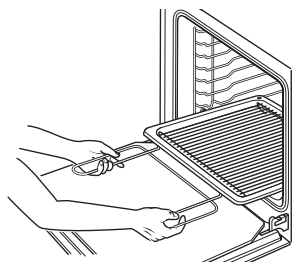
Rost:

- Achten Sie darauf, dass die Querstange der Roste immer nach hinten (von Ihnen weg) zeigt.



Grillrost mit Heber zum Einsetzen in die Fettpfanne

- Der Grillrost wird in die Fettpfanne eingesetzt. Mit dem Heber können Sie den Grillrost mit der Fettpfanne zusammen aus dem Backofen nehmen. Es tropft nichts herunter und Sie können bequem servieren.

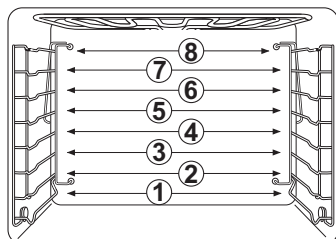


Einschubebenen:

Sie haben 8 Einschubebenen in den Seitengittern. Die Einschubebenen werden von 1 bis 8 von unten nach oben gezählt.

Seitengitter:

Die Einschubebene 1 ist die unterste mögliche Einschubebene.



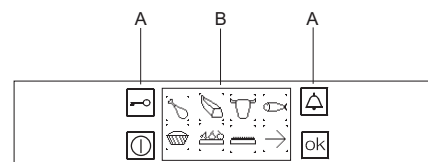
Bedienung des Backofens

Hinweise zur Bedienung

- ☞ Durch eine Sicherheitsschaltung wird verhindert, dass der Backofen länger als gewünscht eingeschaltet ist. Die maximal eingestellte Gardauer ist auf 6 Stunden voreingestellt. Wie Sie die maximale Gardauer einstellen können, finden Sie unter „Einstellen der Sonderfunktionen“. S. 20.
- ☞ Bei einigen Programmen schaltet sich der Ventilator während des Programms zu und ab, es ist keine Störung.

Bedienelemente und Anzeigen für den Backofen

Die Bedienung des Backofens erfolgt ausschließlich über Touch-Control-Tasten.



- A Hauptfunktionstasten
- B Display mit integrierten Funktionstasten

Die Wahl der Beheizungsarten und der Back- und Bratprogramme erfolgt über das Display mit integrierten Funktionstasten.

Die Hauptfunktionstasten führen Sie direkt zu folgenden Funktionen:

	Kindersicherung	Aktivieren und Deaktivieren der Kindersicherung
	OK-Taste	Bestätigung der Auswahl und der Eingabe innerhalb der Menüs
	Ein/Aus-Taste	Backofen einschalten/ausschalten Aufrufen und Verlassen des Menüs und der Menüunterpunkte
	Timer	Timer einstellen

Backofenmenü aufrufen

- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .





Das Hauptmenü erscheint:

- Wählen Sie ein Hauptmenü, indem Sie eine Funktionstaste berühren.

- ☞ Wenn Sie innerhalb von ca. 10 Sekunden kein Programm gewählt haben, schaltet der Backofen wieder ab.



Hauptmenüs

-  Garprogramm
-  Beheizungsprogramm
-  Zusatzfunktionen
-  Uhrzeit einstellen

Von dem ausgewählten Hauptmenü gelangen Sie in die jeweiligen Untermenüs, in denen Sie Einstellungen vornehmen können.

Uhrzeit einstellen

Vor der Inbetriebnahme und nach Stromausfällen muss die Uhr eingestellt werden.

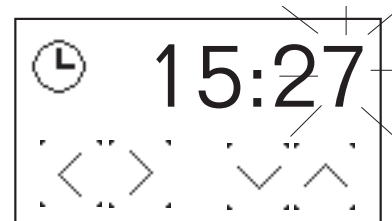
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .

Das Hauptmenü erscheint:

- Berühren Sie das Uhrensymbol.



- Die letzte Ziffer blinkt. Stellen Sie mit den Funktionstasten \downarrow oder \uparrow die gewünschte Ziffer ein. Um zwischen Sekunden und Minuten zu wechseln drücken Sie die Taste \leftarrow oder \rightarrow .



Drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“, um die Änderungen zu bestätigen. Das Display springt zurück in das Hauptmenü.

Garprogramme

Sie können zwischen dreizehn voreingestellten Garprogrammen wählen. Die Reihenfolge der einzelnen Garprogrammen ändert sich je nach gewählten Programmen.


Garprogramm wählen

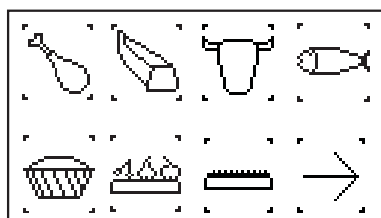
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Das Hauptmenü erscheint:


- Berühren Sie die Funktionstaste Garprogramm.



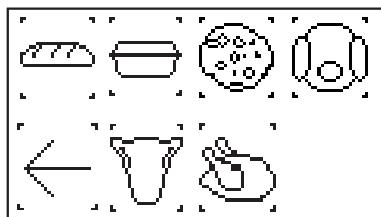
Das Menü Garprogramm erscheint:

Mit dem Pfeil  blättern Sie im Menü Garprogramm vorwärts.



Mit dem Pfeil  blättern sie im Menü Garprogramm zurück.

- Wählen Sie ein Garprogramm.



Eine Übersicht der Garprogramme finden Sie auf Seite 13 und 15.

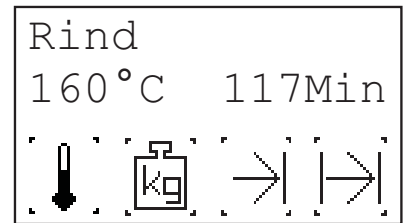
Gewicht ändern





Stellen Sie direkt nach der Programmwahl zuerst das Gewicht ein!

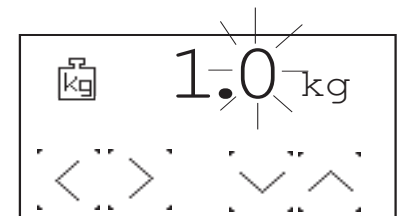
Bei den Garprogrammen werden Gardauer und Gartemperatur abhängig von dem Gewicht automatisch eingestellt.

Außgenommen sind Kuchen, Aufläufe und Pizza.

Berühren Sie das Funktionssymbol „Gewicht“.



- Die letzte Ziffer blinkt. Die Voreinstellung des Gewichtes liegt bei 1 kg. Stellen Sie mit den Funktionstasten  oder  das gewünschte Gewicht ein. Um zwischen Kilo und Gramm zu wechseln drücken Sie die Taste  oder .



- Bestätigen Sie die Eingabe mit „ok“.

Die Anzeige springt in das Garprogramm zurück.

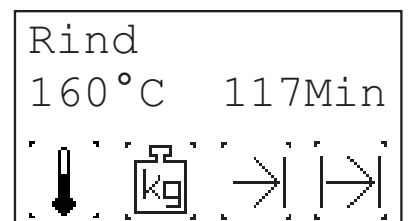
- In der Regel ist es nicht notwendig **nach** der Wahl des Gewichtes die nun automatisch voreingestellten Werte für die Temperatur und Garzeit zu ändern.



- Um den Garvorgang zu starten drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“.

Gartemperatur ändern

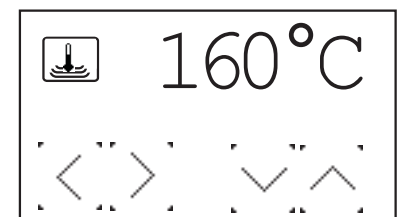
Bei allen Programmen ist eine Gartemperatur voreingestellt. Bei den Back- und Bratprogrammen können Sie die Gartemperatur nur in einem vorgegebenen Bereich verändern. Bei den Beheizungsprogrammen ist die Temperatur im Bereich 0 °C (keine Temperatureinstellung) bis 290 °C frei wählbar.

- Um die Gartemperatur zu ändern, berühren Sie das Temperatursymbol.



- Ändern Sie die Temperatur mit den Funktionstasten  oder .
- Bestätigen Sie die Eingabe mit „ok“.

Die Anzeige springt in das Garprogramm zurück.



- Ändern Sie -wenn gewünscht- das voreingestellte Garende, oder die Gardauer.

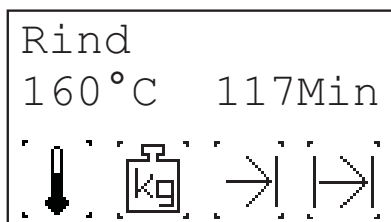
- Um den Garvorgang zu starten drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“.

Garende einstellen

Das Garenden ist der Zeitpunkt, an dem der Backofen abgeschaltet wird.

 Sie können Gardauer und Garenden kombinieren. Siehe „Automatisches Ein- und Abschalten“.

- Berühren Sie das Funktionssymbol Garenden.



- Stellen Sie das gewünschte Garenden mit den Funktionstasten ∇ oder \triangle ein. <Garenden 13.00>.



- Bestätigen Sie die Eingabe mit „ok“.

Die Anzeige springt in das Garprogramm zurück.

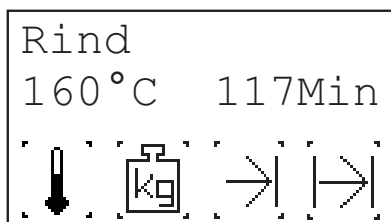
- Ändern Sie -wenn gewünscht- die voreingestellte Gardauer.
- Um den Garvorgang zu starten drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“

Gardauer einstellen

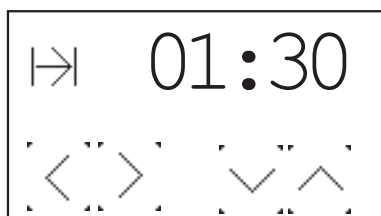
Der Backofen schaltet nach Ablauf der eingestellten Zeitspanne selbstständig ab.

 Sie können Gardauer und Garenden kombinieren. Siehe „Automatisches Ein- und Abschalten“.

- Berühren Sie das Funktionssymbol Gardauer.



- Stellen Sie die gewünschte Gardauer mit den Funktionstasten ∇ oder \triangle ein. <Gardauer 01.30>.



- Bestätigen Sie die Eingabe mit „ok“.

Die Anzeige springt in das Garprogramm zurück.

- Um den Garvorgang zu starten drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“

Automatisches Ein- und Abschalten

Wenn Sie den Backofen zeitverzögert nutzen möchten, können Sie Gardauer und Garenden kombinieren. Der Garbeginn, zu dem der Backofen selbstständig einschaltet, ergibt sich aus beiden Einstellungen und kann nicht gesondert eingestellt werden.

Beispiel:

Es ist 8.00 und Sie möchten um 13.00 einen Braten aus dem Backofen nehmen, der 90 Min. braten muss.

- Stellen Sie die Gardauer auf 1.30 ein.
- Verstellen Sie anschließend das Garenden von 9.30 auf 13.00.
- Bestätigen Sie diese Eingaben mit „ok“. Der Backofen schaltet sich um 11.30 ein und um 13.00 ab.

Beheizungsprogramme

In den Beheizungsprogrammen wählen Sie Heizungsart, Gartemperatur und Gardauer.

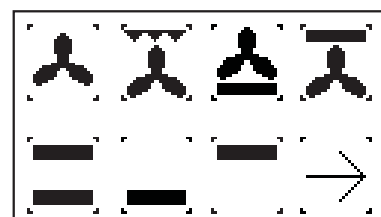
Beheizungsprogramm wählen

- Berühren Sie im Hauptmenü die Funktionstaste Beheizungsprogramm.



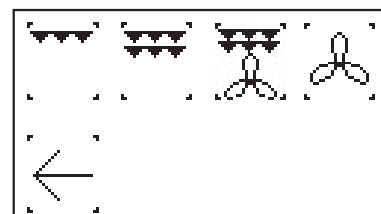
Das Menü Beheizungsprogramm erscheint.

Mit dem Pfeil blättern Sie im Menü Beheizungsprogramm vorwärts.



Mit dem Pfeil blättern Sie im Menü Beheizungsprogramm zurück.

- Wählen Sie ein Beheizungsprogramm.

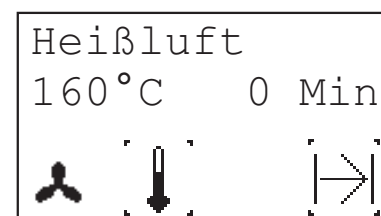


Eine Übersicht der Beheizungsprogramme finden Sie auf Seite 19.

Beheizungsprogramm ändern

Je nach gewählten Beheizungsprogramm wird Ihnen eine voreingestellte Gartemperatur angegeben.

- Berühren Sie die Funktionstaste „Gartemperatur“, um die Gartemperatur -wenn gewünscht- zu ändern.

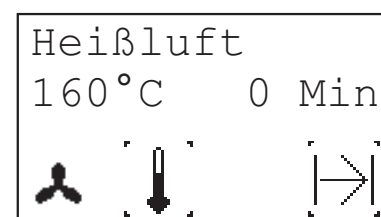


Die Gardauer ist bei allen Beheizungsprogrammen auf 0 Minuten gesetzt. **Stellen Sie daher bei der Wahl eines Beheizungsprogrammes immer die Gardauer ein. Ohne die Wahl einer Gardauer, geht der Backofen in Dauerbetrieb bis zur maximalen Gardauer.**

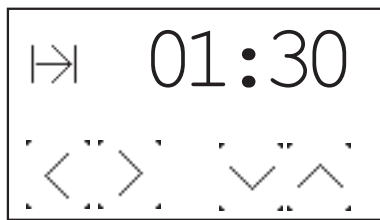
 Die Gardauer entnehmen Sie den nachfolgenden Tabellen.

Der Backofen schaltet nach Ablauf der eingestellten Zeitspanne selbstständig ab.

- Berühren Sie das Funktionssymbol Gardauer.



- Stellen Sie die gewünschte Gardauer mit den Funktionstasten \downarrow oder \uparrow ein. <Gardauer 01.30>.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit „ok“.



Die Anzeige spring in das Beheizungsprogramm zurück.

- Um den Garvorgang zu starten drücken Sie die Hauptfunktionstaste „ok“.

Programme starten

Garprogramme und Beheizungsprogramme starten Sie mit der Hauptfunktionstaste ok . Nach dem Start ertönt ein Signalton.

Programm unterbrechen

Schalten Sie den Backofen durch Berühren der Taste off ab.

Programm fortsetzen

Wurde der Backofen versehentlich durch Berühren der Taste off abgeschaltet und dadurch ein laufendes Programm abgebrochen?

- Schalten Sie den Backofen durch Berühren der Taste off wieder ein. In der Textanzeige werden Sie gefragt: <Weitergaren nach Unterbrechung ?>
- Bestätigen Sie durch Berühren der Hauptfunktionstaste ok .

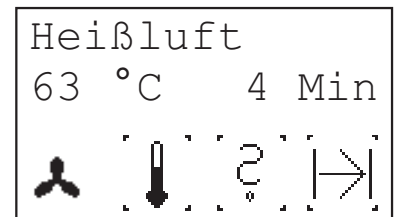
Änderung eines laufenden Programmes

Sie können die Einstellungen (Gartemperatur, Gewicht, Garende, Gardauer) während eines laufenden Programmes jederzeit ändern.

Wählen Sie dazu die entsprechende Funktionstaste, führen Sie die Änderungen durch und bestätigen Sie diese mit der Hauptfunktionstaste ok .

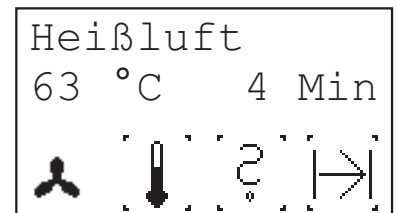
IST-Temperatur des Backofens einblenden

- Berühren Sie die Funktionstaste temp und in der Gartemperaturanzeige wird Ihnen für kurze Zeit die aktuelle Backofentemperatur angezeigt.



Restzeitanzeige

Das Display gibt Ihnen nach dem Start des jeweiligen Programmes die Restzeit des Garvorgangs an.




Wenn das Garende erreicht ist

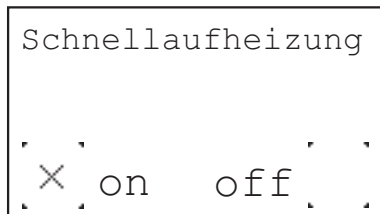
schaltet der Backofen ab und auf dem Display erscheint der Text „Fertig! Guten Appetit“. Es ertönt ein Signal. Berühren Sie eine beliebigen Hauptfunktionstaste, oder öffnen Sie die Backofentür, um den Signalton abzustellen.

Zusatzfunktionen

Schnell aufheizen

Mit dieser Funktion heizt der Backofen mit höherer Leistung auf die eingestellte Temperatur auf.

- ☞ Sie können die Funktion „Schnell aufheizen“ vor allen Garprogrammen und Beheizungsprogrammen aktivieren. (bestimmte Programme heizen standardmäßig mit Schnell aufheizung auf.
- Wählen Sie im Hauptmenü die Funktionstaste .
- Bestätigen Sie die Wahl der Funktions „Schnell aufheizung“ mit „ok“
- Aktivieren Sie die Schnell aufheizung durch berühren der Funktionstaste „on“.
- Bestätigen Sie mit der Hauptfunktionstaste „ok“.
- Kehren Sie mit der Funktionstaste < in das Hauptmenü zurück.
- Wählen Sie ein Gar- oder Beheizungsprogramm.



Timer

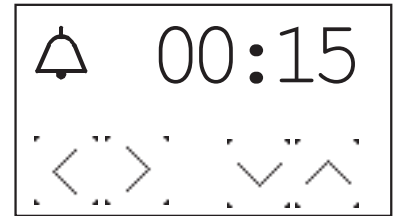
☞ Der Timer ist eine reine Erinnerungsfunktion, er schaltet den Backofen nicht ab!

Sie können den Timer vor, oder nach einer Programmwahl einstellen.

- Wählen Sie ggf. ein Gar- oder Beheizungsprogramm und starten Sie das Programm.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .

Das Menü „Timer“ erscheint

- Stellen Sie die gewünschte Zeit ein.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Hauptfunktionstaste „ok“.



Die Restzeit des Timers wird Ihnen im Display angezeigt.


Nach Ablauf der gewählten Zeit ertönt ein Signalton. Um den Signalton abzuschalten, berühren Sie eine beliebige Hauptfunktionstaste.

- ☞ Sie können die ablaufende Zeit verändern, indem Sie die Taste  erneut berühren und die gewünschte Zeit verstellen.


Backofenbeleuchtung ein- und ausschalten


Die Backofenbeleuchtung schaltet sich automatisch nach der Aktivierung eines Programmes und nach dem Öffnen der Backofentür ein.

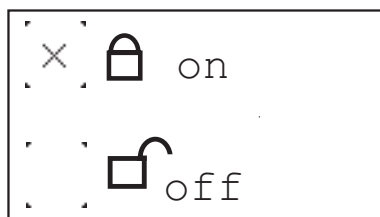
Die Dauer der Backofenbeleuchtung können Sie individuell einstellen.

- Wählen Sie im Hauptmenü die Funktionstaste .
- Wählen Sie „Beleuchtungsdauer“.
- Stellen Sie die Beleuchtungsdauer ein.
- Bestätigen Sie mit der Taste „ok“.

Kindersicherung

Um die Kindersicherung zu aktivieren berühren Sie die Hauptfunktionstaste .

- Um die Kindersicherung zu aktivieren berühren Sie die Funktionstaste „on“.
- Zur Deaktivierung der Kindersicherung berühren Sie für 3 Sekunden erneut die Hauptfunktionstaste .
- Setzen Sie die Kindersicherung auf „off“ und bestätigen Sie mit „ok“.



Die Kindersicherung ist deaktiviert.

Braten

Programm wählen:

1. Bratprogramm einstellen.

Die Gartemperatur und die Gardauer wird aus dem Gewicht des Bratens. Beide Werte sind voreingestellt, können aber nach Wunsch geändert werden. (siehe S. 8)

oder

2. Beheizungsprogramm wählen.

Jedes Beheizungsprogramm wird mit einer voreingestellten Temperatur eingeschaltet. Diese Temperatur kann verändert werden.

Gardauer und Garende können eingestellt werden (siehe S. 9).

Wenden des Bratens

Bei den **Beheizungsprogrammen** sollten Sie nach ca. 2/3 der Zeit den Braten einmal wenden, damit er gleichmäßiger bräunt.

Bei Heißluft ist ein Wenden nicht notwendig.

Bei den **Bratprogrammen** fordert Sie nach ca. 70 % der Zeit ein **Signal** auf, den Braten zu wenden.

Braten auf dem Rost

Benutzen Sie Fettpfanne und Rost.

- Große Braten können Sie direkt in der Fettpfanne oder auf dem Rost mit untergesetzter Fettpfanne garen (z. B. Pute, Gans, 3-4 Hähnchen oder Hasen).
- Wir empfehlen Ihnen, Fisch in aufrechter Position (als würde er schwimmen) in der Fettpfanne zu garen. So muss er nicht gewendet werden: Er zerbricht nicht so leicht und gart gleichmäßiger. Wenn der Fisch nicht den nötigen Halt hat, kann er beispielsweise in ein Gemüsebett gesetzt oder über eine Tasse gestülpt werden: Stellen Sie die Tasse mit der Öffnung nach unten in die Fettpfanne und stülpen Sie den Fisch mit der Bauchöffnung darüber.

Braten im Topf

- Magere Fleischsorten sollten Sie im Bratentopf mit geschlossenem Deckel braten (z. B. Kalbsbraten und Sauerbraten, Rinderschmorbraten oder tiefgefrorenes Fleisch). Das Fleisch bleibt so saftiger.
- Sie können jeden Topf (Stahl, emailliert, Gußeisen oder Glas) verwenden, der keine Holz- oder Kunststoffgriffe hat und hitzefest ist.
- Wird ein Römertopf benutzt, sind die Angaben des Herstellers zu beachten.

Wir empfehlen Ihnen folgenden Ablauf:

- Topf mit Wasser ausspülen oder etwas Fett hineingeben.
- Vorbereiteten (gewürzten) Braten auf der Kochfläche anbraten.
- Braten in den Topf geben. Deckel auflegen und in den kalten Backofen auf den Rost stellen.

Wählen Sie das entsprechenden Bratprogramm oder das Beheizungsprogramm Heißluft Oberhitze  bei 180-200 °C.




Braten mit den Beheizungsprogrammen

- ☞ Die Programme und Angaben in den Tabellen sind – wenn nicht anders angegeben – auf einen nicht vorgeheizten Backofen abgestimmt!
- Die Bratdauer ist abhängig von Fleischart, Qualität und Fleischhöhe. Zum Messen das Fleisch leicht anheben, da es unter seinem Eigengewicht einfällt. Angaben dazu finden Sie in Tabelle „Braten mit den Beheizungsprogrammen“ auf S. 12.
- Die Bratdauer für Fleisch mit Fettschicht kann sich bis auf das Doppelte erhöhen.
- Wenn Sie im Backofen mehrere kleine Fleischstücke oder kleine Geflügel braten, verlängert sich die Garzeit pro Stück um ca. 10 Min. Die Bratzeit für ein Hähnchen beträgt z. B. ca. 60 Min., für 2 Hähnchen sind es 65 bis 75 Minuten.

Einschubebenen (von unten gezählt!):

Als Faustregel gilt: Je größer der Braten, desto niedriger muß der Rost eingeschoben werden.

Bei großen Braten gilt:

Heißluft Grill 	Fettpfanne: Einschubebene 1, Rost: Einschubebene 2
Umluft Grillen 	Fettpfanne: Einschubebene 1, Rost: Einschubebene 2
Heißluft OH 	Fettpfanne: Einschubebene 1, Rost: Einschubebene 2
Heißluft 	Fettpfanne: Einschubebene 2, Rost: Einschubebene 3
Ober-/Unterhitze 	Fettpfanne: Einschubebene 2, Rost: Einschubebene 3








Hinweise zu den Bratprogrammen

- ☞ Die Programme und Angaben in den Tabellen sind – wenn nicht anders angegeben – auf einen nicht vorgeheizten Backofen abgestimmt!
- ☞ Die Bratprogramme werden automatisch auf das Gewicht des Gargutes abgestimmt, daher ist es wichtig, dass Sie **direkt nach der Programmwahl das Gewicht einstellen**, bevor Sie gegebenenfalls Gardauer und Gartemperatur verändern (siehe S. 8)!

Die Bratprogramme sind auf ein Stück Fleisch oder Fisch mit einer Dicke bis max. 7 cm ohne Fettschicht abgestimmt. Wählen Sie die Gewichtsautomatik nach dem Gewicht und **passen Sie - wenn notwendig - die Bratprogramme an:**

- Bei mehreren Stücken verlängert sich die Gardauer.
- Bei einem Gargut mit mehr als 7 cm Dicke und einem Gewicht **unter 3 kg** verlängert sich die Gardauer pro cm mehr um ca. 10 Minuten gegenüber dem voreingestellten Wert.
- Bei Gargut **mit mehr als 3 kg** entspricht die Gardauer dem vorgegebenen Wert, da Unterschiede durch die voreingestellte lange Gardauer ausgeglichen werden.

Bratprogramme im Überblick

Funktions-tastel	Bezeichnung	Voreingestellte Temperatur	Voreingestellte Gardauer	Gewichts-automatik	Einschub ebene	Anwendungen
	Schweinebraten	je nach Gewicht		0,5 - 10 kg	3-2	Schwein, Wildschwein, Wild, Spanferkel
	Kalbsbraten	je nach Gewicht		0,5 - 6 kg	3-2	Kalb, Schinkenbraten, Kasseler, gefüllte Braten, Wildrücken, Hackbraten
	ganzes Geflügel*	je nach Gewicht		0,5 - 10 kg	3-2	Geflügel im Ganzen, z.B. Hähnchen, Ente, Gans, Pute
	Geflügelkeulen	je nach Gewicht		0,5 - 2 kg	3-2	Stücke von Geflügel, z.B. Hähnchenkeulen
	Filet*	je nach Gewicht		0,5 - 4 kg	4-3	Filet von z.B. Wild, Kalb, Schwein, Rind, Roastbeef
	Rinderbraten	je nach Gewicht		0,5 - 5 kg	3-2	Rind, Lamm, Kalbshaxe
	Fisch	je nach Gewicht		0,5 - 5 kg	3-2	Fisch im Ganzen






















* Diese Programme haben Unterprogramme

Wählen Sie für kleine Stücke die höhere Einschubebene.

Wählen Sie für große Stücke die niedrige Einschubebene.

Richtwerte Braten mit Beheizungsprogrammen

Die Werte der bevorzugt anzuwendenden Betriebsarten sind hervorgehoben.

Fleischart	Empfohlenes Bratprogramm	Heißluft 	Ober-/Unterhitze 	Heißluft Grill 	Heißluft Oberhitze 	Bratdauer
Rinderbraten		160	170-190	160	160	18
Roastbeef		180	200-220	180	180-200	8-10
Filet		180	200-220	180	180-200	8
Kalbfleisch		160	170-190	160	160-180	12
Schweinebraten		160	170-190	160	160-180	12-15
Kasseler		160	170-190	160	160-180	8
Schweineschulter		160	170-190	160	160-180	12-15
Schweinebraten mit Schwarte		160	170-190	160	160-180	12-15
Wild		160	170-190	160		15
Wildschwein		160	170-190	160		15
Filet vom Wild		180	180-200	180	180-200	8-10
Lamm		150-160	170-190	160		15
Ente		160	170-190	160	160-180	12
Gans		160	170-190	160	160-180	12
Hähnchen*		160	180-200	160	160-180	8*
Pute		160	180-190	160	160-180	12
Fisch		160	200-220			8

* ganzes Hähnchen 45-60 Minuten

Niedertemperatur-Garen

Beim Garen mit Niedertemperatur wird das Fleisch durch das langsame Garen besonders zart. Das Fleisch kann über längere Zeit verzehrbereit gehalten werden, ohne dass es austrocknet.

- ☞ Es eignen sich alle zarten Fleischstücke von Rind, Kalb, Schwein und Lamm. Ebenso Brustteile von Hähnchen, Pute, Ente und Gans (ohne Knochen).
- ☞ Weniger geeignet sind Wild- und Pferdefleisch, da durch das Nachgaren ein sehr ausgeprägtes Aroma entsteht.
- Entfernen Sie vor der Zubereitung Fett und Haut. (Ausnahme: Entenbrust)
- Braten Sie das Fleisch in Pfanne oder Topf zunächst von beiden Seiten scharf an. (auch an den Enden)
- ☞ Als Faustregel gilt - je länger das Fleisch angebraten wird, desto kürzer ist die Nachgarzeit. Braten Sie höhere Fleischstücke länger an, als flache Fleischstücke. Die Länge des Fleischstückes hat keine Auswirkungen auf die Anbratzeit.

Beheizungsprogramm/Gartemperatur einstellen

- Heizen Sie den Backofen **mit** dem Rost und dem Bratgeschirr ca. 20 Minuten auf, damit der gesamte Backofeninnenraum eine gleichmäßige Temperatur erreicht.
- Wählen Sie das Beheizungsprogramm „Heißluft“. Alternativ können Sie „Ober-/ Unterhitze“ auswählen.
- Stellen Sie Gartemperatur und Garzeit gemäß Tabelle ein.
- ☞ Als Faustregel gilt: hohe Fleischstücke bei 80 °C, flachere Fleischstücke bei 70 °C.
- Decken Sie das Fleisch, auch kleinere Stücke, während des Garens nicht ab.
- Nach dem Garen können Sie das Fleisch sofort aufschneiden, es muss nicht Ruhen wie beim konventionellen Garen.
- ☞ Sie können das Fleisch bei 60 °C im Backofen warm halten. Hohe Fleischstücke ca. 1-2 Stunden, flache Fleischstücke ca. 30-40 Minuten.

Richtwerte Niedertemperatur Garen

Fleischart	Gewicht	Anbraten Min.	Garen Min.	Temperatur
Schwein				
Filet	400-600 g	5	60-90	80
Sauenfilet	800-1000 g	7	90-105	80
Nuss	1000-1500 g	10-12	230-250	80
Karbonade	800-1000 g	8-10	120-140	80
Karree	1000-1500	10-12	120-150	80
Rind				
Filet	700-1200 g	5-9	100-140	80
Entrecote (Hochrippe)	1500-1800 g	10-12	150-180	80
Roastbeef	700-1800 g	10-12	180-120	70
Blume, Kugel	1500-2000 g	10-12	200-230	80
Steakhüfte	1500-1800 g	10-15	150-200	80
Kalb				
Filet	500-800 g	5-6	90-110	80
Kalbsrücken (Kottlettstück)	1000-1500 g	8-10	110-120	80
Nuss, Kugel	1500-1800 g	10-12	140-160	80
Lamm				
Rückenfilet	400-600 g	3-5	60-80	70
Lammkeule (entbeint)	2000-2500 g	10-12	200-250	70
Geflügel				
Pouladenbrust	400-600 g	3-4	50-60	70
Entenbrust	400-600 g	4-5	70-80	70

Backen

Programm wählen:

1. Backprogramm einstellen.

Backtemperatur und -dauer sind voreingestellt, können aber nach Wunsch geändert werden.

oder







2. Beheizungsprogramm wählen.

Jedes Beheizungsprogramm wird mit einer voreingestellten Temperatur eingeschaltet. Diese Temperatur kann verändert werden.

Eine Gardauer kann zusätzlich eingestellt werden, ebenso ein Garende. (s. Seite 12).

Backprogramme im Überblick

☞ Alle Backprogramme sind zum Backen auf einer Ebene geeignet. Möchten Sie auf mehreren Ebenen gleichzeitig backen, verwenden Sie bitte das Beheizungsprogramm Heißluft .

Schalt-symbol	Bezeichnung	Voreingestellte Temperatur (wählbarer Bereich)	Voreingestellte Gardauer	Gewicht sautomatik	Einschubebene(n)	Vorheizen	Anwendungen
	Napfkuchen*			keine		keine Vorheizzeit	Kuchen in der Form, z.B. Rührteig, Hefeteig, Käsekuchen, auch höheres Gebäck wie Stollen
	Napfkuchen H	160 °C (140-170 °C)	40 min.	keine	2	keine Vorheizzeit	Napfkuchen Hefe
	Napfkuchen B		60 min.				Napfkuchen Backpulver
	Obstblechkuchen*			keine			Blechkuchen aus Rührteig, Hefeteig, Mürbeteig
	Obstblechkuchen n	170 °C (150-180°C)	50 min.	keine	3	keine Vorheizzeit	mit sehr feuchtem Obstbelag
	Obstblechkuchen f	170 °C (150-180°C)	35 min.	keine	3	keine Vorheizzeit	mit etwas feuchtem oder normalem Obstbelag
	Blechkuchen trocken	170 °C (150-180°C)		keine	3	keine Vorheizzeit	Blechkuchen aus Rührteig, Hefeteig, Mürbeteig ohne Obstbelag
	Brot*						
	Weißbrot	180 °C (160-190 °C)	je nach Gewicht	0,5 - 2 kg	3-5	mit Vorheizzeit	
	Graubrot	180 °C (160-190 °C)	je nach Gewicht	1 - 4 kg	2	mit Vorheizzeit	
	Vollkornbrot	180 °C (160-190 °C)	je nach Gewicht	1 - 3 kg	2	keine Vorheizzeit	
	Auflauf*			keine		keine Vorheizzeit	Gratins und Aufläufe
	Auflauf, roh Auflauf, gek.	180 °C (160-190 °C)	60 min. 40 min.	keine	3	keine Vorheizzeit	aus rohem Gemüse, Kartoffeln, Nudeln aus gekochten Gemüse, Kartoffeln, Nudeln
	Pizza	250 °C (200-260 °C)	12 min.	keine	1	mit Vorheizzeit	Pizza aus Hefeteig oder Quark-Öl-Teig auf dem Backblech

* Diese Programme haben Unterprogramme

Hinweise zu den voreingestellten Werten:

Die Backprogramme sind für Gebäck von 500 g Mehl oder 1 kg rohen Kartoffeln oder rohes Gemüse ausgelegt.

- Verwenden Sie größere Mengen, sollten Sie die Temperatur etwas verringern und die Gardauer verlängern (etwa 10 Min. pro kg);
- Bei kleineren Mengen sollten Sie bei höherer Temperatur etwas kürzer garen.

Backen mit Beheizungsprogrammen

☞ Hinweise zu den Einschubebenen finden Sie in der Tabelle auf S. 17!

Heißluft

☞ Kein Vorheizen notwendig - Backen auf mehreren Ebenen gleichzeitig möglich.


Einschubhöhen:

Ein Blech: 3. Einschubebene von unten

Zwei Bleche: 3. und 6. Einschubebene von unten

Drei Bleche: 3., 6. und 8. Einschubebene von unten

Vier Bleche: 1., 4., 6. und 8. Einschubebene von unten

- Beim Backen von mehreren Plattenkuchen oder Formkuchen kann sich die Backzeit pro Blech um ca. 5 bis 10 Minuten verlängern.
- Entnehmen Sie die Bleche einzeln je nach Bräunungsgrad.
- Backen Sie mit Heißluft  bei 160 °C, wenn in Ihrem Rezept keine Angaben für Heißluft gemacht werden.
- **Wichtig:** Bei Kuchen mit feuchtem Obstbelag ist die Feuchtigkeitsentwicklung besonders hoch. Es sollten maximal zwei Kuchen gleichzeitig gebacken werden.

Ober-/Unterhitze

☞ Backen auf einer Ebene

- Backformen aus Schwarzblech und Aluminium sind besonders gut geeignet.

Heißluft Oberhitze

☞ Kein Vorheizen - Backen auf einer Ebene


- Nur für Blechkuchen mit trockenem Belag wie z. B. Streuselkuchen

Heißluft Unterhitze

☞ Backen auf einer Ebene

- für feuchte Kuchen
- für Pizza: Vorheizen
- für Brot: Vorheizen

Pizza backen


☞ Wählen Sie das Backprogramm „Pizza“  oder das Beheizungsprogramm „Heißluft Unterhitze“ .

- Wenn Sie einen Pizzastein (Sonderzubehör) verwenden, bekommt die Pizza einen besonders krossen Boden. Vorheizzeit: mindestens 30 Min.! Beachten Sie die beim Pizzastein beiliegende Anleitung.

Grundrezept Pizza


250 g Mehl, 20 g Hefe, 1/2 Teel. Zucker, 1/8 l lauwarmes Wasser, 3 EL Olivenöl, Salz.

Pizza backen auf dem Backblech

- Aus den angegebenen Zutaten einen Hefeteig herstellen.
- Den Teig gehen lassen, bis sich das Volumen verdoppelt hat (ca. 30 Min.).
- Danach den Teig nochmals einige Minuten kneten und weitere 15 Minuten gehen lassen.
- Backprogramm „Pizza“  starten, der Backofen heizt vor.
- Backblech einfetten.
Wenn Sie kleine runde Pizzen backen, das Backblech bereits jetzt in den Ofen schieben und mit vorheizen.
- Den Teig ausrollen, auf ein Backblech legen, einen Rand formen.
- Beliebig und schnell belegen, damit der Teig nicht feucht wird.
- **Kleine Pizzen:** Belegten Teig auf das vorgeheizte Backblech geben.
- Nach dem ertönen des Signals Backblech in die Einschubebene 1 einschieben.

- Nach dem Schließen der Tür startet das Programm mit der Backzeit von 12 Minuten.

Pizza backen auf dem Pizzastein

- Den Pizzateig vorbereiten.
- Den Pizzastein auf den Rost legen und in die Einschubebene 1 einschieben.
- Backofen mit dem Beheizungsprogramm „Heißluft Unterhitze“  bei 250 °C ca. 30 Min. vorheizen.
- Den Teig auf den bemehlten Heber legen und schnell belegen, damit er nicht feucht wird. Die belegte Pizza darf nicht zu lange auf dem Heber liegen, da sonst der Teig nicht mehr rutscht.
- Wenn das Vorheizen beendet ist, die Pizza vom Heber auf den heißen Pizzastein schieben.
- Mit den aktuellen Einstellungen 8-12 Min. backen.

































Hinweise zur Tabelle: „Richtwerte Backen“

In der Tabelle auf S. 17 finden Sie für eine Auswahl an Gebäck die dafür erforderlichen Temperaturangaben, Garzeiten und Einschubebenen.

- Für Temperaturen sind meistens Bereiche angegeben, da sie von der Zusammensetzung des Teigs, der Menge und der Backform abhängig sind.
- Wir empfehlen, beim ersten Mal den kleineren Temperaturwert einzustellen und erst bei Bedarf eine höhere Temperatur zu wählen, z. B. wenn eine stärkere Bräunung gewünscht wird oder die Backzeit zu lange dauert.
- Wenn Sie für ein eigenes Rezept keine konkreten Angaben finden, orientieren Sie sich an einem ähnlichen Gebäck.
- Höhenunterschiede des Backguts können am Anfang des Backvorgangs zu unterschiedlicher Bräunung führen. In diesem Fall verändern Sie bitte nicht die Temperatureinstellung. Bräunungsunterschiede gleichen sich im Laufe des Backvorganges aus.

Richtwerte Backen

Die Werte der bevorzugt anzuwendenden Betriebsarten **sind hervorgehoben**. Beachten Sie bitte die Hinweise zu dieser Tabelle auf S. 16!

Gebäck	empfohlenes Backprogramm		Heißluft 		Ober-/Unterhitze 		Heißluft Oberhitze  Unterhitze 		Backdauer in Minuten	
	Ein-schub	Programm	Ein-schub	Temperatur in °C	Ein-schub	Temperatur in °C	Ein-schub	Temperatur in °C		
Rührteig										
Napfkuchen	2		2	150-160	2	170-180			50-65	
Kastenkuchen	2		2	150-160	2	170-190			50-70	
Sandkuchen	2		2	150-160	1	160-180			60-70	
Torten	2		2	150-160	1	170-180			40-60	
Tortenböden			3	170-180	2	180-200			20-30	
Feine Obsttorten	3		3	150-160	2	170-180	2	 150-160	45-60	
Kleingebäck			3	150	3	170-180			15-30	
Blechkuchen:										
Belag trocken	3		3	150-160	3	180-190	3	 150-160	20-35	
Belag feucht	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	35-50	
Knetteig										
Tortenböden			3	170-180	2	180-200			25-35	
Käsekuchen			2	140-150	2	160-170	2	 140-150	70-90	
Kleingebäck			3	140-150	3	180-190			15-35	
Blechkuchen:										
Belag trocken	2		3	150-160	4	180-190	3	 150-160	25-35	
Belag feucht	2		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	30-50	
Hefeteig										
Napfkuchen	2		2	150-160	1	175-180			40-65	
Hefekranz	2		2	150-160	2	175-180			40-50	
Stollen (vorheizen)	2		2	150-160	2	175-180			50-70	
Kleingebäck			3	140-150	3	180-200			15-30	
Blechkuchen:										
Belag trocken	3		3	150-160	4	175-180	3	 150-160	30-40	
Belag feucht	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	30-50	
Bisquitteig										
Torten			3	150-160	3	175-180			30-40	
Rollen			3	170-180	3	180-200			12-25	
Eiweißgebäck										
Baiser			3	80-90	3	100-120			80-120	
Zimtsterne			3	100-120	3	120-140			20-40	
Makronen			3	100-120	3	120-140			20-50	
Andere Teigarten										
Blätterteig			3	170-180	3	190-210			15-30	
Hefablätterteig			3	170-180	3	190-210			30-40	
Quarkblätterteig			3	160-180	3	180-200			30-40	
Brandteig			3	170-180	3	190-210			30-40	
Quark-Ölteig			3	150-160	3	170-180			30-40	
Honigkuchen			3	140-150	3	170-180			20-35	
Brot und Pizza										
Sauerteig- und Hefebrot (vorheizen: 230 °C, vorbacken: 10 Min. 230 °C)	2				2	180	2	 160	50-80	
Hefebrot/Weißbrot, vorheizen	2		2	180	2	200	2	 180	30-60	
Laugenbrötchen/-brezeln (vorheizen: 230 °C)			3	200	3	220			15-20	
Pizza (vorheizen: 250 °C)	1						1	 250	8-12	

Grillen

Grillen Sie nur mit geschlossener Backofentür!

- ☞ Für kleine Mengen Grillgut: Beheizungsprogramm oder für große Mengen Grillgut: Beheizungsprogramm einstellen.
- ☞ Die voreingestellte Temperatur ist ideal für kleinere und mittlere Grillstücke. Bei größeren Braten ist es besser, wenn Sie eine Temperatur zwischen 200 und 250 °C wählen, damit der Braten nicht verbrennt.
- Beheizungsprogramm oder wählen.
- Backofen 5 Min. vorheizen.
- Grillgut auf den Bratrost legen.
- Fettpfanne in die 1. oder 2. Einschubebene von unten, Bratrost in die Einschubebene laut Tabelle einschieben.
- Backofentür schließen.

Richtwerte Grillen

Fleischart	Einschub	Grill		Großflächengrill	
		1. Seite	2. Seite	1. Seite	2. Seite
in Minuten					
Schweinekotelett	7	10-12	8-10	14-15	8-10
Bauchfleisch	6	12-15	8-10	16-18	10-12
Schweinefilet	6	10-12	8-10	14-16	10-12
Leberscheiben	7	5-6	4-5	8-10	5-6
Bratwürste	6	8-10	6-8	12-15	10-12
Bratwurstschnecken	6	10-12	8-10	10-14	9-11
Schaschlik	5	9-11	7-8	15-20	10-12
Rinderfilet, blutig	7	6-7	5-6	8-10	6-7
Rinderfilet, medium	7	7-9	6-7	9-11	6-9
Kalbssteak	6	8-10	7-8	10-12	8-9
Lammkotelett	6	7-8	6-7	9-11	6-9
Hähnchenschenkel	4	15-18	10-12	17-20	11-14
Halbe Hähnchen	4	18-20	10-12	22-24	12-15
Fischfilet	7	6-7	4-5	10-12	7-8
Forellen	5	5-7	4-6	8-11	7-10
Toastbrot	6	2-3	2-3	4-6	3-4
Toast mit Belag	5	6-8		10-12	

Auftauen und Gären

Auftauen

- ☞ Wählen Sie das Programm „Auftauen und Gären“ mit einer Temperatur von max. 35 °C für empfindliche Lebensmittel wie Butter oder Sahnetorten.
- ☞ Für höhere Temperaturen wählen Sie bitte Heißluft .
- ☞ Bei Fertigprodukten sollten Sie sich an die Angaben des Herstellers halten.
- Gefriergut ohne Verpackung in einer Schüssel oder auf einem Teller auf den Rost in die 4. Einschubebene von unten stellen.
- Wählen Sie oder und stellen Sie die Temperatur ein.

Gären:

- ☞ Ideal zum Aufgehen von Hefeteig.
- Wählen Sie das Beheizungsprogramm und eine Temperatur von 35 °C.

Einkochen

⚠ Achtung! Verwenden Sie bei Gläsern mit Twist-off®-Verschluss keine bereits verwendeten Deckel. Die Gläser können sonst unter Umständen bei wiederholtem Gebrauch platzen!

- ☞ Geeignet sind herkömmliche Einkochgläser mit Gummiring und Glasdeckel oder handelsübliche Gläser mit Twist-Off®-Verschluss (nur mit neuem Deckel). Metall Dosen sind ungeeignet.
- ☞ Gießen Sie kein Wasser in die Fettpfanne! Es würde sehr viel Wasserdampf entstehen, der beim Öffnen der Backofentür auf einmal entweicht. Stellen Sie eine Tasse mit Wasser in die Fettpfanne, nicht auf den Boden des Backofens!
- ☞ Wählen Sie die Pizza-Stufe .
- Nur frische Nahrungsmittel verwenden und nach üblichen Rezepten vorbereiten.
- Max. 6 Einkochgläser à 1 Liter einkochen.
- Nur Gläser gleicher Höhe verwenden, mit gleichem Inhalt zu 3/4 füllen.
- Die Gläser dürfen sich nicht berühren.
- Die Fettpfanne in die 1. Einschubebene von unten schieben.
- 1 Tasse mit Wasser in die Fettpfanne stellen.

– Pizza-Stufe auf 160 °C einstellen und Einkochvorgang beobachten. Nach ca. 10 bis 20 Minuten (bei 1l-Gläsern) beginnt die Flüssigkeit in den ersten Gläsern zu perlen, meist im rechten vorderen Glas zuerst.

Obst

- Dann den Backofen ausschalten und die Gläser noch 30 Min. (bei empfindlichem Obst z. B. Erdbeeren ca. 15 Min.) im geschlossenen Backofen stehen lassen.

Gemüse und Fleisch












- Wenn die Flüssigkeit perlt, den Backofen auf 100 °C herunterschalten und die Gläser noch 30-60 Min. weiterkochen lassen.
- Dann den Backofen ausschalten und Gläser noch 30 Min. im geschlossenen Backofen stehen lassen.

Prüfgerichte nach DIN 44547

Gebäck	Betriebsart	Form/Backblech	Einschubebene	Temperatur in °C	Backzeit in Min.
			von unten		
Spritzgebäck	Heißluft	1 Backblech	3.	150	20-22
		2 Backbleche	3., 6.	150	22-24
		3 Backbleche	3., 6. und 8.	150	24-28
		4 Backbleche	1., 4., 6. und 8.	150	28-32
	Ober-/Unterhitze	1 Backblech	3.	180 vorgeheizt	12-15 und vorheizen
Wasserbiskuit	Heißluft	Springform	3.	160	28-30
		Springform	3.	175 vorgeheizt	28-30 und vorheizen
Hefebäckchen	Heißluft	1 Backblech	3.	170	40-50
		2 Backbleche	3., 6.	170	45-50
		1 Backblech	4.	200 vorgeheizt	40-50 und vorheizen

Beheizungsprogramme im Überblick

☞ Eine Übersicht zu den Brat- und Backprogrammen finden Sie unter „Bratprogramme im Überblick“ auf S. 13 und „Backprogramme im Überblick“ auf S. 15.

Schalt-symbol	Bezeichnung	Voreingestellte Temperatur (wählbarer Bereich)	Einschubebene(n)	Anwendungen
	Großflächengrill	290 °C	Rost auf 6	Grillen großer Mengen
	Grill	290 °C	7	Grillen kleiner Mengen
	Ober-/Unterhitze	175 °C	2/3	Vorheizen, Backen von Bisquit und feuchten Kuchen
	Oberhitze	220 °C	6	Überbacken
	Unterhitze	180 °C	1	Vorbacken sehr feuchter Kuchen
	Heißluft Grill (Bratgrillen)	160 °C	3	Braten von Fleisch, Fisch, Geflügel
	Heißluft UH (Pizza Stufe)	160 °C	1/2	Backen von Brot, Pizza und feuchten Kuchen, Einkochen.
	Heißluft OH (Intensivheißluft)	160 °C	2/3	Backen von Blechkuchen mit trockenem Belag (z. B. Streusel), Intensivbraten von großen Braten und großem Geflügel wie z. B. Gänse und Puten.
	Heißluft	160 °C	2/3	zum Backen, Braten, Garen auf mehreren Ebenen
	Umluft-grillen	160°C	4/5	Grillen von hohen Fleischstücken, Fisch und Geflügel Tiefkühlprodukte wie Pommes Frites, Röstis, Kroketten, Reibekuchen etc.
	Auftauen t Gären	0-35°C	2	Auftauen von Sahentorten, Geflügel Aufgehen von Hefeteig

Einstellen der Sonderfunktionen

Überblick über die Sonderfunktionen

Sprachauswahl Die im Display verwendete Sprache kann ausgewählt werden.

Wählbare Sonderfunktionen:

Demo-Modus Sonderfunktion für Messe oder Ausstellungszwecke. Durch das Aktivieren des Demomodus ist nur die Bedienung möglich. Die Heizkörper werden nicht heiß.

Erinnerungsfunktion 1 und 2 **Erinnerungsfunktion 1:** Nach 20 Minuten Betrieb ohne automatisches Abschalten ertönt alle 10 Minuten ein Signal, das bestätigt werden muss. Bei Erreichen der max. Gardauer schaltet der Backofen ab.

Erinnerungsfunktion 2: Nach 20 Minuten Betrieb ohne automatisches Abschalten ertönt alle 10 Minuten ein Signal, das bestätigt werden muss. Wird nicht bestätigt, schaltet der Backofen nach weiteren 5 Minuten Betrieb ab.

Öko-Funktion bei aktivierter Öko-Funktion wird bei ausgeschaltetem Backofen auch die Anzeige der Uhr abgeschaltet und die Stromaufnahme auf ein Minimum reduziert.

Maximale Gardauer nach dieser eingestellten Zeit schaltet der Backofen selbständig ab (Sicherheitsabschaltung).

Voreinstellung: 6 Stunden.
minimal möglich: 2 Stunden,
maximal möglich: 28 Stunden, allerdings wird hier im Zeitraum zwischen 6 Stunden und max. Gardauer die Temperatur auf 120 °C abgesenkt.

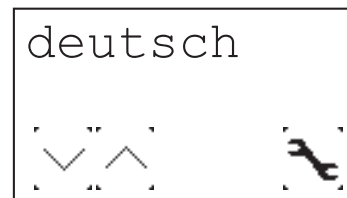
Helligkeit Einstellen der Helligkeit des Displays




Kontrast Einstellen des Kontrastes des Displays

☞ Die Sonderfunktionen können **innerhalb der ersten Minuten nach einer Netztrennung** (Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten) geändert werden, **bevor Sie das erste Mal die „Ein“-Taste berühren!**




1. Sprachauswahl

- Nach der Netztrennung warten Sie bitte, bis in der Anzeige „deutsch“ erscheint. **Je nach Voreinstellung sehen Sie statt „deutsch“ auch eine andere Sprache.**








- Wählen Sie die gewünschte Sprache mit den Funktionstasten  und . Bestätigen Sie anschließend Ihre Auswahl mit der Hauptfunktionstaste .

2. Auswahl „Sonderfunktionen“ aktivieren






- Berühren Sie die Taste . Im Menü werden Ihnen die Sonderfunktionen angezeigt.
- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis die gewünschte Sonderfunktion erscheint.

Sie können mehrere Sonderfunktionen nacheinander einstellen.





3a. Demomodus aktivieren/deaktivieren

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „Demo an/aus“ erscheint.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Aktivieren Sie den Demomodus durch Berühren von „on“.
- Bestätigen Sie mit .
- Nachdem Sie die Sonderfunktionen verlassen haben, zeigt das Display „Gerät im Demomodus“ bestätigen Sie mit .
- Um den Demomodus nach verlassen der Sonderfunktion zu deaktivieren, trennen Sie das Gerät vom Netz. Nach der Netztrennung können Sie in den Sonderfunktionen den Demomodus deaktivieren.







3b. Erinnerungsfunktion 1 und 2

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „Erinnerungsfunktion 1“ erscheint.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Aktivieren Sie die Erinnerungsfunktion durch Berühren von „on“ oder deaktivieren Sie die Funktion durch Berühren von „off“.
- Bestätigen Sie mit .
- Blättern Sie mit der Taste , um in die Erinnerungsfunktion 2 zu gelangen.








3c. Öko-Funktion ein-/ausschalten

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „Ökofunktion“ erscheint.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Aktivieren Sie die Ökofunktion durch Berühren von „on“ oder deaktivieren Sie die Funktion durch Berühren von „off“.
- Bestätigen Sie mit .







3d. Maximale Gardauer

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „max Gardauer“ erscheint.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Stellen Sie die maximale Gardauer mit den Tasten  und  ein.
- Bestätigen Sie mit .



3e. Helligkeit

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „Helligkeit“ erscheint.
 - Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
 - Stellen Sie die Helligkeit des Displays mit den Tasten  und  ein.
 - Bestätigen Sie mit .
-  Bitte beachten Sie, dass die Helligkeit des Displays in der Nacht (22:00-6:00) reduziert wird.

3f. Kontrast

- Blättern Sie mit den Tasten  und  bis „Kontrast“ erscheint.
- Berühren Sie die Hauptfunktionstaste .
- Stellen Sie den Kontrast des Displays mit den Tasten  und  ein.
- Bestätigen Sie mit .




4. Auswahlmodus beenden

- Um das Menü Sonderfunktionen zu verlassen berühren Sie die Taste .
- Bestätigen Sie mit .

Reinigung und Pflege



Lesen Sie dieses Kapitel bitte vollständig, bevor Sie Ihr Gerät das erste Mal benutzen. Bei sachgerechter Reinigung und regelmäßiger Pflege kann es jahrelang schön und sauber bleiben. Wir haben hier Hinweise zusammengestellt, damit Sie die einzelnen Oberflächen schonend, aber gründlich reinigen und pflegen können.

Für alle Oberflächen

-  Dampf- und/oder Druckreinigungsgeräte dürfen nicht zum Reinigen des Gerätes verwendet werden! Das Gerät kann so beschädigt werden, dass für Sie **Lebensgefahr** besteht.
-  **Verbrennungsgefahr!** Lassen Sie das Gerät mindestens handwarm abkühlen, bevor Sie es reinigen.
-  Beachten Sie die Gebrauchsanweisung bei allen Reinigungsmitteln.

Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch. Nicht entfernte Verschmutzungen können beim nächsten Aufheizen festbrennen, diese Verkrustungen sind oft nicht mehr restlos zu entfernen.

Reinigen Sie bei leichter Verschmutzung die Flächen mit einem Tuch, weicher Bürste oder weichem Schwamm und warmem Wasser mit etwas Spülmittel. Wischen Sie immer mit klarem Wasser nach, damit keine Reste von Reinigungsmittel zurückbleiben und Verfärbung oder Flecken verursachen. Anschließend trockenreiben.

-  Für stärkere Verschmutzungen finden Sie in den nachfolgenden Abschnitten Hinweise zu den einzelnen Oberflächen und Teilen.
-  VSR O-FIX-C ist ideal zum Reinigen von Glaskeramik, Email und der beschichteten Türinnenseite. Dieses Reinigungspulver ist erhältlich beim KÜPPERSBUSCH Kundendienst.

Reinigen Sie auf keinen Fall mit

- aggressiven oder bleichenden Reinigungsmitteln, die z. B. aktiven Sauerstoff, Chlor oder ätzende Inhaltsstoffe enthalten.
- kratzenden Reinigungsmitteln wie Scheuermittel, Stahlwolle, verseifte Stahlwolle, harte Bürsten, Metallschwämme, Plastikschwämme oder Schwämme mit kratzender Oberfläche (Scheuerseite).


Verkrustungen entfernen

Stärkere Verkrustungen sollten zuerst eingeweicht werden - am besten mit einem nassen Tuch. Sie lassen sich anschließend leichter entfernen.

Hinweise zum Reinigungsschaber



-  Vorsicht, Schnittgefahr! Die Klinge des Reinigungsschabers ist sehr scharf.

Setzen Sie den Reinigungsschaber immer flach auf und schieben Sie die Verkrustungen weg.

-  Kratzen Sie nicht mit der Ecke des Schabers und achten Sie darauf, dass Sie Dichtungen nicht mit der Ecke beschädigen.



Verwendung von Backofenspray - Hinweise

-  Beachten Sie unbedingt die Hinweise des Herstellers. Aluminium wird durch Backofenspray beschädigt, ebenso lackierte Flächen und Kunststoff!
-  Sprühen Sie nicht in die Ventilatoröffnung in der Rückwand! Der ökotherm[®]-Katalysator wird bei Kontakt mit Backofenspray zerstört.

Aus Umweltschutzgründen sollten Sie auf Backofenspray möglichst verzichten. Wenn Sie es dennoch benutzen möchten, sprühen Sie damit nur Innenraum und emaillierte Backbleche ein.

Email

Backofen-Innenraum, Front, Backbleche, Fettpfanne

Manche Plastikschwämme mit Scheuerseite können verwendet werden. Einige Produkte enthalten allerdings in der Scheuerseite eingelagerte Körnchen, die Kratzer verursachen.

Vorsichtig an einer unauffälligen Stelle ausprobieren!

- ☞ Ein Reinigungsschaber für Glaskeramikflächen eignet sich gut zum Entfernen von groben Verschmutzungen.
- ☞ Wir empfehlen Ihnen zur gründlichen Reinigung VSR O-FIX-C. Backofenspray darf verwendet werden.

Edelstahl

Edelstahl-Türfront, Bedienblende, Teleskopauszüge, backmobil

⚠ Edelstahl ist besonders kratzempfindlich!
Benutzen Sie keinen Reinigungsschaber!

⚠ Kalk-, Fett- und Stärkereste gleich entfernen, sonst entstehen Flecken! Die Reinigung kann mit einem Edelstahl-Reinigungsmittel erfolgen.

Wir empfehlen Ihnen einmal wöchentlich die Pflege der Edelstahloberfläche mit einem handelsüblichen Edelstahl-Pflegemittel. Es entsteht eine Schutzschicht, die die Edelstahloberfläche vor Verfärbungen schützt.

Glas

Türinnenseite - beschichtetes Glas

⚠ Backofenspray sollten Sie möglichst nicht verwenden, da bei regelmäßigem Gebrauch die beschichtete Oberfläche der Glasscheibe zerstört werden kann.

Ein Reinigungsschaber für Glaskeramikflächen eignet sich gut zum Entfernen von groben Verschmutzungen.

☞ Wir empfehlen Ihnen zur gründlichen Reinigung VSR O-FIX-C oder Glasreiniger.

Türfront, Bedienblende

☞ Reinigen Sie die **Backofenfront** nur mit warmem Wasser mit etwas Spülmittel, einem Tuch oder weichen Schwamm. Glasreiniger darf verwendet werden.

Aluminium

Türfront und Türgriff im Design Aluminium, Backblech (Zub. 543)

⚠ Aluminium ist besonders kratzempfindlich und wird durch Backofenspray angegriffen!
Benutzen Sie keinen Reinigungsschaber!

Türdichtung

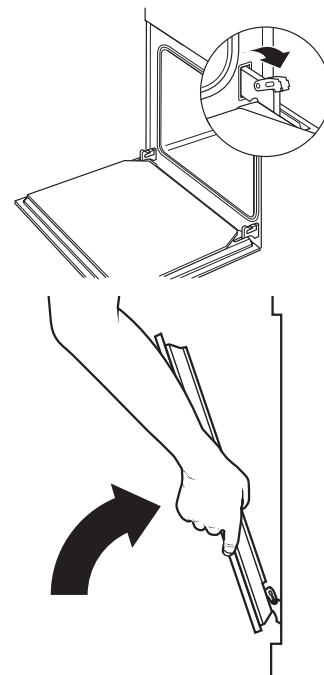
☞ Die Türdichtung sollte beim Reinigen des Backofens ausgehakt werden, damit sich kein Schmutz unter der Dichtung ansammeln kann. Siehe „Türdichtung austauschen“ auf S. 24.

Bei Bedarf kann Sie mit Spülmittel oder im Geschirrspüler gereinigt werden.

Backofentür aus- und einbauen

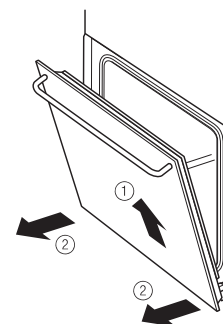
Backofentür herausnehmen

- Backofentür ganz öffnen.
- Die Bügel an den Türscharnieren nach vorne klappen.



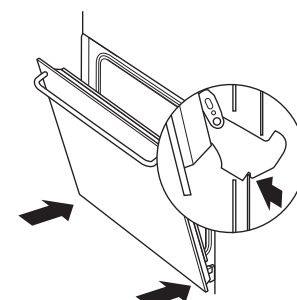
- Die Backofentür mit beiden Händen seitlich fassen und fast ganz schließen.

- Heben Sie die Tür leicht an und ziehen Sie die Scharniere nach vorne aus den Türöffnungen.

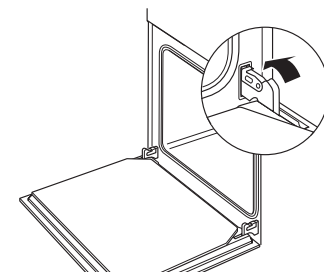


Backofentür einsetzen

- Die Backofentür mit beiden Händen seitlich fassen und die Scharniere in die entsprechenden Öffnungen am Backofen einschieben. Das Scharnier rastet ein.
- Die Backofentür langsam ganz öffnen.



- Die Bügel an den Türscharnieren wieder zurückklappen.
- Die Backofentür schließen.



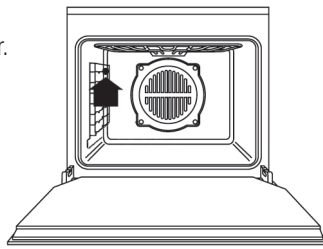
Seitengitter aus- und einbauen

Seitengitter ausbauen

- Lösen Sie die Halterungen von der Mutter.
- Einschubgitter entnehmen.

Seitengitter einbauen

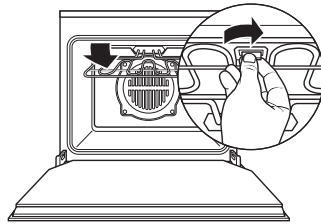
- Setzen Sie die Unterstützungen und passen Sie in den Schraubbolzen.



Heizkörper herunter-/hochklappen

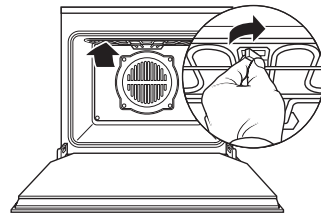
Heizkörper (Oberhitze/Grill) herunterklappen

- Verriegelung öffnen und Heizkörper herunterklappen.




Heizkörper hochklappen

- Heizkörper hochklappen und mit der Verriegelung wieder schließen.



ökotherm[®]-Katalysator regenerieren

- Betriebsartenwahlschalter auf Heißluft  stellen.
- Temperaturregler auf 200 °C stellen und
- den leeren Backofen 60 Minuten aufheizen.

Wenn etwas nicht funktioniert

 Reparaturen dürfen nur von einem autorisierten Fachmann vorgenommen werden.

Einige der Störungen können Sie selbst beseitigen. Prüfen Sie zuerst, ob ein Bedienfehler vorliegt. Reparaturen während der Garantiezeit sind kostenlos, wenn Bedienfehler vorliegen oder Sie einen der folgenden Hinweise nicht beachtet haben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Abschalten des Backofens ist nicht möglich.	Elektronisches Bauteil ist defekt.	Sicherung ausschalten, Kundendienst rufen.
Backofen heizt nicht auf.	Haushaltssicherung defekt.	Sicherung überprüfen und ggf. erneuern.
	Netzstecker nicht eingesteckt?	Netzstecker einstecken.
Backofenbeleuchtung ist ausgefallen.	Lampe defekt.	Backofenbeleuchtung austauschen.
Türglas ist gebrochen.		Gerät ausschalten, Kundendienst rufen.
Türdichtung ist beschädigt.		Türdichtung austauschen.
Verstärkte Geruchsbildung trotz ökotherm [®] -Katalysator.	ökotherm [®] -Katalysator muss regeneriert werden.	Siehe Seite 23.
Starker Geruch nach Essig bei der Zubereitung.	Backwerk mit Sauerteig, mit Hefe, Gargut mit Alkohol und Benutzung einer Betriebsart mit Umluft.	Nutzen Sie eine Betriebsart ohne Umluftnutzung, z.B. Ober-/Unterhitze.
Obstsaft- oder Eiweißflecken auf emaillierten Teilen.	Feuchte Kuchen- oder Fleischsäfte.	Harmlose Veränderung des Emails, nicht behebbar.

Backofenbeleuchtung auswechseln

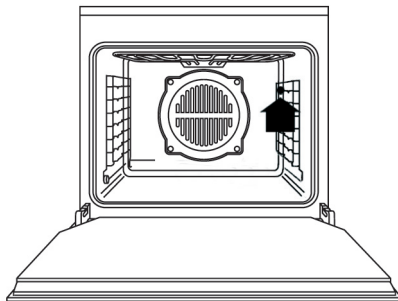
- ⚠ **Warnung, Stromschlaggefahr!** Bevor Sie die Abdeckung der Backofenlampe öffnen, muß das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden: Sicherung abschalten oder herausdrehen oder den Netzstecker ziehen!
- ⚠ Lassen Sie Gerät und Lampe unbedingt abkühlen, bevor Sie die Lampe tauschen. Lampen werden bei Gebrauch heiß!

Typ: 25 W, 230-240 V, Fassung: E14
wichtig: **temperaturbeständig bis 300 °C!**

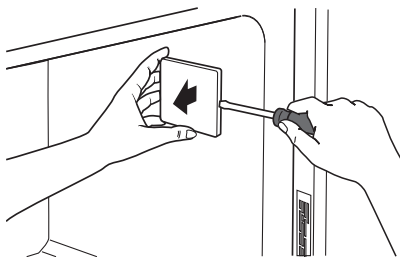
Sie erhalten diese Lampen beim KÜPPERSBUSCH Kundendienst oder im Elektrofachhandel.

Austausch der Glühlampe:

- Lösen Sie die Halterungen von der Mutter.



- Vorsichtig die Glasabdeckung mit einem Schraubendreher heraushebeln.



- Defekte Glühlampe heraus- und neue eindrehen.
- Glasabdeckung wieder aufdrücken.

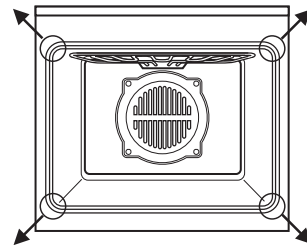
Türdichtung austauschen

- ⚠ Benutzen Sie den Backofen nicht mit defekter oder fehlender Türdichtung!

Wenn die Dichtung kaputt ist oder nicht mehr gesäubert werden kann, muss Sie ausgetauscht werden. Eine neue Dichtung erhalten Sie beim KÜPPERSBUSCH Kundendienst.

Aushaken der Dichtung

- Ziehen Sie zum Aushaken jede Ecke vorsichtig nach außen.



Einsetzen der neuen Dichtung

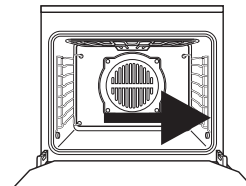
- Haken Sie eine Ecke nach der anderen in die Backofenfront ein. Achten Sie darauf, dass Sie die Haken nicht verbiegen!

Typenschild

Geben Sie im Kundendienstfall und bei der Ersatzteilbestellung die auf dem Typenschild angeführten Daten an.

Das Typenschild des Backofens befindet sich rechts an der Seitenleiste und ist nach dem Öffnen der Backofentür sichtbar.

- Notieren Sie diese Daten für eventuelle Rücksprachen mit unserem Kundendienst.



Fertigungsnummer Backofen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Modellbezeichnung Backofen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--


For your information...

Please read this manual carefully before using your oven. It contains important safety advice; it explains how to use and look after your appliance so that it will provide you with many years of reliable service.

If a fault develops with your appliance, please consult chapter "What to do if trouble occurs". You can often fix minor problems yourself, without having to call in an engineer.

Please keep this manual in a safe place and pass it on to new owners for their information and safety.

The following symbols are used in this operating manual:

 The warning triangle warns of possible health hazards. It also warns of a risk of damage to the appliance.

 Stands for useful hints and tips.

Contents

- Your appliance at a glance** 27
- Safety instructions** 28
 - Connection and operation
 - Oven
- Before using the appliance for the first time** 28
 - Disposing of the packaging and your old appliance
 - Selecting a language
 - Initial cleaning
- General information on your oven** 29
 - General Information
 - Oven trays
- Operating guide** 29
 - Information on operation
 - Controls and displays for the oven
 - Calling up the oven menu
 - Setting the time
- Cooking programmes** 31
 - Selecting a cooking programme
 - Changing the weight
 - Adjusting the cooking temperature
 - Setting the finish time
 - Setting the cooking time
 - Automatic On/Off function
- Heating programmes.** 32
 - Select the heating programme
 - Changing a heating programme
- Starting a programme.** 33
 - Discontinuing a programme
 - Continuing a programme
 - Changing a programme in operation
 - Blend in the actual oven temperature
 - Time remaining indicator
 - When the cooking time is finished
- Additional functions** 34
 - Rapid heating
 - Turning the oven light on and off
 - Childproof lock
 - Timer
- Roasting** 35
 - Selecting a programme
 - Turning the roast
 - Roasting on the gridiron
 - Roasting in a pan

- Roasting using a heating programme
- Some instructions on roasting programmes
- Overview of roasting programmes
- Guideline values for roasting using the heating programmes

- Cooking at low temperatures** 37
 - Heating programme/setting the cooking temperature
 - Low-temperature cooking guidelines
- Baking.** 38
 - Selecting a programme
 - Baking programme overview
 - Baking with heating programmes
 - Baking pizza
 - Notes on the table: "Guidelines for baking"
 - Guidelines for baking
 - Grilling
 - Guidelines for grilling
 - Defrosting and proving
 - Preserving
- Overview of heating programmes** 42
- Setting special functions** 43
 - Overview of special functions
 - 1. Select language
 - 2. Activate "special functions" selection menu
 - 3a. Activating/deactivating the demonstration mode
 - 3b. Reminder functions 1 and 2
 - 3c. Turning the Eco function on and off
 - 3d. Maximum cooking time
 - 3e. Brightness
 - 3f. Contrast
 - 4. End selection mode
- Cleaning and maintenance.** 44
 - For all surfaces
 - Removing fat and grease deposits
 - Information about the cleaning scraper
 - Suggestions on the use of oven sprays
 - Enamel
 - Stainless steel
 - Glass
 - Aluminium
 - Door sealing
 - Removing and refitting the oven door
 - Removing and refitting the side racks
 - Folding heating element down/up
 - Regenerate the ökotherm® catalyst
- What to do if trouble occurs...** 46
 - Replacing the oven lamp
 - Replacing the door seal
- Model identification plate.** 47
- Installation instructions for fitter** 48
 - Electrics
 - Installation dimensions
 - Installing in a fitted kitchen unit

Your appliance at a glance

- 1 Main control buttons
- 2 Display with integrated control buttons
- 3 Fold-down grill (top heat and grill)
- 4 Hot air fan
- 5 Rack levels
- 6 Oven door

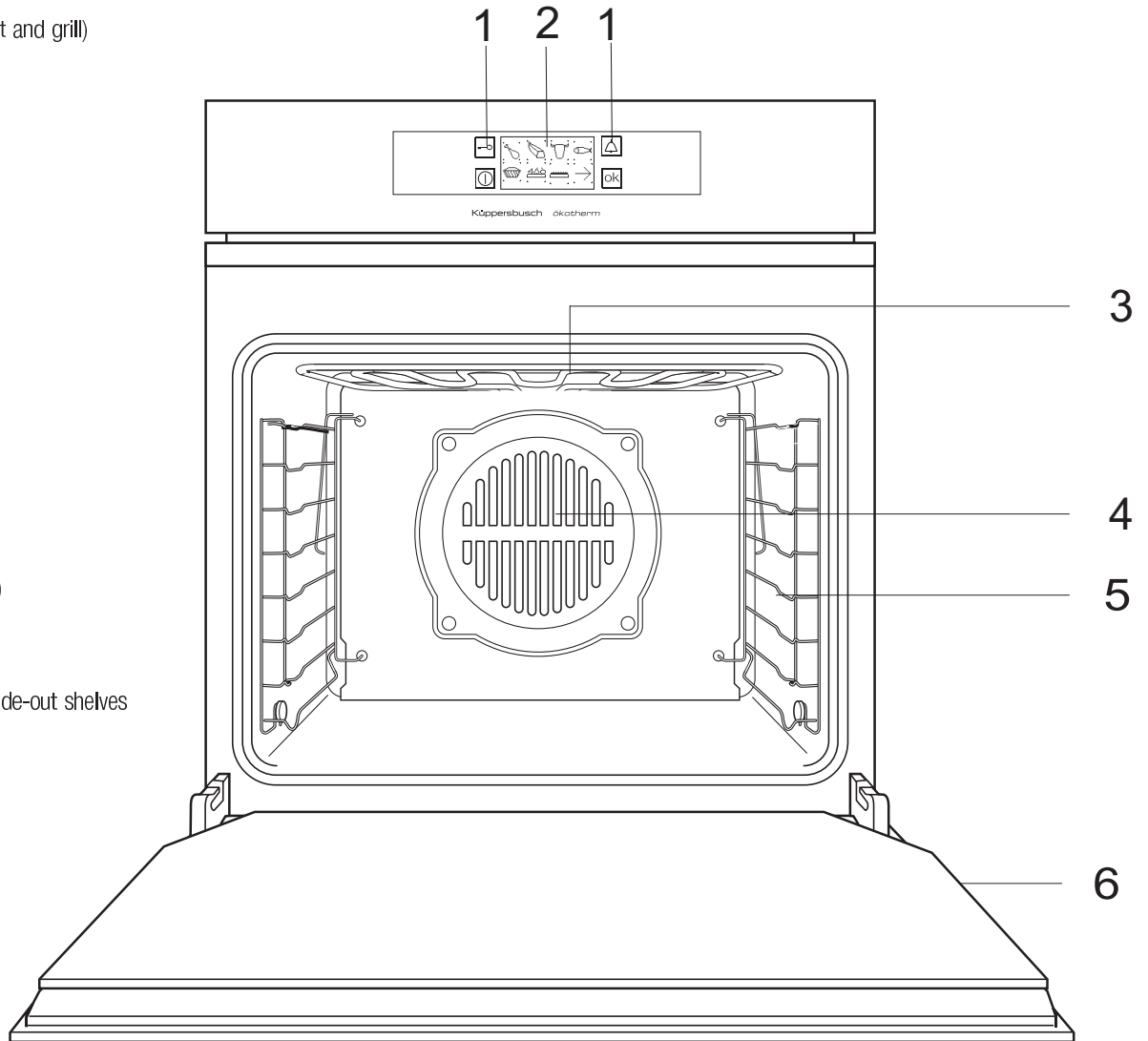
Accessories supplied:

- Gridiron
- Baking tray (enamel)
- Drip pan
- Grilling rack with lifter

Optional accessories:

- Pizza stone
- Gridiron (acc. No. 1118)
- Baking tray (acc. No. 1119)
- Drip pan (acc. No. 1120)

The premium telescopic glide-out shelves



Safety instructions



DO NOT TOUCH HEATING ELEMENTS OR INTERIOR SURFACES OF OVEN

The Heating elements may be hot even though they are dark in color. Interior surfaces of an oven become hot enough to cause burns. During and after use, do not touch, or let clothing or other flammable materials contact heating elements or interior surfaces of oven until they have had sufficient time to cool. Other surfaces of the appliance may become hot enough to cause burns – among these surfaces are oven doors, and windows of oven doors, front panel.

Connection and operation

- Only KÜPPERSBUSCH built-in hobs have been designed and tested for installation above a KÜPPERSBUSCH built-in oven. No other hobs may be used.
- Fitting a mains socket, repairing and servicing the appliance are jobs that should be carried out by a qualified electrician according to valid safety regulations. For your own safety, do not allow anyone other than a qualified service technician to install, service or repair this appliance.
- Do not switch the appliance on until it has been installed!
- The surface of the oven becomes hot in use. Always make sure that children are kept well away!
- Make sure that trailing leads for kitchen appliances cannot become trapped in the oven door.
- Never use steam and/or pressure cleaners to clean the oven! Damage caused to your appliance by cleaning it this way can make it **lethally dangerous**.
- The appliance is designed solely for the preparation of food in the home.

Oven

- When carrying out repairs and replacing oven light bulbs, the cooker must be disconnected from the mains (switch off the fuse or unplug from the mains).
- Never keep items in your oven that could be hazardous if the oven is accidentally switched on.
- Take special care when working in the hot oven and always use an oven cloth, oven gloves or similar protection.
- Be careful opening the door when the oven is hot; don't lean over the open door straight away. Hot air and steam are released when you open the door.
- The oven door must form a good seal when closed. If the hinges or the door glass are damaged, do not use the oven until it has been repaired and checked by a service engineer.
- A damaged door seal must be replaced. Do not use the oven if the door seal is damaged.
- Always close the oven door **tightly** when cooking food in the oven.
- Keep food at a distance of at least 5 cm from the grill and top heat.

Before using the appliance for the first time

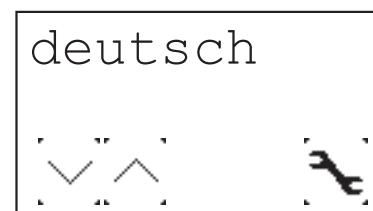
Disposing of the packaging and your old appliance

Please dispose of the packaging that came with your appliance in an environmentally friendly way.

If you bought your appliance in Germany, the dealer who sold it to you will take the packaging back for recycling. Recycling in this way saves on resources and cuts down on waste. Your old appliance still contains useful raw materials. Take your old appliance to a recycling collection point. Please make your old appliances unserviceable before disposing of them to prevent them from misuse.

Selecting a language

The appliance is supplied with "German" as the selected language. Once you have switched on the power supply you will be able to select another language. Please select the language you require with the \vee and \wedge control buttons.



Then confirm your selection with the main control button **ok**.

Initial cleaning

- Remove packaging and non-essential components.
- We recommend that you **clean your oven** before using it for the first time. Clean the drip pan, gridiron etc. using a damp cloth and a little detergent.
- **Heat the oven.**
Close the oven door.
Baking with top and bottom heat at
- 200 °C , heat up for 60 minutes.
Make sure that the kitchen is well ventilated during this time.

General information on your oven

General Information

- ⚠ Please note the safety instructions on page 28!
- ⚠ **Attention. Risk of overheating!** Do not cover the bottom of the oven with aluminium foil and do not place pots or pans directly on the bottom of the oven! This will trap heat and damage the enamel surface.
- ☞ When the oven is in use, it becomes hot. As soon as the casing becomes warm, a fan switches on to cool it down. The cooling fan keeps running until the housing has cooled down - even after the oven is switched off. The fan noise is normal and should not be mistaken for a malfunction.
- ☞ Cooking a dish containing alcohol or yeast in the oven using operating modes with Hot air convection, Hot air convection top and bottom heat will produce a vinegar smell. If you find the smell disturbing, use one of the other modes, such as Top/Bottom heat.

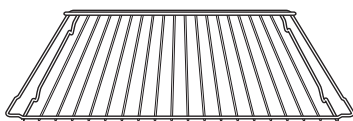
Oven trays

Baking trays

- Lift them slightly before taking them out of the oven. When you put them back in the oven, make sure that the sloping edge of the tray is pointing towards the oven door.
- Slide the drip pan and baking tray with the two slots right to the back of the oven.

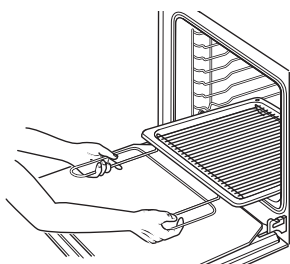
Gridiron

- The crossbars on the racks should point towards the back of the oven (away from you).



Grilling rack with lifter for use in the drip pan

- The grilling rack is inserted in the drip pan. Its lifter allows you to remove both the tray and the drip pan together from the oven. The drip pan remains in place to catch any drips.



Splash guard roasting tray (accessory) for roasting and grilling

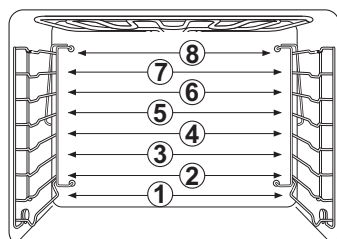
- The roasting tray is inserted in the drip pan and prevents the fat from splashing out of the drip pan.

Rack levels

There are 8 rack levels in the side racks. These are numbered from 1 to 8, from bottom to top.

Side racks

Rack level 1 is the lowest possible level.



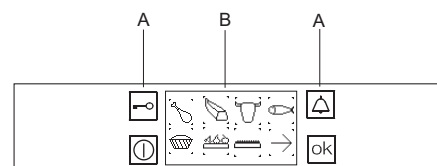
Operating guide

Information on operation

- ☞ A safety switch prevents the oven from remaining switched on for longer than required. The maximum cooking time setting has been pre-set at six hours. Please refer to "Setting special functions". if you wish to set the maximum cooking time, page 43.
- ☞ In some programmes, the fan turns on and off. This is intentional.

Controls and displays for the oven

The oven is operated with touch-control buttons only.







A Main control buttons


B Display with integrated control buttons


The display with integrated control buttons is used for selecting the heating modes and the baking and roasting programs.

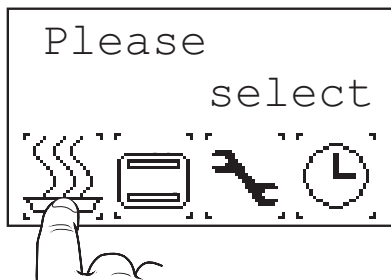
The main control buttons will take you direct to the following functions:

- | | | |
|---|-----------------|---|
|  | Childproof lock | Activating and deactivating the childproof lock |
|  | ok-button | Acknowledging the selection and the entry within the menu. |
|  | ON/OFF button | Switching the oven on/off
Calling up and exiting the menu and the menu sub-items |
|  | Timer | Adjusting the timer |

Calling up the oven menu

- Touch the main control button .
The main menu will appear.
- Touch a control button to select a main menu.

 If you do not select a programme within 10 seconds, the oven will switch off again.




Main menus

-  Cooking programme
-  Heating programme
-  Additional functions
-  Setting the clock

You will access the respective sub-menus in order to make settings from the main menu selected.

Setting the time

The clock must be set before the oven is used and whenever power has been disconnected to the appliance.

- Touch the main control button .
The main menu will appear.
- Touch the clock symbol.



- The last digit will blink. Use the ∇ or \blacktriangle control buttons to set the required digit. To switch between seconds and minutes, press the \langle or \rangle button.




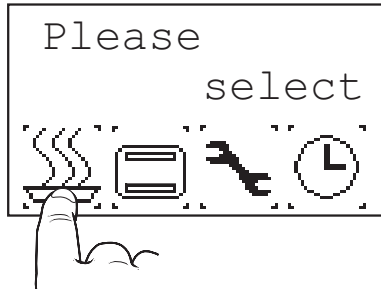
Press the "ok" main control button to acknowledge the adjustments. The display will return to the main menu.

Cooking programmes


You can choose from thirteen different cooking programmes. The sequence of the individual cooking programmes changes according to the programmes selected.

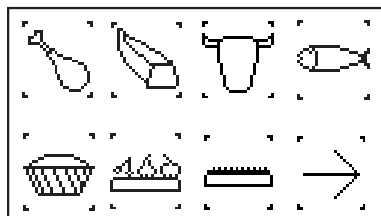
Selecting a cooking programme

- Touch the main control button  .
The main menu will appear.
- Touch the cooking programme control button.



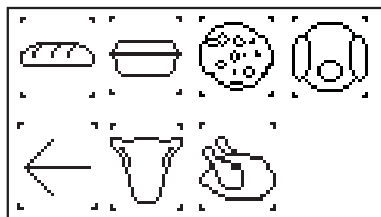
The cooking programme menu will appear.

Use the  arrow to page forwards through the cooking programme.



Use the  arrow to page backwards through the cooking programme.

- Select a cooking programme.



You will find an overview of the cooking programmes on page 36 and 38.

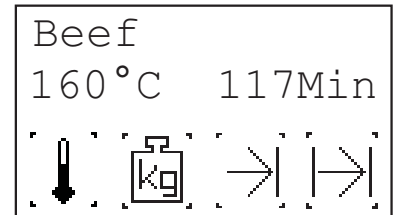
Changing the weight





Input weight immediately after selecting the programme!

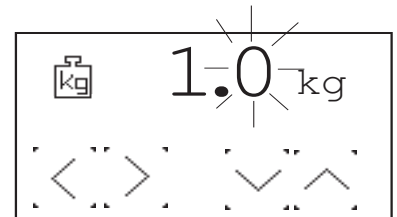
For the cooking programmes, the cooking time and the cooking temperature are set automatically according to the weight.

This does not apply to cakes, oven bakes and pizza.

Touch the control symbol for "weight".



- The last digit will blink. The weight pre-setting is 1 kg. Use the  or  control buttons to set the required weight. In order to switch between kilos and grammes, press the  or  button.



- Acknowledge input with the "ok" button.

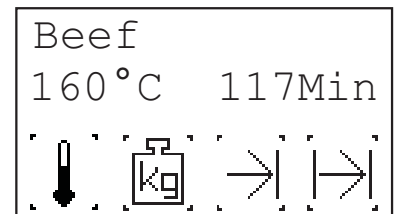
The display will return to the cooking programme.



- It is generally not necessary, **once** the weight has been set, to adjust the settings for temperature and cooking time which are automatically pre-set.
- To start the cooking process, press the main control button "ok".

Adjusting the cooking temperature

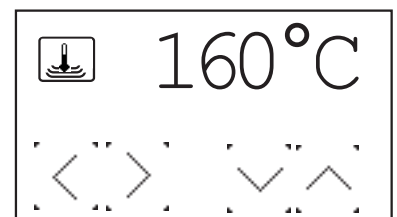
A cooking temperature has been pre-set for all of the programmes. When you select a baking and roasting programme, you can only alter the cooking temperature within certain limits. The heating programmes' temperature is in the range 0 °C (no temperature setting) to 290 °C and freely selectable.

- Press the temperature symbol to adjust the cooking temperature.



- Adjust the temperature with  or  buttons.
- Acknowledge input with the "ok" button.


The display will return to the cooking programme.



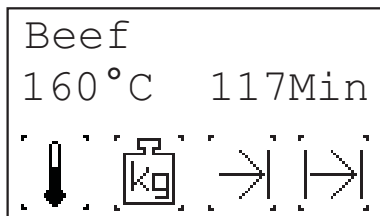
- If you wish the pre-set end of cooking time or the cooking duration may be adjusted.
- To start the cooking process, press the main control button "ok".



Setting the finish time

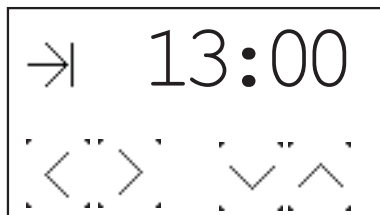
Cooking completion is the moment the oven is turned off.

 You can combine cooking time and finish time. See “Automatic On/Off function”.

- Touch the control symbol for end of cooking time.



- Set the required time for finishing cooking with the  or  control buttons. <Finish cooking 1 p.m.>




- Acknowledge input with the “ok” button.

The display will return to the cooking programme.

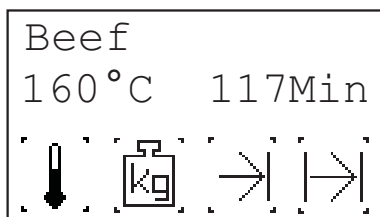
- If you wish, change the predefined cooking time.
- To start the cooking process, press the main control button “ok”.



Setting the cooking time

The oven switches itself off when the pre-set time has elapsed.

 You can combine the cooking duration and the cooking time. See “Automatic On/Off function”.

- Touch the control symbol for end of cooking time.

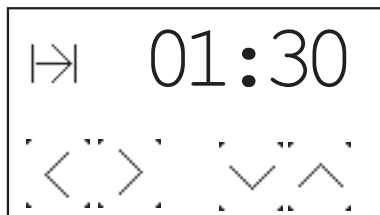


- Use  or  to set <cooking time 01.30>.

- Acknowledge input with the “ok” button.

The display will return to the cooking programme.

- To start the cooking process, press the main control button “ok”.



Automatic On/Off function

If you wish use the oven’s time-delay feature, you may pre-select both cooking time and finish time. The automatic start time itself cannot be specified, but this is derived from both settings.

For example:

It is 8:00 and you would like to take a roast, which has to cook for 90 minutes, out of the oven at 1pm.

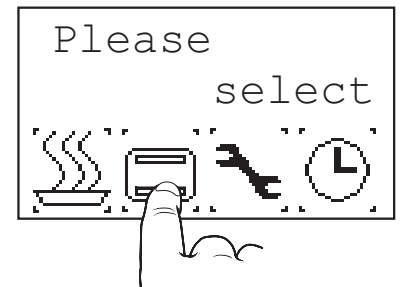
- Set the cooking time to 1.30.
- Now change the finish time from 9.30 to 13.00.
- Confirm with “ok”. The oven will turn itself on at 11:30 and off at 13:00.

Heating programmes

Select the heating mode, the cooking temperature and the cooking time in the heating programmes.

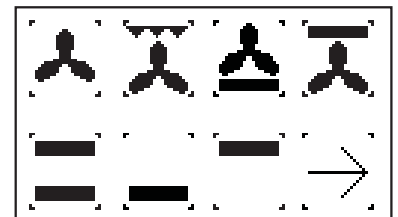
Select the heating programme

- Touch the control button in the main heating programme menu



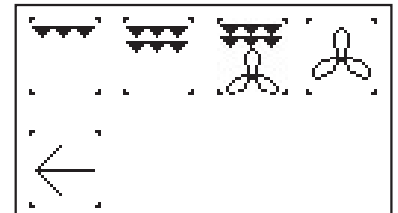
The heating programme menu will appear.

Use the arrow to page forwards through the heating programme.



Use the arrow to page backwards through the heating programme.

- Select a cooking programme.

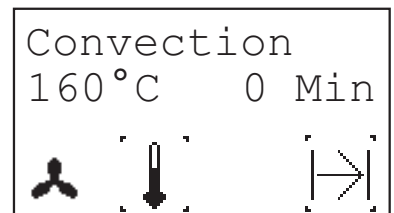


You will find an overview of the heating programmes on Page 42.

Changing a heating programme

Depending on the heating programme a pre-selected cooking temperature will be indicated.

- Touch the cooking temperature “control button” to adjust the cooking temperature if required.

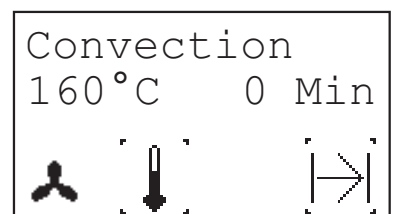




The cooking time has been set at 0 minutes for all of the heating programmes. **So please set the cooking time whenever you select a heating programme. If no cooking time is selected, the oven will operate in the continuous operation mode until the maximum cooking time has been reached.**

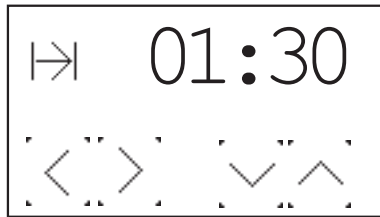
 Please refer to the following charts for the cooking time.

The oven switches itself off when the pre-set time has elapsed.

- Touch the control symbol for the cooking time.




- Use  or  to set <cooking time 01.30>.
- Acknowledge input with the "ok" button.



The display will return to the heating programme.

- To start the cooking process, press the main control button "ok".


Starting a programme



Use the main control button to start cooking programmes and heating programmes . A buzzer will sound when the programme has started.

Discontinuing a programme

Press the  button to switch the oven off.

Continuing a programme

Was the oven accidentally switched off by pressing the  button, hence discontinuing a programme in operation?


- Press the  button to switch the oven on again. The text display will ask you: <Prog. interrupted! Continue?>
- Confirm by touching .

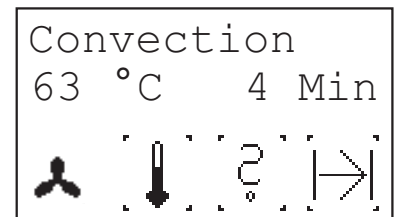
Changing a programme in operation

The settings (cooking temperature, weight, finish cooking and cooking time) can be adjusted at any time when a programme is in operation.

To do so, please select the respective control button, make the adjustments and acknowledge with the main control button .

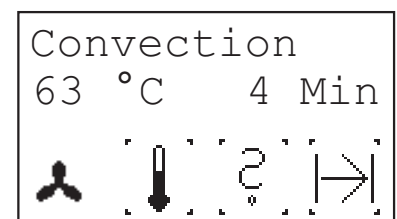
Blend in the actual oven temperature

- Press the control button  and the actual oven temperature will be briefly displayed.



Time remaining indicator

After a programme has been started the display will indicate the remaining time required for cooking.





When the cooking time is finished

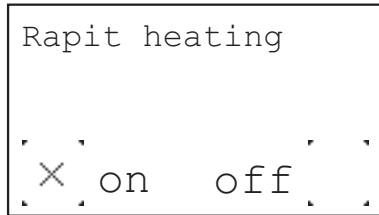
The oven will switch off and "Ready! have a good meal!" will appear in the display. A warning signal will sound. Press any main function button or open the oven door to switch off the buzzer.

Additional functions

Rapid heating

Use this function to have the oven heat at higher performance to the temperature set.


- ☞ You can activate the “rapid heating” mode prior to all of the cooking programmes and heating programmes (some of the programmes heat up with rapid heating as a standard).
- Select the control button in the main menu .
- Acknowledge the selection of the function “Rapid heating” with the “ok” button.
- Activate the rapid heating mode by touching the “on” control button.
- Acknowledge with the “ok” button.
- Return to the main menu with the  control button.
- Select a cooking or a heating programme.



Turning the oven light on and off


The oven lighting switches on automatically when a programme has been activated and the oven door has been opened.

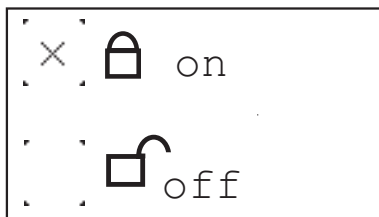
You can set the time that the oven lighting remains on yourself.

- Select the control button in the main menu .
- Select “lighting time”.
- Set the lighting time.
- Acknowledge with the “ok” button.

Childproof lock

To activate the childproof lock, touch the main control button .

- To activate the childproof lock touch the “on” control button.
- To deactivate the childproof lock, touch the main control button again for 3 seconds .
- Set the childproof lock at “off” and acknowledge with “ok”.




The childproof lock will have been deactivated.

Timer

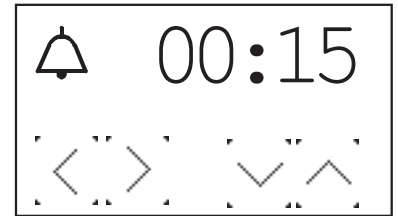
- ☞ The minute minder alarm is a pure reminder function and does not turn the oven off!

You can set the timer before or after you set a programme.

- If necessary, select a cooking or heating programme and start it.
- Touch the main control button .


The timer menu will appear.

- Set the required time.
- Acknowledge your selection with the “ok” main control button.



The remaining time on the timer is indicated on the display.

An acoustic signal is generated when the time has elapsed. Touch any main control button to switch off the acoustic signal.

- ☞ You can adjust the time which has passed by pressing the  button again and by means of setting the required time.

Roasting

Selecting a programme

1. Set the roasting programme.

Cooking temperature and cooking duration are determined based on the weight of the food to be cooked. Both of the settings are pre-set. They can be amended if wished (see Page. 31).

or

2. Select the heating programme.

Every heating programme is turned on with a pre-set temperature. This temperature can be changed.

Cooking duration and expiry can be set (see page 32).

Turning the roast

In the **heating programmes**, turn the food to be roasted over after about 2/3 of the total time to ensure even cooking.

In the Hot air programme this turning over is not needed.

In the **roasting programmes** a **signal** reminds you to turn the food over after about 70% of the total cooking time.

Roasting on the gridiron

☞ Use the drip pan and the gridiron.


- You can cook large roasts directly in the drip pan or on the gridiron with the drip pan inserted underneath (e.g. turkey, goose, 3-4 chickens or knuckles).
- We recommend to cook the fish in upright position (as if it were swimming) in the drip pan. By doing this you do not have to turn the fish: It does not brake as easily and the cooking is more even. If the fish does not stay in upright position it can be for example propped up with vegetable or put over a cup: Set the cup upside down into the drip pan and put the fish with its open side over the cup.

Roasting in a pan

- We recommend that you roast leaner types of meat in a covered roasting pan (e.g. roast veal, braised beef or frozen meat) to retain the meat's juices.
- You can use any type of heat-resistant pan (stainless steel, enamel, cast iron or glass) as long as it does not have a plastic or wooden handle.
- If you use a cooking brick, follow the manufacturer's instructions.

We recommend the following procedure:

- Rinse the pan with water or grease it lightly.
- Roasting prepared foods on the cooking surface.
- Place the roast in the pan. Put the lid on the pan and place the pan onto the gridiron in the cold oven.

Select the right roasting programme or the Intensive Hot air top heat programme  at 180-200 °C.






Roasting using a heating programme

- ☞ If cooking using the thermometer, duration is determined automatically and the notes that follow can be ignored.
- ☞ The programmes and figures in the tables are for a cold oven, unless otherwise stated.
- Cooking time depends on the type of meat, its quality and its thickness. To measure the joint, lift it slightly, as a joint tends to compress under its own weight. Information on this is given in the table "Roasting using a heating programme" on page 35.
- A layer of fat around the joint can double the cooking time.
- If you are cooking a number of small pieces of meat or poultry in the oven, increase the cooking time by about 10 minutes for each additional piece. For example, the time needed to roast a chicken is normally about 60 minutes. To cook 2 chickens, cook for 65 to 75 minutes.

Rack levels (count from bottom!):

A rule of thumb is: the bigger the roast the lower the gridiron should be inserted.

For large roast, the following applies:

Hot air convection grill 	Drip pan: rack level 1, Gridiron: rack level 2
Recirculation air grilling 	Drip pan: rack level 1, Gridiron: rack level 2
Hot air convection top heat 	Drip pan: rack level 1, Gridiron: rack level 2
Hot air convection 	Drip pan: rack level 2, Gridiron: rack level 3
Top/Bottom heat 	Drip pan: rack level 2, Gridiron: rack level 3








Some instructions on roasting programmes

- ☞ The programmes and figures in the tables are for a cold oven, unless otherwise stated.
- ☞ The roasting programmes are automatically adjusted to the food weight and it is hence important you **set the weight immediately after choosing your programme** and before changing e.g. cooking duration or temperature (see page 31)!

The roasting programmes are set to deal with pieces of fish or meat up to 7 cm thick without any fat layer. Select the automatic weight system after entering the weight and **adjust the roasting programme if needed as below:**

- Cooking duration is longer for several pieces.
- Food over 7 cm thick weighing **less than 3 kg** increase cooking time 10 minutes per additional cm over the pre-set value.
- Food **over 3 kg** the duration as set is OK as differences are compensated for by the pre-set duration.

Overview of roasting programmes

Control button	Product	Preset temperature	Preset cooking time	Automatic weight system	Rack level	Cooking with the oven
	Roast pork	depending on weight		0.5 - 10 kg	3-2	Pork, wild boar, game
	Roast veal	depending on weight		0.5 - 6 kg	3-2	Veal, roast ham, stuffed roast, venison, mincemeat roast
	Poultry (whole bird)*	depending on weight		0.5 - 10 kg	3-2	Poultry (whole bird), e.g. chicken, duck, goose, knuckles
	Chicken drumsticks	depending on weight		0.5 - 2 kg	3-2	Poultry pieces, e.g. chicken drumsticks
	Fillet steak*	depending on weight		0.5 - 4 kg	4-3	Steak, e.g. game, veal, pork, beef
	Joint of beef	depending on weight		0.5 - 5 kg	3-2	Beef, lamb, knuckle of veal
	Fish	depending on weight		0.5 - 5 kg	3-2	Whole fish






















* These programmes have sub-programmes

Use the higher rack level for smaller roasts.

Use the lower rack level for large roasts.

Guideline values for roasting using the heating programmes

The recommended temperatures for the preferred operating modes are **highlighted**.

Type of meat	Recommended roasting programme	Hot air convection 	Top heat/ Bottom heat 	Hot air convection grill 	Hot air convection top bottom 	Roasting time
Joint of beef		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160 / 320	18
Roastbeef		180 / 356	200-220 / 392-428	180 / 356	180-200 / 356-392	8-10
Fillet steak		180 / 356	200-220 / 392-428	180 / 356	180-200 / 356-392	8
Veal		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12
Roast pork		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12-15
Gammon		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160 / 320	8
Pork shoulder		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12-15
Roast pork with crackling		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12-15
Game		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320		15
Wild boar		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320		15
Filet of game		180 / 356	180-200 / 356-392	180 / 356	180-200 / 356-392	8-10
Lamb		150-160 / 302-320	170-190 / 338-374	160 / 320		15
Duck		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12
Goose		160 / 320	170-190 / 338-374	160 / 320	160-180 / 320-356	12
Chicken*		160 / 320	180-200 / 356-392	160 / 320	160-180 / 320-356	8*
Turkey		160 / 320	180-200 / 356-392	160 / 320	160-180 / 320-356	12
Fish		160 / 320	200-220 / 392-428			8

* whole chicken 45-60 minutes

Cooking at low temperatures

When cooking at low temperatures the meat will be particularly tender since it is cooked very slowly. Meat can be kept ready to serve for a long time without becoming dry.

- ☞ Any tender beef, veal or lamb roasts are suitable, and so are chicken, turkey, duck and goose breasts (without any bone).
- ☞ Game and horse meat are less suitable since these types of meat develop an extremely strong aroma when they are cooking through.
- Remove fat and skin prior to cooking (exception: duck breast)
- Fry the meat in hot fat on both sides in a pan or pot (also the end pieces)
- ☞ As a rule of thumb: the longer the meat is fried the less time it will take to cook through. Fry thick pieces of meat for longer than thin pieces. The length of a roast will not have any effect on the browning time.

Heating programme/setting the cooking temperature

- Pre-heat the oven **with** the grid and the roasting pans for approx. 20 minutes so that the entire interior of the oven has an even temperature throughout.
- Set the operating mode to “hot air convection”. You may also select “Top heat/Bottom heat”.
- Set the temperature and the cooking time in accordance with the chart.
- ☞ A rule of thumb is: thick pieces of meat at 80 °C, thin pieces of meat at 70 °C.
- Do not cover the meat while it is cooking. This also applies to small pieces of meat.
- You can cut the meat as soon as it is cooked; it will not need to be left to stand as with conventional cooking.
- ☞ You can keep the meat warm in the oven at 60 °C. Thick pieces of meat for approx. 1-2 hours and thin pieces for approx. 30-40 minutes.

Low-temperature cooking guidelines

Type of meat	Weight	Frying min.	Cooking min.	Temperature °C/°F
Pork				
Fillet steak	400-600 g	5	60-90	80 / 176
Sow fillet	800-1000 g	7	90-105	80 / 176
Nut	1000-1500 g	10-12	230-250	80 / 176
Grilled cutlet	800-1000 g	8-10	120-140	80 / 176
Loin	1000-1500 g	10-12	120-150	80 / 176
Beef				
Fillet steak	700-1200 g	5-9	100-140	80 / 176
Entrecote (prime ribs)	1500-1800 g	10-12	150-180	80 / 176
Roastbeef	700-1800 g	10-12	180-120	70 / 158
Slice, round	1500-2000 g	10-12	200-230	80 / 176
Steak hip	1500-1800 g	10-15	150-200	80 / 176
Veal				
Fillet steak	500-800 g	5-6	90-110	80 / 176
Rack of veal (cutlet roast)	1000-1500 g	8-10	110-120	80 / 176
Round	1500-1800 g	10-12	140-160	80 / 176
Lamb				
Saddle fillet	400-600 g	3-5	60-80	70 / 158
Leg of lamb (boned)	2000-2500 g	10-12	200-250	70 / 158
Poultry				
Spring chicken breast	400-600 g	3-4	50-60	70 / 158
Breast of duck	400-600 g	4-5	70-80	70 / 158

Baking

Selecting a programme

1. Set a baking programme.

Baking temperature and duration are pre-set but can be changed.

or

2. Select the heating programme

Every heating programme is turned on with a pre-set temperature. This temperature can be changed.

Duration can also be changed, as can cooking end. (See page 35.)

Baking programme overview

☞ All baking programmes are only suitable for baking at one level. If you want to bake at several levels at once, please use the hot air convection programme



Symbol	Product	Preset temperature (range available)	Preset cooking time	Autom. weight system	Rack level(s)	Pre-heating time	Cooking with the oven
	Gugelhupf* Gugelhupf (yeast) Gugelhupf (baking powder)	 160 °C (140-170 °C) 320 °F (284-338 °F)	 40 min. 60 min.	none none	 2	no pre-heating time no pre-heating time	Cakes in tins, e.g. cake mixture, yeast dough, cheesecake, fruit loaf Gugelhupf (yeast) Gugelhupf (baking powder)
	Tray-baked fruit cake* Tray-baked fruit cake wet Tray-baked fruit cake moist	 170 °C (150-180°C) 338 °F (302-356 °F) 170 °C (150-180°C) 338 °F (302-356 °F)	 50 min. 35 min.	none none	 3 3	 no pre-heating time no pre-heating time	Tray-baked cakes, sponges, yeast dough, short pastry - with very moist fruit topping - with slightly moist or normal fruit topping
	Yeast cake, dry	170 °C (150-180°C) 338 °F (302-356 °F)		none	3	no pre-heating time	Tray-baked cakes, sponges, yeast dough, short pastry without fruit topping
	Bread* White bread Rye- and wheat-flour bread coarse wholemeal bread	 180 °C (160-190 °C) 356 °F (320-374 °F) 180 °C (160-190 °C) 356 °F (320-374 °F) 180 °C (160-190 °C) 356 °F (320-374 °F)	 depending on weight Depending on weight depending on weight	0.5 - 2 kg 1 - 4 kg 1 - 3 kg	3-5 2 2	with pre-heating time with pre-heating time no pre-heating time	
	Casserole* Casserole, raw Casserole, baked	 180 °C (160-190 °C) 356 °F (320-374 °F)	 60 min. 40 min.	none none	 3	no pre-heating time no pre-heating time	Gratins and casseroles - made of raw vegetables, potatoes, pasta - made of cooked vegetables, potatoes, pasta
	Pizza	250 °C (200-260 °C) 482 °F (392-500 °F)	12 min.	none	1	with pre-heating time	Pizza and speciality doughs on a baking tray

* These programmes have sub-programmes

Notes on the pre-set values:

The baking programmes are based on 500 gr. of pastry/dough or 1 kg raw potatoes or raw vegetables.

- If you are cooking larger quantities, you should reduce the temperature slightly and increase the cooking time by around 10 minutes per kg.
- For smaller quantities use a high temperature and a shorter cooking time.

Baking with heating programmes


☞ Notes on gridiron rack levels are given in a table on page 40!

Hot air convection

☞ No need to preheat the oven - baking is possible on several levels simultaneously.

Rack levels:

- 1 tray: 3rd rack level from the bottom
- 2 trays: 3rd and 6th rack levels from the bottom
- 3 trays: 3rd, 6th and 8th rack levels from the bottom
- 4 trays: 1st, 4th, 6th and 8th rack levels from the bottom

- If you are baking several cakes in baking tins at the same time, add about 5 to 10 minutes for each additional tray used.
- You can take out one baking tray at a time if you wish, and leave the others to continue baking.
- Bake with Hot air convection , at a temperature of 160 °C. If there are no instructions for baking with Hot air convection in your recipe.
- **Important!** Baking cakes with a moist fruit topping generates a lot of excess moisture. Never bake more than two of this kind of cake at the same time.

Top/Bottom heat

☞ Baking on one level

- Baking tins made of black metal and aluminium are particularly suitable.

Hot air convection top bottom

☞ No need to preheat the oven - baking on one level

- Only for large flat cakes with a dry topping, such as a crumble topping.

Hot air convection bottom heat

☞ Baking on one level

- moist cakes
- pizzas: preheat the oven with a baking tray or a pizza stone (accessory)
- bread: pre-heat

Baking pizza


☞ Select the “pizza”  baking mode or the “hot-air convection bottom heat”  heating mode.

- A pizza stone (optional accessory) will give your pizza a particularly crispy base. Pre-heating time: at least 30 minutes!
Read the instructions enclosed with the pizza stone.

Basic recipe for pizza


250 g flour, 20 g yeast, 1/2 tablespoon sugar, 1 – 150 ml of lukewarm water, 3 tablespoons of olive oil, salt.

Baking pizza on a baking tray

- Make your pizza dough using the ingredients listed.
- Allow the dough to rise for approx. 30 minutes until it has doubled in size.
- Then knead the dough for a few minutes and allow it to rest for a further 15 minutes.
- Start the “Pizza”  baking programme – the oven pre-heats.
- Grease the baking tray. If you are making small, round pizzas, put the baking tray in the oven now to preheat it.
- Roll out the dough, place on a baking tray and form an edge.
- Quickly add your topping to prevent the dough becoming moist.
- **Small pizzas:** place each pizza with topping onto the preheated baking tray.
- Insert the baking tray at rack level 1 once the audio signal has sounded.
- When the door closes, the programme starts and has a baking time of

12 minutes.

Baking pizzas on the pizza stone

- Prepare the pizza dough.
- Place the pizza stone on the gridiron and insert at rack level 1.
- Pre-heat the oven with the “Hot-air convection bottom heat” mode  at 250 °C for approx. 30 minutes.
- Place the dough onto the floured lifter and add toppings quickly so that the dough does not become moist. Do not leave the topped pizza on the peel for too long; it will become sticky and you will not be able to slide it off.
- When preheating is over, push the pizza off the lifter onto the hot pizza stone.
- Bake for approx. 8 - 12 minutes.


































Notes on the table: “Guidelines for baking”

The table on page 40 contains a selection of cakes etc., the necessary temperatures, cooking times and rack levels.

- A temperature range is given, since the optimum temperature depends on the recipe you are using for the dough and the size and shape of the item you are baking.
- We recommend that you use the lower temperature to start with, increasing it only if you want a deeper brown or if baking is taking too long.
- If you are not sure how to bake your own recipes, select a similar one from the table and use the temperatures and baking times as a guide.
- Food that is dissimilar in height will brown differently at the beginning. Please do not change the temperature setting, because this will even itself out as baking continues.

Guidelines for baking

The recommended temperatures for the preferred operating modes are highlighted. Please refer to the notes on the table on p. 39!

Cakes	Recommended baking mode		Hot air convection 		Top/Bottom heat 		Hot air convection top  bottom 		Baking time	
	Rack level	Programme 	Rack level	Temperature in °C/°F	Rack level	Temperature in °C/°F	Rack level	Temperature in °C/°F	in minutes	
Cake mixture										
Gugelhupf	2		2	150-160 / 302-320	2	170-180 / 338-356			50-65	
Tin cake	2		2	150-160 / 302-320	2	170-190 / 338-374			50-70	
Madeira cake	2		2	150-160 / 302-320	1	160-180 / 320-356			60-70	
Gateaux and flans	2		2	150-160 / 302-320	1	170-180 / 338-356			40-60	
Flan bases			3	170-180 / 338-356	2	180-200 / 356-392			20-30	
Fine fruit flans	3		3	150-160 / 302-320	2	170-180 / 338-356	2	 150-160 / 302-320	45-60	
Small biscuits			3	150 / 302	3	170-180 / 338-356			15-30	
Large flat cakes:										
with a dry topping	3		3	150 / 302	3	180-190 / 356-374	3	 150-160 / 302-320	20-35	
with a moist topping	3		3	160-170 / 320-338	2	170-180 / 338-356	3	 160-170 / 320-338	35-50	
Kneaded dough										
Flan bases			3	170-180 / 338-356	2	180-200 / 356-392			25-35	
Cheese cake			2	140-150 / 284-302	2	160-170 / 320-338	2	 145-150 / 284-302	70-90	
Small biscuits			3	140-150 / 284-302	3	180-190 / 356-374			15-35	
Large flat cakes:										
with a dry topping	2		3	150-160 / 302-320	4	180-190 / 356-374	3	 150-160 / 302-320	25-35	
with a moist topping	2		3	160-170 / 320-338	2	170-180 / 338-356	3	 160-170 / 320-338	30-50	
Yeast dough										
Gugelhupf	2		2	150-160 / 302-320	1	175-180 / 347-356			40-65	
Yeast cake	2		2	150-160 / 302-320	2	175-180 / 347-356			40-50	
Rich sweet bread (preheated)	2		2	150-160 / 302-320	2	175-180 / 347-356			50-70	
Small biscuits			3	140-150 / 284-302	3	180-200 / 356-392			15-30	
Large flat cakes:										
with a dry topping	3		3	150-160 / 302-320	4	175-180 / 347-356	3	 150-160 / 302-320	30-40	
with a moist topping	3		3	160-170 / 320-338	2	170-180 / 338-356	3	 160-170 / 320-338	30-50	
Sponge cake										
Gateaux and flans			3	150-160 / 302-320	3	175-180 / 347-356			30-40	
Rolls			3	170-180 / 338-356	3	180-200 / 356-392			12-25	
Egg white baking										
Meringue			3	80-90 / 176-194	3	100-120 / 212-248			80-120	
Cinnamon stars			3	100-120 / 212-248	3	120-140 / 248-284			20-40	
Macaroons			3	100-120 / 212-248	3	120-140 / 248-284			20-50	
Other doughs										
Puff pastry			3	170-180 / 338-356	3	190-210 / 374-410			15-30	
Puff pastry (leavened dough)			3	170-180 / 338-356	3	190-210 / 374-410			30-40	
Puff pastry (curd cheese)			3	160-180 / 320-356	3	180-200 / 356-392			30-40	
Choux pastry			3	170-180 / 338-356	3	190-210 / 374-410			30-40	
Dough (curd cheese and oil)			3	150-160 / 302-320	3	170-180 / 338-356			30-40	
Honey cake			3	140-150 / 284-302	3	170-180 / 338-356			20-35	
Bread and pizza										
White bread and sour dough (preheat: 230 °C, prebake: 10 min. 230 °C)	2				2	180 / 356	2	 160 / 320	50-80	
Bread made with yeast/white bread, preheat	2		2	180 / 356	2	200 / 392	2	 180 / 356	30-60	
Pretzels (preheat: 230 °C)			3	200 / 392	3	220 / 428			15-20	
Pizza (preheat: 250 °C)	1						1	 250 / 482	8-12	

Grilling

Always close the oven door when grilling!

- ☞ For small amounts of food to be grilled: heating programme or for larger amounts of food to be grilled: select heating programme .
- ☞ The preset temperature is ideal for grilling small and medium sized items. When grilling larger items, select a temperature between 200 and 250 °C to avoid burning the food.
- Select heating programme or .
- Pre-heat the oven for 5 minutes.
- Place the food on the gridiron.
- Push the drip pan into the 1st or 2nd rack level and the gridiron into the rack level as per the table.
- Close the oven door.

Guidelines for grilling

Fleischart	Einschub	Grill		Großflächengrill	
		1. Seite	2. Seite	1. Seite	2. Seite
in Minuten					
Schweinekotelett	7	10-12	8-10	14-15	8-10
Bauchfleisch	6	12-15	8-10	16-18	10-12
Schweinefilet	6	10-12	8-10	14-16	10-12
Leberscheiben	7	5-6	4-5	8-10	5-6
Bratwürste	6	8-10	6-8	12-15	10-12
Bratwurstschnecken	6	10-12	8-10	10-14	9-11
Schashlik	5	9-11	7-8	15-20	10-12
Rinderfilet, blutig	7	6-7	5-6	8-10	6-7
Rinderfilet, medium	7	7-9	6-7	9-11	6-9
Kalbssteak	6	8-10	7-8	10-12	8-9
Lammkotelett	6	7-8	6-7	9-11	6-9
Hähnchenschenkel	4	15-18	10-12	17-20	11-14
Halbe Hähnchen	4	18-20	10-12	22-24	12-15
Fischfilet	7	6-7	4-5	10-12	7-8
Forellen	5	5-7	4-6	8-11	7-10
Toastbrot	6	2-3	2-3	4-6	3-4
Toast mit Belag	5	6-8		10-12	

Defrosting and proving

Defrosting

- ☞ Select the “Defrosting and proving” programme with a temperature of max. 35 °C for delicate foods such as butter or cream cakes. For higher temperatures please select hot air convection programme .
- ☞ When defrosting ready-to-serve meals, follow the instructions on the pack.
- Remove the frozen food from the packaging, place it in a dish and insert into the oven with the rack on the third rack level from the bottom.
- Select or and set the temperature.

Proving

- ☞ Ideal for raising yeast dough.
- Select the heating programme and a temperature of 35 °C.

Preserving

⚠ Attention! Do not use jars with twist-off[®] lids that have been used before. Under certain conditions, the jars could explode!

- ☞ The standard type of preserving jar with a rubber seal and glass lid, or standard jars with a twist-off[®] lid, (but only with new lid) are suitable. Metal cans are unsuitable.
- ☞ Do not pour water into the drip pan! This will create large amounts of steam that will escape with some force as soon you open the door. Place a cup of water in the drip pan - not directly on the bottom of the oven!
- ☞ Select Pizza mode .
- Use only fresh ingredients and stick to standard recipes.
- Preserve a maximum of 6 one-litre jars at a time.
- Use only jars of the same height. Fill them 3/4 full, using the same ingredients in each.
- The jars should not touch each other.
- Place the drip pan on the 1st rack level from the bottom.
- Place a cup of water in the drip pan.
- Select Pizza mode at 160 °C and observe preserving process. After 10 to 20 minutes (jars with a capacity of 1 l) the liquid in the jars will start to bubble, usually in the jar on the front right first.

Fruit












- Now switch off the oven. Allow the jars to stand in the closed oven for another 30 minutes. If you are preserving more delicate fruit like strawberries, reduce the standing time to around 15 minutes.

Vegetables and meat

- When the liquid starts to bubble, turn the oven down to 100 °C and allow to simmer for a further 30 to 60 minutes.
- Then switch off the oven and let the jars stand in the closed oven for another 30 minutes.

Overview of heating programmes

☞ An overview of roasting and baking programmes is to be found under “Overview of roasting programmes” page 36 and “Baking programme overview” page 38.

Symbol	Mode	Preset temperature (range available)	Rack level(s)	Cooking with the oven
	Large area grill	290 °C / 554 °F	Shelf on position 6	Grilling large quantities
	Grill	290 °C / 554 °F	7	Grilling small portions.
	Top/Bottom heat	175 °C / 347 °F	2/3	Pre-heating, baking sponges and moist cakes
	Top heat	220 °C / 428 °F	6	Browning toppings
	Bottom heat	180 °C / 356 °F	1	Prebaking very moist cake
	Hot air convection grill (Gridiron roasting)	160 °C / 320 °F	3	Roasting meat, fish and poultry
	Hot air convection bottom heat (Pizza mode)	160 °C / 320 °F	1/2	Baking bread, pizzas and moist cakes, making preserves.
	Hot air convection top heat (Intensive hot air convection)	160 °C / 320 °F	2/3	Baking large flat cakes with a dry topping (such as a crumble topping), intensive roasting of large joints and large poultry such as goose or turkey.
	Hot air convection	160 °C / 320 °F	2/3	For roasting, baking and cooking on several levels
	Recirculation air grilling	160 °C / 320 °F	4/5	Grilling thick pieces of meat, fish and poultry Deep-frozen products such as French fries, fried potato cakes, croquettes, fritters, etc.
	Defrosting Proving	0-35 °C / 32-95 °F	2	Defrosting cream gateaux and poultry Allowing yeast dough to rise

Setting special functions

Overview of special functions

Select language The language used in the display can be selected.

Available special functions:

Demonstration mode Special function for trade shows or for exhibitions. It is only possible to operate the controls when the demonstration mode is activated. The heating elements are not heated up.

Reminder functions 1 and 2

Reminder function 1:
After 20 minutes operation without automated shutoff, an audio signal will sound every 10 minutes and must be acknowledged. The oven shuts off when the max. cooking time has been reached.

Reminder function 2:
After 20 minutes operation without automated shutoff, an audio signal will sound every 10 minutes and must be acknowledged. If it is not, the oven switches off after a further 5 minutes operation.

Eco function When the eco function is activated the clock display is turned off with the oven and power consumption cut to a minimum.

Maximum cooking time After this set time the oven switches off automatically (safety shutdown).

Default setting: 6 hours.
minimum possible 2 hours,
maximal possible: 28 hours, but temperature is cut to 120 C from 6 hours to cooking time expiry.

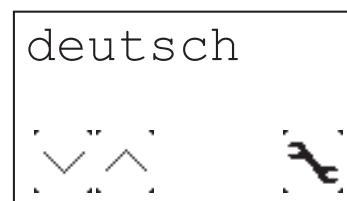
Brightness Setting the brightness of the display

Contrast Setting the contrast of the display

☞ The special functions can be altered **within the first few minutes after a power cut-off** (plug or fuse pulled), and **before you touch the “ON” button for the first time!**




1. Select language

- After power cut-off please wait until “deutsch” (German) is displayed. **According to the pre selection you will see a different language than German.**








- Select the required language with the  and  control buttons. Then acknowledge your choice with the  main control button.

2. Activate “special functions” selection menu






- Touch the button . The special functions will be shown in the menu.
- Use buttons  and  to scroll until the required special function appears.

Several such functions can be set in sequence.





3a. Activating/deactivating the demonstration mode

- Use buttons  and  to scroll until “Demo on/off” appears.
- Touch the button .
- Activate the function by pressing “on”.
- Confirm with .
- After you have exited the special functions the display will show “Demo mode selected” acknowledge with .
- Disconnect the appliance from the power supply to deactivate the demonstration mode after you have exited the special function mode. When the appliance has been disconnected you will be able to deactivate the demonstration mode in the special functions.







3b. Reminder functions 1 and 2

- Use buttons  and  to scroll until “Reminder function 1” appears.
- Touch the button .
- Activate the reminder function by touching “on” or deactivate the mode by touching “off”.
- Confirm with .
- Use button  to scroll until you reach Reminder function 2.








3c. Turning the Eco function on and off

- Use buttons  and  to scroll until “Eco function” appears.
- Touch the button .
- Activate the eco mode by touching “on” or deactivate the mode by touching “off”.
- Confirm with .







3d. Maximum cooking time

- Use buttons  and  to scroll until “max. cooking time” appears.
- Touch the button .
- Set the maximum cooking time with buttons  and .
- Confirm with .

3e. Brightness

- Use buttons  and  to scroll until “brightness” appears.
 - Touch the button .
 - Set the brightness of the display with buttons  and .
 - Confirm with .
-  Please note that the display is not as bright at night (10.00 p.m.-6.00 a.m.).

3f. Contrast

- Use buttons  and  to scroll until “contrast” appears.
- Touch the button .
- Set the contrast of the display with buttons  and .
- Confirm with .




4. End selection mode

- In order to exit the special function menu press button .
- Confirm with .

Cleaning and maintenance



You should carefully read this chapter before you use your appliance the first time. If cleaned correctly and looked after regularly the appliance will remain beautiful and clean for many years. The following tips will help you to clean and care for your oven's various surfaces gently but thoroughly.

For all surfaces

-  Do not, under any circumstances, use steam or pressure cleaning machines to clean the appliance! Damage caused to your appliance by cleaning it this way can make it **lethally dangerous**.
-  **Risk of burning!** Make sure the appliance has cooled down before cleaning.
-  Please follow the instructions provided with the cleaning agents you plan to use.

Clean the oven each time you use it. Dirt left will burn into the surface next time you use it. These burned on residues can sometimes be impossible to remove completely.

To clean an oven that is not very dirty, use a damp cloth, a soft brush or a soft sponge and a weak solution of detergent and warm water. Always rinse the surfaces with cold water to remove all traces of detergent. Detergent residues can cause discoloration and blotches. Wipe dry afterwards.

-  The following pointers will help you to carry out a more thorough cleaning of the various parts of your oven.
-  VSR O-FIX-C is perfect for the cleaning of glass ceramic, enamel and the coated inside of the door. This cleaning powder is available from KÜPPERSBUSCH Customer service.



Do not use any

- aggressive or bleaching cleaning agents containing for example active oxygen, chlorine or corrosive components.
- abrasive cleaning or scouring agents, such as steel wool, soap-impregnated steel wool, stiff brushes, metal or plastic sponges or any similar cleaners with an abrasive surface.

Removing fat and grease deposits



First, soak any heavy deposits to loosen them. A wet cloth is ideal. This will make them easier to remove later.

Information about the cleaning scraper

-  **Caution! Risk of cutting!** The blade of the cleaning scraper is very sharp! Always hold the cleaning scraper flat to the surface and push the grease away from you.
-  Do not scratch the surface with the edge of the scraper and take care not to damage the sealing with the edge.



Suggestions on the use of oven sprays

-  Please follow the manufacturer's instructions carefully. Oven sprays attack aluminium, paint and plastic!
-  Do not spray into the fan at the rear of the oven! The ökotherm[®] catalyst will be destroyed if oven spray is used.

For environmental reasons you should not use oven spray at all. If you nevertheless want to use it, only spray it in the oven interior and on enamel baking trays.

Enamel

Oven interior, front, baking trays, drip pan

Some plastic sponges with abrasive side can be used. Some products do however contain grains in the abrasive side of the sponge which can cause scratches.

Carefully test a small area that is out of sight.

- ☞ The type of scraper normally used for glass-ceramic surfaces is suitable for removing heavy dirt.
- ☞ To thoroughly clean your appliance, we recommend you use VSR O-FIX-C. Oven spray may also be used.

Stainless steel

Stainless steel door front, control panel, telescopic glide-out shelves, backmobil

⚠ Stainless steel is very easy to scratch!
Do not use a scraper!

⚠ Remove any calcium, grease or starch deposits right away. They will stain the surface!

We recommend that you use a proprietary stainless steel cleaner.

We recommend cleaning the stainless steel surfaces weekly with a proprietary stainless steel cleaner. This will create a protective film that protects the surfaces from discoloration.

Glass

Door interior – coated glass

⚠ Avoid using oven spray if you can. If used regularly, an oven spray will attack the coated surface of the glass.

The type of scraper normally used for glass-ceramic surfaces is suitable for removing heavy dirt.

☞ We recommend VSR O-FIX C or glass cleaner for thorough cleaning.

Door front, control panel

☞ Clean the **oven front** with a weak solution of detergent and warm water, using a damp cloth or a soft sponge. Glass cleaner may be used.

Aluminium

Door front and handles in aluminium design, baking tray (acc. No. 543)

⚠ Aluminium is very sensitiv to scratches and oven spray can cause damage!

Do not use a scraper!

Door sealing

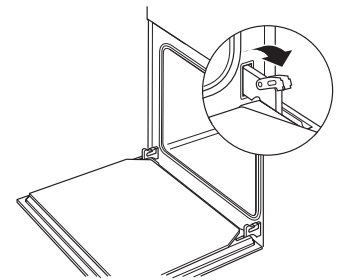
☞ Remove the door seal when you clean the oven, to prevent dirt from collecting under the seal. See “Replacing the door seal” page 47.

If the seal is dirty, use some washing-up liquid or wash it in the dishwasher.

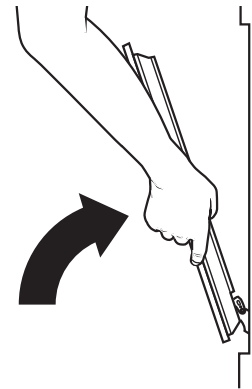
Removing and refitting the oven door

Removing the oven door

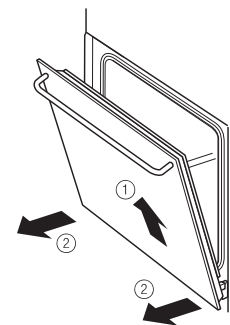
- Open the oven door as far as it will go.
- Swing the hinge locks down towards you.



- Grasp the oven door at both sides and lift it up until it is nearly closed.

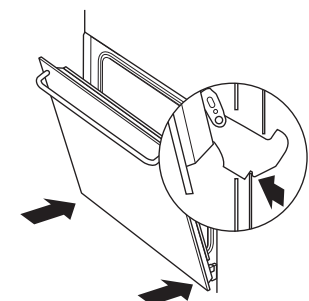


- Gently lift the door and pull the hinges forward away from the door opening.

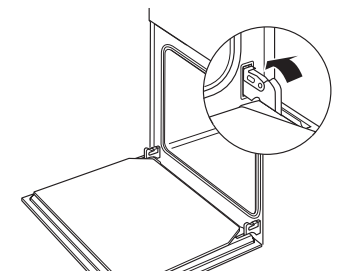


Refitting the oven door

- Grasp the oven door at both sides and slide the hinges into the openings on the oven. The hinge will click into place.
- Slowly open the oven door until it is fully open.



- Swing the hinge locks back into position.
- Close the oven door.



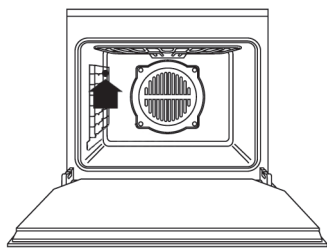
Removing and installing the side racks

Removing the side racks

- Ease out the supports, releasing them from the bolt.
- Take out the racks.

Refitting the side racks

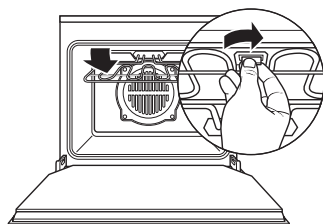
- Place the supports and fit in the bolt.



Folding heating element down/up

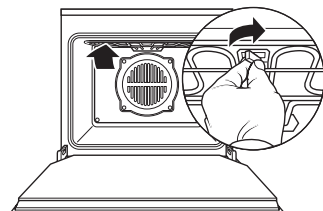
Folding heating element (top heat/grill) down

- Open lock and fold heating element down.




Folding heating element up

- Fold heating element up and close again with the lock.



Regenerate the ökothem[®] catalyst

- Set the mode selector to Hot air convection .
- Set the temperature to 200 °C and
- heat the empty oven for 60 minutes.

What to do if trouble occurs...

⚠ Repairs must be carried out by a qualified service engineer!

But there are some problems that you can fix yourself. First check whether there has been any operating error. Repairs during the guarantee period are chargeable, if they are caused by user error or non-observance of the following instructions.

Fault	Cause	Remedy
Not possible to switch off the oven.	Faulty electronic component.	Switch off at the mains; call customer service.
Oven does not heat up.	Blown fuse.	Check and replace fuse.
	Is the mains plug in the wall socket?	Plug the mains plug into the wall socket.
Oven light no longer works.	Blown lamp.	Replace the oven lamp.
Oven door glass cracked.		Switch off the appliance; call customer service.
Door seal damaged.		Fit a new seal.
Strong smells from oven in spite of ökothem [®] catalyst.	ökothem [®] catalyst must be regenerated.	See page 46.
Strong vinegar smell during cooking.	Baking with sour dough or with yeast, food containing alcohol and using a fan-assisted mode.	Use a mode without fan-assistance, e.g., Top/Bottom heat.
Fruit juice or egg white stains on enamel parts.	Moist cake or meat juices.	Hamless changes in the enamel, cannot be remedied.

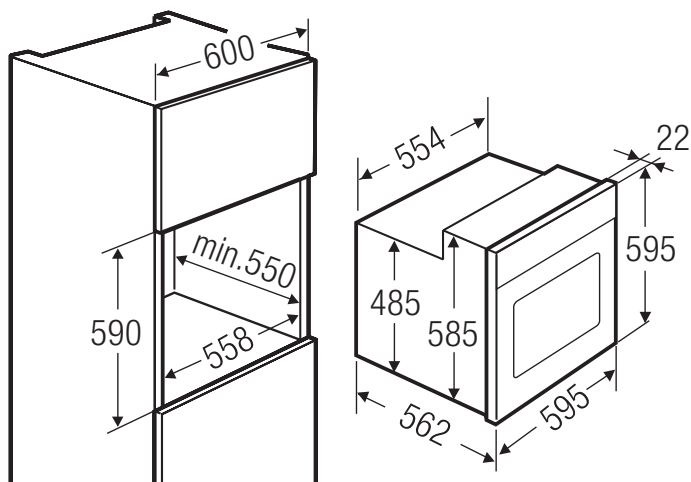
Installation instructions for fitter

- Only KÜPPERSBUSCH built-in hobs have been designed and tested for installation above a KÜPPERSBUSCH built-in oven. No other hobs may be used.
- Statutory regulations and the connection specifications issued by the local power supply company must be strictly observed.
- When installing the appliance, carrying out repair work, or replacing the oven light bulb, always disconnect the appliance from the mains. Unplug the appliance or disconnect fuse.
- Full protection against accidental contact must be ensured on installation.
- The appliance is supplied ready to plug in. It should be connected only to a properly protected wall socket. Installing and wiring a socket or replacing the connection cable should only be performed by an electrician and in observance of the relevant regulations.
- If the socket is inaccessible after the installation, safety regulations require that an all-pole isolator with a contact opening of at least 3 mm be used on the installation side.
- The socket for plugging in the unit must be outside the installation space.
- The kitchen unit for the oven must be capable of withstanding temperatures of up to 100 °C. This applies particularly to veneers, plastic coatings, adhesives, paint and varnishes. Adjacent cabinetry front must be temperature resistant to at least 70 °C).
- Make sure that the appliance is installed perfectly horizontally on a firm, level base. The base must be perfectly rigid.
- The kitchen unit must be fixed to the wall, using an angle bracket if required.

Electrics

Connection	standard mains plug into a wall socket.
Power consumption	at 230 V: 3,5 kW, at 240 V: 3.85 Kw at 235 V: 3,6 kW
Power supply	230 - 240 V, 50 Hz - 240 V, 60 Hz
Fuse rating	16 A

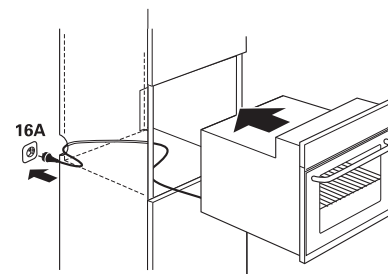
Installation dimensions



Installing in a fitted kitchen unit

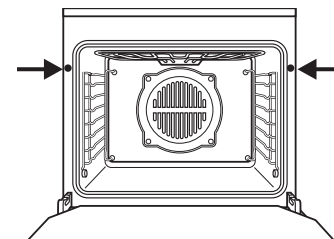
Installing the appliance

- Insert the plug into the wall socket.
- Slide the oven fully into the housing unit. Do not jam the cooker connection!



Fixing the appliance

- Open the oven door. Fix the oven to the housing by inserting the screws (supplied) at an angle, and screwing through into the housing unit.



Ce que vous trouverez ici...

Lisez soigneusement les informations portées dans ce manuel avant de mettre votre four en service. Vous y trouverez des remarques importantes concernant votre sécurité, l'utilisation, l'entretien et la maintenance de votre appareil qui vous permettront d'en profiter longtemps.

En cas de panne, consultez d'abord le chapitre «Anomalies». Vous pouvez souvent remédier vous-mêmes aux pannes mineures et économiser ainsi des frais d'intervention inutiles.

Conservez soigneusement cette notice. Remettez-la aux nouveaux propriétaires de l'appareil, pour leur sécurité et leur information.

Le présent mode d'emploi fait appel aux symboles suivants :

 Ce symbole signale les dangers pour votre santé ou les dommages qui pourraient être occasionnés à l'appareil.

 Vous trouverez ici des conseils et des remarques.

Sommaire

Vue d'ensemble de votre appareil	50
Consignes de sécurité	51
Raccordement et fonctionnement	
Four	
Avant la première utilisation	51
Retrait de l'emballage et élimination de votre ancien appareil	
Régler la langue	
Premier nettoyage	
Généralités concernant votre four	52
Remarques générales	
Accessoires du four	
Utilisation du four	52
Conseils concernant l'utilisation	
Éléments de commande et d'affichage du four	
Appeler le menu four	
Régler l'heure	
Programmes de cuisson	54
Sélectionner le programme de cuisson	
Modifier le poids	
Modifier les températures de cuisson	
Programmation de la fin de cuisson	
Réglage de la durée de cuisson	
Mise en marche et arrêt automatiques	
Programmes de chauffage	55
Sélectionner le programme de chauffage	
Modifier le programme de chauffage	
Démarrer les programmes	56
Interrompre le programme	
Continuer le programme	
Modification du programme en cours	
Affichez la température réelle du four	
Affichage du temps restant	
Lorsque la fin de la cuisson est atteinte	
Fonctions additionnelles	57
Préchauffage rapide	
Mise en route et arrêt de l'éclairage du four	
Sécurité enfants	
Minuterie	
Rôtir	58
Sélectionner un programme	
Retourner le rôti	
Rôtir sur la grille	

Rôtir dans un faitout
Rôtir avec les programmes de chauffage
Remarques concernant les programmes de rôtissage
Vue d'ensemble des programmes de rôtissage
Valeurs recommandées avec les programmes de chauffage

Cuisson à basse température	60
Régler le programme de chauffage et la température de cuisson	
Valeurs indicatives concernant la cuisson à basse température	
Cuire (pâtisserie)	61
Sélectionner un programme	
Ensemble des programmes de cuisson	
Cuisson avec des programmes de chauffage	
Cuisson de pizza	
Remarques concernant le tableau : «Valeurs recommandées / pâtisserie»	
Valeurs recommandées / pâtisserie	
Griller	
Valeurs indicatives / grillades	
Décongélation et fermentation	
Stérilisation	
Vue d'ensemble des programmes de chauffage	65
Réglage des fonctions spéciales	66
Vue d'ensemble des fonctions spéciales	
1. Sélection de la langue	
2. Activer la sélection «fonctions spéciales»	
3a. Activer/désactiver le mode Démo	
3b. Fonction mémoire 1 et 2	
3c. Débrancher/brancher la fonction éco	
3d. Durée de cuisson maximum	
3e. Luminosité	
3f. Contraste	
4. Terminer le mode de sélection	
Nettoyage et entretien	67
Pour toutes les surfaces	
Retrait des incrustations	
Remarques concernant la racle de nettoyage	
Utilisation de sprays pour fours - remarques	
Email	
Inox	
Verre	
Aluminium	
Joint de la porte	
Démonter et remonter la porte du four	
Démonter et monter les grilles latérales	
Rabattre et relever l'élément chauffant	
Régénération du catalyseur ökotherm®	
Anomalies	69
Remplacement de l'éclairage du four	
Remplacement du joint de porte	
Plaque signalétique	70
Instructions de montage destinées aux techniciens	71
Electricité	
Cotes d'encastrement	
Encastrement dans un élément	

Vue d'ensemble de votre appareil

- 1 Touches fonctions principales
- 2 Display avec touches de fonctions intégrées
- 3 Gril rabattable (Convection de voûte/gril)
- 4 Ventilateur chaleur tournante
- 5 Niveaux d'enfournement
- 6 Porte du four

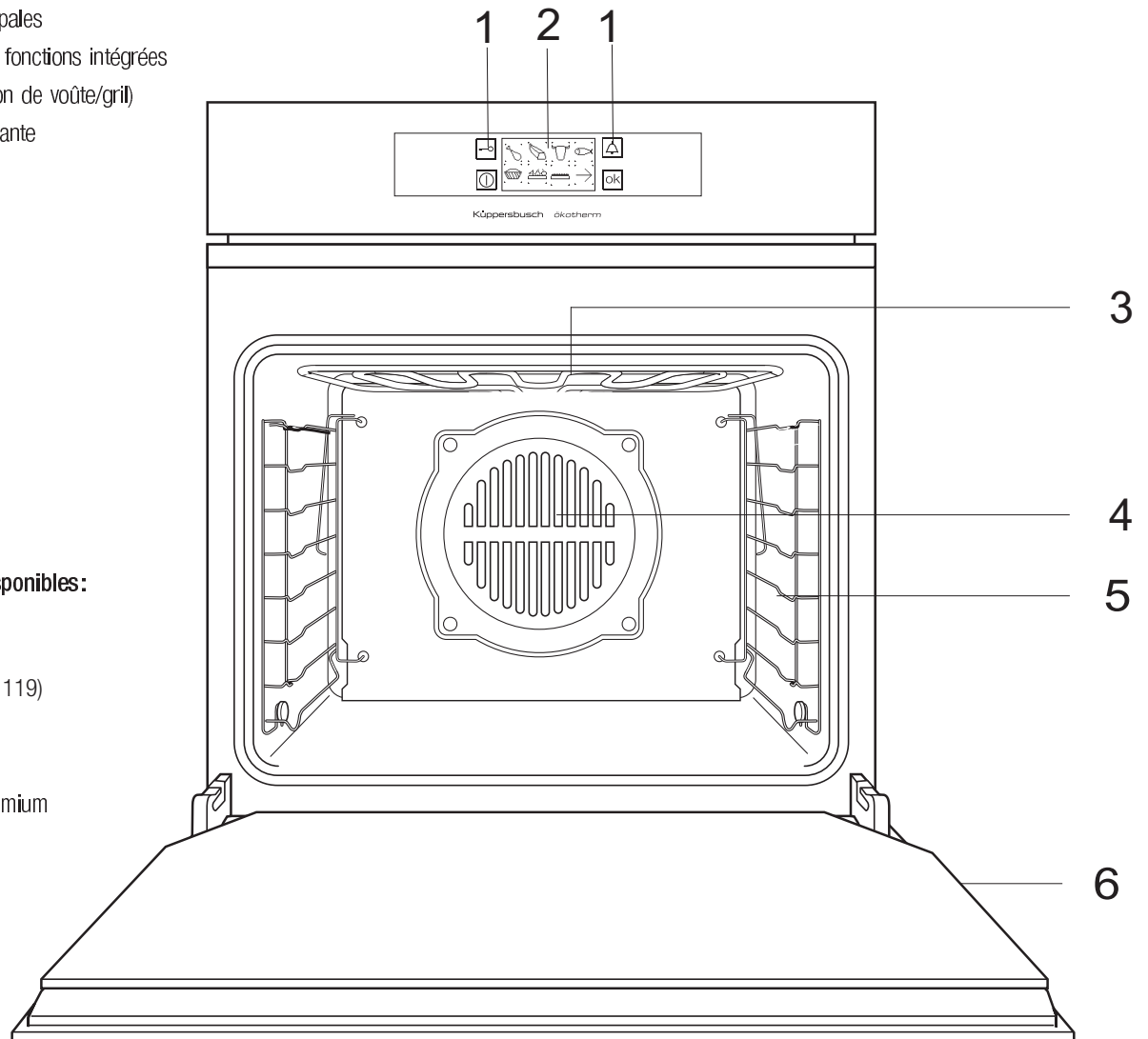
Accessoires en série:

- Grille à rôtir
- Tôle de cuisson (émaillée)
- Lèche-frite
- Grille avec levier

Accessoires en option disponibles:

- Pierre à pizzas
- Grille à rôtir (No. acc. 1118)
- Tôle à pâtisserie (No. acc. 1119)
- Lèche-frite (No. acc. 1120)

Glissières télescopiques premium



Consignes de sécurité



NE TOUCHEZ PAS LES ÉLÉMENTS DE CHAUFFE OU LES SURFACES INTÉRIEURES DU FOUR

Les éléments de chauffe peuvent être chauds quoiqu'ils soient forcés en couleur. Les surfaces intérieures d'un four deviennent assez chaudes pour causer des brûlures. Pendant et après de l'utilisation, ne touchez pas, ou laissez vêtement ou d'autres matériaux inflammables entrer en contact avec des éléments de chauffe ou des surfaces intérieures de four jusqu'à ce qu'ils aient eu le temps suffisant pour se refroidir. D'autres surfaces de l'appareil peuvent devenir assez chaudes pour causer des brûlures - parmi ces surfaces sont les portes de four, les fenêtres des portes de four, panneau de commande.

Raccordement et fonctionnement

- Seuls les plans de cuisson encastrables KÜPPERSBUSCH ont été construits et contrôlés pour être installés au-dessus d'un four encastrable KÜPPERSBUSCH. Ne pas utiliser d'autres tables de cuisson.
- Le raccordement au secteur, l'entretien et la réparation de l'appareil ne doivent être effectués que par un professionnel agréé, conformément aux standards de sécurité applicables. Les travaux effectués de façon non conforme mettent votre sécurité en danger.
- N'utilisez l'appareil que monté!
- La surface du four s'échauffe en cours d'utilisation. Eloignez systématiquement les jeunes enfants.
- Ne coinciez pas le câble de raccordement d'appareils électriques dans la porte du four.
- N'utilisez pas de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer le four! Les dégâts susceptibles d'être causés à l'appareil pourraient vous faire courir un **danger de mort**.
- Cet appareil est exclusivement destiné à la cuisine domestique.

Four

- Lors des réparations ou du remplacement de la lampe du four, l'appareil doit être mis hors tension (coupez le fusible ou débranchez la fiche).
- Ne laissez pas à l'intérieur du four d'objet susceptible de présenter un danger en cas de mise en route fortuite.
- Prenez garde lorsque le four est très chaud. Utilisez des maniques, des gants, etc.
- Attention lors de l'ouverture du four chaud: ne vous penchez pas immédiatement au-dessus de la porte du four ouverte. Lors de l'ouverture, une bouffée d'air brûlant, voire de vapeur, sort de l'ouverture.
- La porte du four doit fermer correctement. En cas de détérioration des charnières ou en cas de bris de la porte en verre, mettez aussitôt l'appareil hors service jusqu'à ce qu'il ait été réparé ou inspecté par un professionnel.
- Un joint de porte endommagé doit être remplacé. Le four ne peut pas être utilisé quand le joint de porte est endommagé.
- Lorsque vous faites cuire un plat au four, fermez toujours entièrement la porte.
- Respectez un écart d'au moins 5 cm du gril et de la convection de voûte (accessoire).



Avant la première utilisation

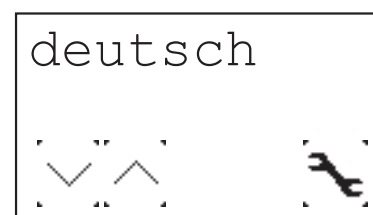
Retrait de l'emballage et élimination de votre ancien appareil

Éliminez le plus écologiquement possible l'emballage de transport.

En Allemagne, c'est le revendeur chez qui vous avez acheté l'appareil qui reprend l'emballage de transport. Le recyclage des matériaux d'emballage permet d'économiser des matières premières et de réduire le volume des déchets. Les vieux appareils contiennent des matières recyclables. Donnez votre ancien appareil dans une déchetterie. Avant de vous débarrasser de vos vieux appareils, rendez-les inutilisables. Ainsi, vous évitez tout usage abusif.

Régler la langue

L'appareil est livré avec la langue «allemande» par défaut. Une fois l'appareil branché, vous avez la possibilité de choisir une autre langue. Sélectionnez la langue à l'aide des touches de fonction  et .



Confirmez ensuite votre choix avec la touche fonction principale .

Premier nettoyage

- Retirez l'emballage ainsi que les pièces étrangères à l'appareil.
- Avant d'utiliser votre appareil pour la première fois, **procédez à un nettoyage**. A l'aide d'un chiffon humide additionné d'un peu de liquide vaisselle, nettoyez l'intérieur du four, les tôles de cuisson, la lèchefrite, la grille, etc.
- **Chauffez le four**. Fermez la porte du four. Préchauffez le four avec convection voûte et sole à – 200 ° C pendant 60 minutes. Aérez correctement la cuisine.

Généralités concernant votre four Utilisation du four

Remarques générales

- ⚠ Respectez les instructions de sécurité figurant en page 51!
- ⚠ **Attention, risque de surchauffe!** Lors de l'utilisation, ne pas recouvrir la sole du four avec du papier alu, ni y poser casserole, poêle ou autre récipient similaire! Une accumulation de chaleur se produirait et pourrait endommager l'émail.
- ☞ Le four s'échauffe lorsqu'il est utilisé. Le ventilateur d'air froid, destiné à refroidir le bâti, se met alors en route. Le ventilateur fonctionne jusqu'à ce que le bâti ait refroidi - même une fois l'appareil éteint. Les bruits dus au ventilateur sont des bruits normaux; il ne s'agit pas d'un dysfonctionnement.
- ☞ Lorsque vous préparez au four un plat contenant de l'alcool ou de la levure, une odeur de vinaigre peut s'échapper pendant les modes de cuisson Chaleur tournante convection de voûte/de sole. Si cette odeur vous dérange, utilisez alors les autres modes de cuisson, p.ex. Convection de voûte/de sole.

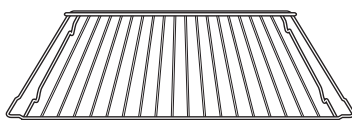
Accessoires du four

Tôles de cuisson

- Pour les retirer, soulevez-les légèrement. Lorsqu'elles sont remises en place, le bord oblique doit faire face à la porte du four.
- Enfouez la lèchefrite et la tôle de cuisson dans le four avec les deux trous vers l'arrière.

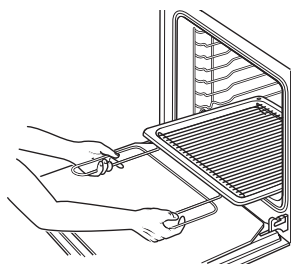
Grille

- Veillez à ce que la barre transversale de la grille soit bien située à l'arrière (par rapport à vous).



Grille avec levier pour insérer dans la lèchefrite

- La grille est insérée dans la lèchefrite. Avec le levier vous pouvez retirer la grille et la lèchefrite du four. Rien ne coule et vous pouvez tout servir sans problèmes.

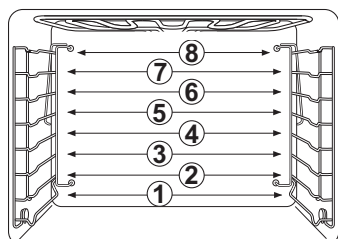


Niveaux d'enfournement

Vous avez 8 niveaux d'enfournement dans les grilles latérales. Les niveaux d'enfournement sont numérotés de 1 à 8, du bas vers le haut.

Grilles latérales:

Le niveau d'enfournement 1 est le plus bas niveau d'enfournement possible.

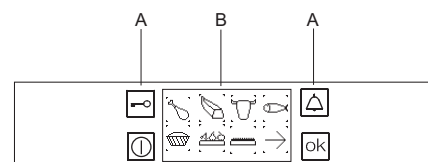


Conseils concernant l'utilisation

- ☞ Ce dispositif de sécurité arrête le four, afin d'éviter toute chauffe prolongée inutile. La durée maximale de cuisson sélectionnée est pré réglée sur 6 heures. La manière de régler la durée maximale de cuisson est expliquée dans le paragraphe «Réglage des fonctions particulières» page 66.
- ☞ Dans quelques programmes, le ventilateur s'arrête et se met en marche pendant son déroulement, mais ce n'est pas un dysfonctionnement.

Éléments de commande et d'affichage du four

Pour commander le four, utilisez exclusivement les touches Touch-Control.



- A Touches fonctions principales
- B Display avec touches de fonctions intégrées

Le choix des types de chauffage et des programmes de four se fait via le display avec les touches de fonctions intégrées.

Les touches fonctions principales vous guident directement vers les fonctions suivantes:

	Sécurité enfants	Activer et désactiver la sécurité enfants
	Touche ok	Confirmation du choix et de l'entrée dans le cadre des menus
	Touche Marche/Arrêt	Mise en marche / Arrêt du four Appeler et quitter le menu et les sous menus
	Minuterie	Régler la minuterie

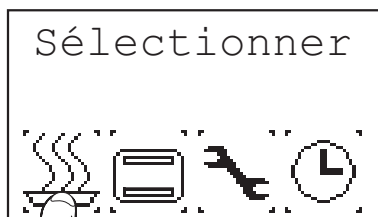
Appeler le menu four

- Effleurez la touche fonction principale .





Le menu principal s'affiche.

- Sélectionnez un menu principal en effleurant une touche de fonction.

☞ Lorsque aucun programme n'est sélectionné dans les 10 secondes, le four s'éteint à nouveau.



Menus principaux

	Programme de cuisson
	Programme de chauffage
	Fonctions additionnelles
	Réglage de l'heure

Du menu principal sélectionné, vous arrivez dans les sous menus correspondants dans lesquels vous pouvez effectuer les réglages.

Régler l'heure





Avant la mise en service et après les pannes de courant, l'horloge doit être réglée.

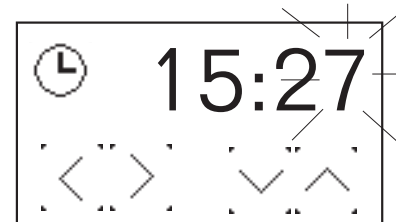
- Effleurez la touche fonction principale .

Le menu principal s'affiche.

- Effleurez le symbole de l'horloge.



- Le dernier chiffre clignote. Réglez le chiffre souhaité à l'aide des touches de fonction  ou . Pour changer entre minutes et secondes, appuyez sur la touche  ou .



Appuyez sur la touche fonction principale «ok», afin de confirmer la modification. Le display revient sur le menu principal.

Programmes de cuisson

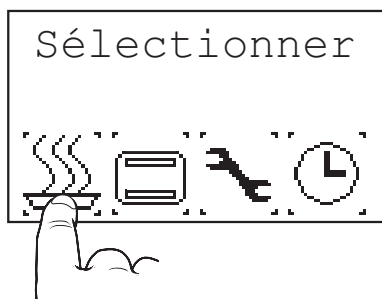
Vous pouvez choisir parmi treize programmes de cuisson pré-réglés. L'ordre des différents programmes de cuisson change en fonction des programmes sélectionnés.

Sélectionner le programme de cuisson

- Effleurez la touche fonction principale .

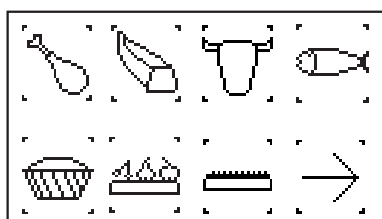
Le menu principal s'affiche :

- Effleurez la touche de fonction Programme de cuisson.



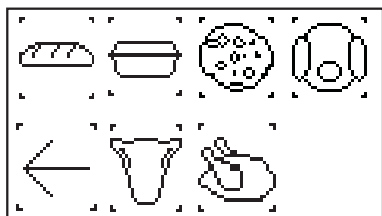
Le menu programme de cuisson s'affiche.

A l'aide de la flèche → avancez dans le menu programme de cuisson.



A l'aide de la flèche ← revenez en arrière dans le menu programme de cuisson.

- Sélectionnez un programme de cuisson.



Vous trouverez un résumé des programmes de cuisson sur les pages 59 et 61.

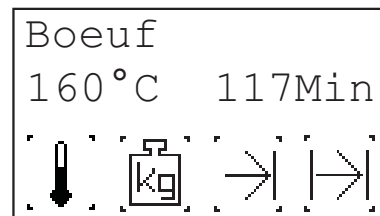
Modifier le poids

Directement après le choix du programme, réglez le poids!

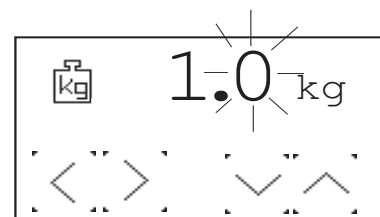
Dans le cadre des programmes de cuisson, la durée et la température de cuisson sont réglées en fonction du poids.

A l'exception de gâteaux, de soufflés et de pizzas.

Effleurez le symbole de fonction «Poids».



- Le dernier chiffre clignote. Le poids est réglé par défaut sur 1kg. Réglez le poids souhaité à l'aide des touches de fonction ↓ ou ↑. Pour changer entre kilos et grammes, appuyez sur la touche < ou >.



- Confirmez l'entrée avec «ok».

L'affichage se remet sur le programme de cuisson.

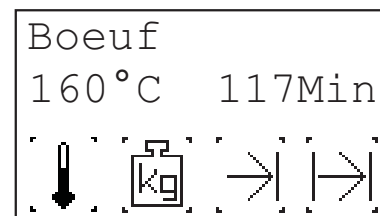
- En règle générale, une fois le poids sélectionné, il n'est pas nécessaire de modifier les valeurs de température et de temps de cuisson ainsi réglées automatiquement.

- Pour démarrer la cuisson, appuyez sur la touche fonction principale «ok».

Modifier les températures de cuisson

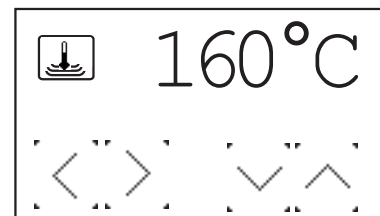
Pour tous les programmes, une température de cuisson est réglée par défaut. Pour les programmes de cuisson et de rôtissage, vous ne pouvez modifier la température que dans une zone prescrite. Pour les programmes de chauffage, la température peut être sélectionnée librement dans la zone de 0 °C (pas de réglage de température) à 290 °C.

- Pour modifier la température de cuisson, effleurez le symbole température.



- Modifiez la température avec les touches de fonction ↓ ou ↑.
- Confirmez l'entrée avec «ok».

L'affichage se remet sur le programme de cuisson.



- Modifiez, si vous le souhaitez, la fin de cuisson pré-réglée ou la durée de cuisson.

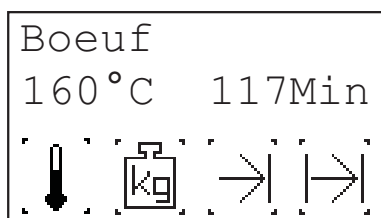
- Pour démarrer la cuisson, appuyez sur la touche fonction principale «ok».

Programmation de la fin de cuisson [→]

La cuisson est terminée lorsque le four est éteint.

☞ Vous pouvez combiner la durée et la fin de la cuisson. Voir «Mise en marche et arrêt automatiques».

– Effleurez le symbole de fonction de fin de cuisson.



– Réglez la fin de cuisson souhaitée à l'aide des touches de fonction \vee ou \wedge <Fin de cuisson 13.00>.



– Confirmez l'entrée avec «ok».

L'affichage se remet sur le programme de cuisson.

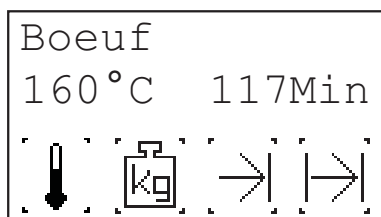
- Changez - si vous le voulez - la durée de cuisson prédéfinie.
- Pour démarrer la cuisson, appuyez sur la touche fonction principale «ok».

Réglage de la durée de cuisson [→]

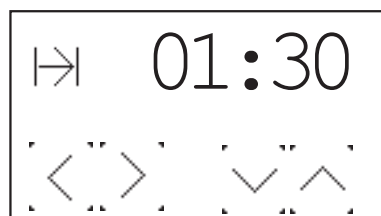
Le four s'éteint de lui-même à l'issue de la durée de cuisson réglée.

☞ Vous pouvez combiner la durée et la fin de cuisson. Voir «Mise en marche et arrêt automatiques».

– Effleurez le symbole de fonction durée de cuisson.



– Réglez la durée de cuisson souhaitée à l'aide des touches de fonction \vee ou \wedge <Durée de cuisson 01.30>.



– Confirmez l'entrée avec «ok».

L'affichage se remet sur le programme de cuisson.

- Pour démarrer la cuisson, appuyez sur la touche fonction principale «ok».

Mise en marche et arrêt automatiques

Si vous souhaitez utiliser votre four à une heure ultérieure, vous pouvez combiner la durée de cuisson et l'heure de fin de cuisson. L'heure de début de la cuisson, à laquelle le four sera mis en route automatiquement, sera calculée à partir des deux réglages et ne peut pas être réglée.

Exemple: Il est 08.00 et vous voulez sortir votre rôti du four à 13.00. Ce rôti doit cuire pendant 90 minutes.

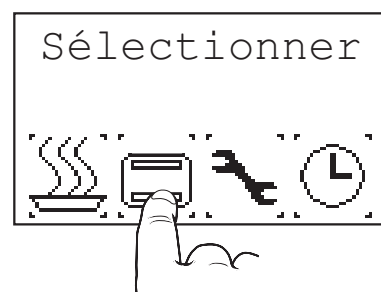
- Réglez la durée de cuisson sur 1.30.
- Modifiez, ensuite, la fin de cuisson de 9.30 sur 13.00.
- Confirmez cette entrée avec «ok». Le four se met en marche à 11.30 et s'arrête à 13.00.

Programmes de chauffage

Dans les programmes de chauffage vous sélectionnez le type de chauffage, la température de cuisson et la durée de cuisson.

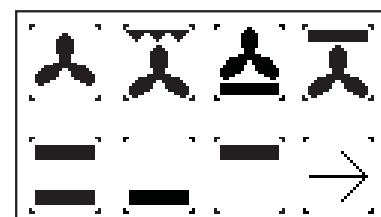
Sélectionner le programme de chauffage

– Effleurez la touche de fonction dans le menu principal Programme de chauffage



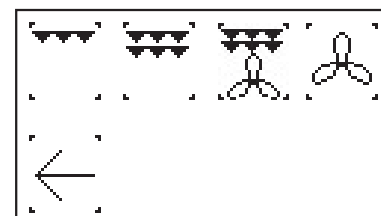
Le menu programme de chauffage s'affiche.

Avancez le menu programme de chauffage avec la flèche.



Avec la flèche vous revenez en arrière dans le menu programme de chauffage.

– Sélectionnez un programme de chauffage.

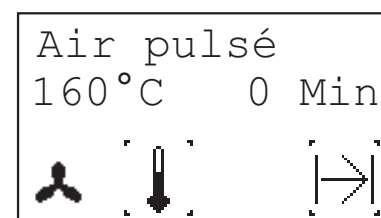


Vous trouverez un résumé des programmes de chauffage sur page 65.

Modifier le programme de chauffage

En fonction du programme de chauffage sélectionné, une température de cuisson réglée par défaut s'affiche.

– Effleurez la touche de fonction «température de cuisson», afin de modifier, si vous le souhaitez, la température de cuisson.



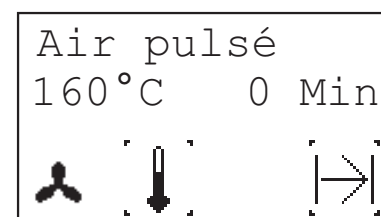
Pour tous les programmes de chauffage, la durée de cuisson est réglée sur 0 minutes.

De ce fait, au moment de choisir votre programme de chauffage, réglez toujours la durée de cuisson. Sans la sélection de la durée de cuisson, le four se met en fonctionnement continu jusqu'à la durée maximale de cuisson.

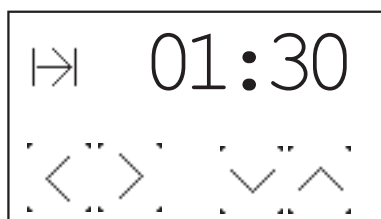
☞ La durée de cuisson est indiquée dans les tableaux ci-dessous.

Le four s'éteint de lui-même à l'issue de la durée de cuisson réglée.

– Effleurez le symbole de fonction durée de cuisson.



- Sélectionnez la durée de cuisson souhaitée à l'aide des touches de fonction \downarrow ou \uparrow <Durée de cuisson 01.30>.
- Confirmez l'entrée avec «ok».



L'affichage se remet sur le programme de chauffage.

- Pour démarrer la cuisson, appuyez sur la touche fonction principale «ok».

Démarrer les programmes

Vous démarrez les programmes de cuisson et les programmes de chauffage à l'aide de la touche fonction principale ok . Après le démarrage, un signal sonore retentit.

Interrompre le programme

Arrêtez le four en effleurant la touche off .

Continuer le programme

Le four a été arrêté par inadvertance en effleurant la touche off et un programme en cours a été interrompu ?

- Remettez le four en marche en effleurant la touche off . A l'affichage, on vous demande: <Interruption progr. Continuer ?>
- Confirmez en effleurant la touche fonction principale ok .

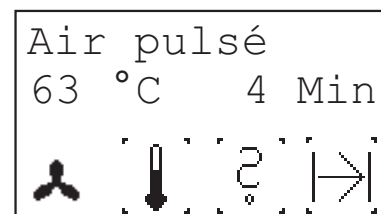
Modification du programme en cours

Vous pouvez, à tout moment, modifier les réglages (température de cuisson, poids, fin de cuisson, durée de cuisson) pendant un programme en cours.

Choisissez la touche de fonction correspondante, effectuez la modification et confirmez-la avec la touche fonction principale ok .

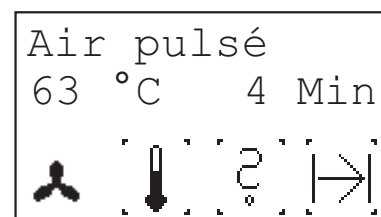
Affichez la température réelle du four

- Effleurez la touche de fonction temp ; l'affichage de la température de cuisson indique, pendant un court instant, la température actuelle du four.



Affichage du temps restant

Une fois le programme démarré, le display vous indique le temps restant de la cuisson.



Lorsque la fin de la cuisson est atteinte

Le four s'arrête et le display affiche le texte «C'est prêt! Bon appétit ». Un signal sonore retentit. Effleurez l'une des touches fonctions principales ou ouvrez la porte du four, afin d'arrêter le signal sonore.

Fonctions additionnelles

Préchauffage rapide


Avec cette fonction, le four chauffe à la température réglée avec une plus grande puissance.

Vous pouvez activer la fonction «préchauffage rapide» avant tous les programmes de cuisson et tous les programmes de chauffage. Certains programmes chauffent par défaut en mode préchauffage rapide.

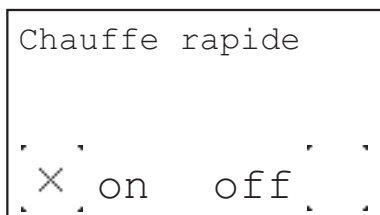
- Choisissez la touche de fonction  dans le menu principal.
- Confirmez le choix de la fonction «préchauffage rapide» avec «ok».

– Activer le préchauffage rapide en effleurant la touche de fonction «on».

– Confirmez avec la touche «ok».

– A l'aide de la touche de fonction  retournez dans le menu principal.

– Sélectionnez un programme de cuisson ou un programme de chauffage.



Mise en route et arrêt de l'éclairage du four

L'éclairage du four s'allume automatiquement lorsqu'un programme est activé ou dès l'ouverture de la porte du four.

La durée de l'éclairage du four peut être réglée individuellement.

– Choisissez la touche de fonction  dans le menu principal.

– Choisissez «durée d'éclairage».


– Réglez la durée d'éclairage.

– Confirmez avec la touche «ok».

Sécurité enfants

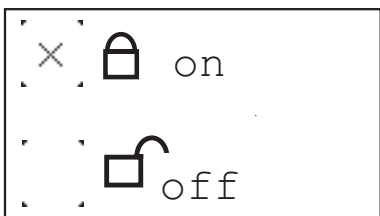
Pour activer la sécurité enfants, effleurez la touche fonction principale .

– Pour activer la sécurité enfants, effleurez la touche fonction «on».

– Pour désactiver la sécurité enfants, effleurez de nouveau pendant 3 secondes la touche principale .

– Positionnez la sécurité enfants sur «off» et confirmez avec «ok».

La sécurité enfants est désactivée.



Minuterie

La minuterie est une pure fonction de rappel et n'éteint pas le four!

Vous pouvez régler la minuterie avant ou après une sélection de programme.

– Choisissez, le cas échéant, un programme de cuisson ou de chauffage et démarrez le programme.

– Effleurez la touche principale .

Le menu «Minuterie» s'affiche.

– Réglez l'heure souhaitée.

– Confirmez votre choix avec la touche principale «ok».

Le temps restant de la minuterie s'affiche dans le display.



Une fois le temps sélectionné

écoulé, un signal sonore retentit. Pour arrêter le signal sonore, effleurez n'importe quelle touche de principale.

Vous pouvez modifier le temps en cours en effleurant de nouveau la touche  et en entrant le temps souhaité.

Rôtir.

Sélectionner un programme

1. Sélectionner le programme de cuisson.

La température et la durée de cuisson sont déterminées par le poids. Les deux valeurs sont réglées par défaut, mais elles peuvent être modifiées à tout moment (voir p. 54).

ou

2. Sélectionner le programme de chauffage.

Chaque programme de chauffage est mis en marche avec une température prédéfinie. Cette température peut être modifiée.

La durée de cuisson et la fin de cuisson peuvent être réglées (voir page 55).

Retourner le rôti

Pour les **programmes de chauffage** vous êtes invités à retourner le rôti après env. 2/3 du temps afin d'obtenir un doré régulier.

Avec chaleur tournante il n'est pas nécessaire de le tourner.

Pour les **programmes de rôtissage** un **signal** vous invite au bout de 70 % de la durée env. à retourner le rôti.

Rôtir sur la grille

☞ Utilisez la lèche-frite et la grille.

- Vous pouvez cuire directement les gros rôtis au four dans la lèche-frite ou sur la grille avec la lèche-frite placée en dessous (par ex. pour les dindes, les oies, 3 ou 4 petits poulets ou des jarrets).
- Nous vous conseillons de faire cuire le poisson en position «debout» (comme s'il nageait) dans la lèche-frite. Ceci vous évite de le retourner, le risque de le casser est limité et il cuit plus uniformément. Si le poisson ne tient pas suffisamment, vous pouvez, par exemple, le poser sur un lit de légumes ou sur une tasse retournée : posez la tasse, l'ouverture orientée vers le bas, dans la lèche-frite et poser le poisson (côté ventre ouvert) sur la tasse.

Rôtir dans un faitout

- Nous vous recommandons de rôtir les viandes maigres dans la casserole avec couvercle (par ex. rôti de veau et rôti de viande marinée, bœuf à la mode ou viande congelée). La viande restera ainsi bien juteuse.
- Vous pouvez utiliser tout récipient (acier, émail, fonte ou verre) thermorésistant et dépourvu de poignée en bois ou en plastique.
- Si vous utilisez un récipient en terre cuite, respectez les indications du fabricant.

Nous vous recommandons de procéder comme suit :

- Rincez le récipient à l'eau ou placez-y un peu de matière grasse.
- Rôtir le rôti préparé (épicé/aromatisé) sur la zone de cuisson.
- Mettez le rôti dans un récipient. Mettez le couvercle en place et posez le tout sur la grille, dans le four froid.

Sélectionnez le programme de rôtissage correspondant ou le programme de chauffage Chaleur tournante convection de voûte  à 180-200 °C.

Rôtir avec les programmes de chauffage






☞ Les programmes et indications visées dans les tableaux, se réfèrent – sauf mention contraire – à un four non préchauffé!

- La durée de cuisson dépend du type et de l'épaisseur de la viande. Celle-ci ayant tendance à s'étaler sous son propre poids, soulevez-la légèrement avant d'en mesurer l'épaisseur. Le tableau «Rôtir avec les programmes de chauffage», page 58 vous fournit des indications importantes.
- Le temps de cuisson pour une viande bardée peut aller jusqu'au double.
- Lorsque vous rôtissez plusieurs petits morceaux de viande ou des petites volailles dans le four, le temps de cuisson augmente d'environ 10 min. par pièce. Le temps de rôtissage pour un poulet par ex. est d'environ 60 min.; pour deux poulets, il est d'environ 65 - 75 min.

Niveaux d'enfournement (en comptant de bas en haut!):

Observez la règle: plus le rôti est gros, plus la grille doit être placée basse.

Pour les gros rôtis:

Chaleur tournante Gril 	Lèche-frite: Niveau 1, Grille: niveau 2
Chaleur tournante Gril 	Lèche-frite: Niveau 1, Grille: niveau 2
Chaleur tournante convection de voûte 	Lèche-frite: Niveau 1, Grille: niveau 2
Chaleur tournante 	Lèche-frite: niveau 2 Grille: niveau 3
Convection de voûte/de sole 	Lèche-frite: niveau 2 Grille: niveau 3

Remarques concernant les programmes de rôtissage








☞ Les programmes et indications visées dans les tableaux, se réfèrent – sauf mention contraire – à un four non préchauffé!

☞ Les programmes de rôtissage sont automatiquement réglés sur le poids du rôti, il est donc important **de régler le poids immédiatement après la sélection du programme**, avant de modifier le cas échéant la durée de cuisson et la température de cuisson (voir page 54)!

Les programmes de rôtissage sont réglés sur un morceau de viande ou de poisson d'une épaisseur de 7 cm au maximum sans graisse. Sélectionnez l'automatique de poids selon le poids et **adaptez - si nécessaire - les programmes de rôtissage:**

- Si vous rôtissez plusieurs morceaux, la durée de cuisson se prolonge.
- Si un rôti présente une épaisseur de plus de 7 cm et un poids de **moins de 3 kg** la durée de cuisson se prolonge de 10 minutes par cm par rapport à la valeur prédéfinie.
- Si un rôti **fait plus de 3 kg** la durée de cuisson correspond à la valeur prescrite, étant donné que des différences sont compensées par la durée de cuisson prédéfinie.

Vue d'ensemble des programmes de rôtissage

Touche de fonction	Désignation	Température prédéfinie	Température de cuisson prédéfinie	Automatique de poids	Niveau d'enfournement	Applications
	Rôti de porc	selon poids		0,5 - 10 kg	3-2	Porc, sanglier, gibier, cochon de lait
	Rôti de veau	selon poids		0,5 - 6 kg	3-2	Veau, jambon, côtelette de porc, rôti haché
	volailles entières*	selon poids		0,5 - 10 kg	3-2	Volailles en entier, p.ex. 1/2 poulet grillé, canard, oie, dinde
	Cuisses de volaille	selon poids		0,5 - 2 kg	3-2	Pièces de volaille, par ex. cuisses de poulet
	Filet*	selon poids		0,5 - 4 kg	4-3	P. ex. un filet de gibier, de veau, de porc, de bœuf, de roastbeef
	Rôti de bœuf	selon poids		0,5 - 5 kg	3-2	Bœuf, agneau, jarret de veau
	Poisson	selon poids		0,5 - 5 kg	3-2	Poisson entier






















* Ces programmes possèdent des sous-programmes.

Pour des pièces plus petites, choisissez le niveau d'enfournement supérieur.

Pour les pièces plus grosses, choisissez le niveau d'enfournement plus bas.

Valeurs recommandées avec les programmes de chauffage

Les valeurs pour les fonctions à utiliser de préférence sont mises en évidence.

Type de viande	Programme de rôtissage conseillé	Chaleur tournante 	Convection Convection de sole 	Chaleur tournante Gril 	Chaleur tournante 	Durée de cuisson
Rôti de bœuf		160	170-190	160	160	18
Rosbif		180	200-220	180	180-200	8-10
Filet		180	200-220	180	180-200	8
Viande de veau		160	170-190	160	160-180	12
Rôti de porc		160	170-190	160	160-180	12-15
Côtelette à la mode de Cassel		160	170-190	160	160-180	8
Epaule de porc		160	170-190	160	160-180	12-15
Rôti de porc avec couenne		160	170-190	160	160-180	12-15
Gibier		160	170-190	160		15
Sanglier		160	170-190	160		15
Filet de gibier		180	180-200	180	180-200	8-10
Mouton		150-160	170-190	160		15
Canard		160	170-190	160	160-180	12
Oie		160	170-190	160	160-180	12
Poulet*		160	180-200	160	160-180	8*
Dinde		160	180-190	160	160-180	12
Poisson		160	200-220			8

*poulet entier 45-60 min.

Cuisson à basse température

Pour la cuisson à basse température, la viande devient, grâce à la cuisson lente, particulièrement moelleuse. La viande peut être maintenue pendant un certain temps prête à être consommée, sans qu'elle ne dessèche.

- ☞ Tous les morceaux tendres de bœuf, veau, porc et agneau peuvent être préparés ainsi. De même, les filets de poulet, de dinde, de canard ou d'oie (sans os).
- ☞ Moins adaptés à ce type de cuisson, sont les viandes de gibier et de cheval, car la poursuite de la cuisson développe fortement l'arôme.
- Enlevez la graisse et la peau avant la cuisson (à l'exception pour le filet d'oie).
- Faites d'abord bien revenir la viande sur toutes les faces dans une poêle (aussi les extrémités).
- ☞ Règle générale : plus la viande est saisie pendant longtemps, plus le temps de la cuisson de poursuite est réduit. Les pièces de viande plus épaisses doivent être saisies plus longtemps que les pièces de faible épaisseur. La longueur du morceau de viande n'a pas d'influence sur le temps de saisie.

Régler le programme de chauffage et la température de cuisson

- Préchauffez le four **avec** la grille et le récipient de cuisson pendant 20 minutes environ, afin que l'ensemble de l'enceinte de cuisson soit à température homogène.
- Sélectionnez le programme de chauffage «Chaleur tournante». Vous pouvez aussi sélectionner «Convection voûte/sole».
- Réglez la température de cuisson et le temps de cuisson suivant les valeurs indiquées dans le tableau.
- ☞ Observez la règle : pièces de viande épaisses à 80 ° C, pièces de viande de faible épaisseur à 70 ° C.
- Ne couvrez pas la viande pendant la cuisson, même les morceaux plus petits.
- Une fois la cuisson terminée, vous pouvez découper la viande immédiatement, un temps de repos comme dans la cuisson traditionnelle est superflu.
- ☞ Vous pouvez garder la viande au chaud dans le four à 60 ° C. Les morceaux de viande épais pendant 1-2h environ, les morceaux de viande de faible épaisseur pendant 30-40 minutes environ.

Valeurs indicatives concernant la cuisson à basse température

Type de viande	Poids	Saisir min.	Cuire min.	Température
Porc				
Filet	400-600g	5	60-90	80
Filet de porc	800-1000g	7	90-105	80
Noix	1000-1500g	10-12	230-250	80
Côte de bœuf	800-1000g	8-10	120-140	80
Carré	1000-1500g	10-12	120-150	80
Bœuf				
Filet	700-1200g	5-9	100-140	80
Entrecôte	1500-1800g	10-12	150-180	80
Rosbif	700-1800g	10-12	180-120	70
Romsteck, noix	1500-2000g	10-12	200-230	80
Steak hampe	1500-1800g	10-15	150-200	80
Veau				
Filet	500-800g	5-6	90-110	80
Cotelettes de veau	1000-1500g	8-10	110-120	80
Noix	1500-1800g	10-12	140-160	80
Mouton				
Filet mignon	400-600g	3-5	60-80	70
Gigot d'agneau (désossé)	2000-2500g	10-12	200-250	70
Volaille				
Filet de poularde	400-600g	3-4	50-60	70
Filet de canard	400-600g	4-5	70-80	70

Cuire (pâtisserie)

Sélectionner un programme

1. Sélectionnez le programme de cuisson.

La température de cuisson et la durée de cuisson sont prédéfinies, mais elles peuvent être modifiées sur demande







ou

2. Sélectionner le programme de chauffage.

Chaque programme de chauffage est mis en marche avec une température prédéfinie. Cette température peut être modifiée. Une durée de cuisson ainsi qu'une fin de cuisson peuvent être réglées de façon additionnelle (voir page 58).

Ensemble des programmes de cuisson

☞ Tous les programmes de cuisson conviennent pour une cuisson à un niveau. Si vous désirez faire une cuisson à plusieurs niveaux, veuillez utiliser le programme de chauffage Chaleur tournante .

Symbole	Désignation	Température de cuisson prédéfinie (plage disponible)	Température de cuisson prédéfinie	Automatique de poids	Niveau(x) d'enfournement	Préchauffage	Applications
	Gougelhof*			aucun		pas de préchauffage	Gâteaux moulés comme p.ex. les pâtes molles, levées, gâteau au fromage, même les gâteaux hauts tels que la bûche (Stollen)
	Gougelhof (levure)	160 °C (140-170 ° C)	40 min. 60 min.	aucun	2	pas de préchauffage	Gougelhof (levure) Gougelhof levure chimique
	Gougelhof (levure chimique)						
	Gâteaux sur plaque de cuisson*			aucun			Gâteaux sur plaque en pâte mélangée, levée, menée
	Tarte aux fruits (garniture humide)	170 °C (150-180° C)	50 min.	aucun	3	pas de préchauffage	Recouverts de fruits libèrent une importante humidité
	Tarte aux fruits (garniture humide)	170 °C (150-180° C)	35 min.	aucun	3	pas de préchauffage	avec une garniture de fruits humide ou normale
	Gâteau sur plaque	170 °C (150-180° C)		aucun	3	pas de préchauffage	Gâteaux sur plaque en pâte mélangée, levée, menée sans accueil sur piste.
	Pain*						
	Pain blanc	180 °C (160-190 ° C)	selon poids	0,5 - 2kg	3-5	avec préchauffage	
	Pain gris	180 °C (160-190 ° C)	selon poids	1 - 4kg	2	avec préchauffage	
	Pain complet	180 °C (160-190 ° C)	selon poids	1 - 3kg	2	pas de préchauffage	
	Soufflé*			aucun		pas de préchauffage	Gratins et soufflés
	Soufflé, cru	180 °C (160-190 ° C)	60 min.	aucun	3	pas de préchauffage	avec des légumes, pommes de terre, pâtes crus
	Soufflé, cuit		40 min				avec des légumes, pommes de terre, pâtes cuits
	Pizza	250 °C (200-260 ° C)	12 min.	aucun	1	avec préchauffage	Pizza en pâte levée ou au fromage blanc/huile sur une tôle de cuisson

* Ces programmes possèdent des sous-programmes.

Indications concernant les valeurs prédéfinies:

Les programmes de cuisson sont définis pour des gâteaux comprenant 500 g de farine ou 1 kg de pommes de terre ou des légumes crus.

- Si vous utilisez des quantités plus importantes, vous devrez alors choisir une température légèrement plus basse et une durée de cuisson augmentée (env. 10 min. par kg) ;
- Pour les petites quantités, diminuez votre durée de cuisson pour une température augmentée.

Cuisson avec des programmes de chauffage

☞ Veuillez tenir compte des remarques concernant les niveaux d'enfournement dans le tableau page 63!

Chaleur tournante

☞ Pas de préchauffage - possibilité de cuire simultanément sur plusieurs niveaux.


Hauteurs d'enfournement

1 tôle: niveau 3 (en comptant de bas en haut)

2 tôles: niveaux 3 et 6

3 tôles: niveaux 3, 6 et 8

4 tôles: niveaux 1, 4, 6 et 8

- Lorsque plusieurs gâteaux plats (gâteaux moulés) sont cuits simultanément, le temps de cuisson doit être allongé d'environ 5 à 10 min. par tôle.
- Retirez les tôles une par une, en commençant par la plus dorée.
- Lorsque votre recette ne comporte aucune indication concernant la chaleur tournante, cuisez avec la Chaleur tournante  à 160 °C.
- **Important!** Les gâteaux recouverts de fruits libèrent une importante humidité. Il convient de ne faire cuire simultanément que deux gâteaux au maximum.

Convection de voûte/de sole

☞ Cuire sur un niveau

- Les moules à pâtisserie en tôle noire ou en aluminium sont ceux qui conviennent le mieux.

Chaleur tournante convection de voûte

☞ Pas de préchauffage - Cuire sur un niveau.



- Uniquement pour les biscuits à garniture sèche (recouverts de pâte par exemple).

Chaleur tournante convection de sole

☞ Cuire sur un niveau

- pour les gâteaux moelleux
- pour les pizzas: préchauffez avec une tôle ou une pierre à pizzas (accessible en option).
- pour le pain: préchauffage

Cuisson de pizza


☞ Sélectionnez le programme de cuisson «Pizza»  ou le programme de chauffage «Chaleur tournante convection sole» .

- L'utilisation d'une pierre à pizza (accessoire spécial) vous permet d'obtenir un fond particulièrement croustillant. Préchauffage: au moins 30 minutes! Consultez la notice d'utilisation fournie avec la pierre à pizza.

Recette de base pour pizza


250 g de farine, 20 g de levure, 1/2 cuillère à thé de sucre, 1/8ème de litre d'eau tiède, 3 cuillères à soupe d'huile (d'olive), sel.

Cuire une pizza sur une tôle de cuisson

- Mélangez tous les ingrédients précédents pour en faire un levain.
- Laissez reposer la pâte jusqu'à ce que le volume ait doublé (compter env. 30 minutes).
- Pétrissez alors la pâte quelques minutes et laissez-la reposer à nouveau 15 minutes.
- Programme de cuisson «Pizza»  démarrer, le four préchauffe.
- Graissez la tôle de cuisson.
Quand vous cuisez de petites pizzas rondes, enfournez la tôle de cuisson tout de suite et préchauffez le four.
- Étalez la pâte, disposez la sur une tôle de cuisson, faites un bord.

- Garnissez à volonté et rapidement pour éviter que la pâte ne s'humidifie.
- **Petites pizzas:** posez la pâte garnie sur la tôle de cuisson préchauffée.
- Quand le signal retentit, introduire la tôle dans le niveau 1.
- Après la fermeture de la porte, le programme démarre avec le temps de cuisson de 12 minutes.

Cuire la pizza sur la pierre

- Préparez la pâte à pizza.
- Posez la pierre sur la grille et enfournez-la au niveau 1.
- Préchauffez le four avec le programme de chauffage «Chaleur tournante convection sole»  à 250 °C pendant 30 minutes.
- Posez la pâte sur la pelle enfarinée et garnissez-la rapidement pour éviter qu'elle ne s'humidifie. Une fois garnie, la pizza ne doit pas rester trop longtemps sur la pelle, sans quoi la pâte ne glisse plus.
- Lorsque le préchauffage est terminé, faites glisser la pizza de la pelle sur la pierre chaude.
- Faites cuire 8-12 minutes avec les réglages actuels.

































Remarques concernant le tableau: «Valeurs recommandées / pâtisserie»

Vous trouverez en page 63 les températures, temps de cuisson et niveaux d'enfournement recommandés pour tout une gamme de pâtisseries.

- Les plages de température indiquées dépendent souvent de la composition de la pâte, de la quantité et du moule.
- Nous vous recommandons, pour la première fois, de choisir la valeur de température la plus basse et de ne sélectionner une température supérieure qu'en cas de besoin, par exemple si vous souhaitez un doré plus important ou si le temps de cuisson est trop long.
- Si votre recette ne comporte aucune indication concrète, orientez-vous d'après une pâtisserie identique.
- Les différences de hauteur d'enfournement de la préparation peuvent, en début de cuisson, entraîner un doré différent. Dans ce cas, ne modifiez pas la température sélectionnée. Les différences de doré se compenseront en cours de cuisson.

Valeurs recommandées / pâtisserie

Les valeurs pour les fonctions à utiliser de préférence **sont mises en évidence**. Veuillez tenir compte des remarques contenues dans le tableau p. 62!

Pâtisserie	Programme de cuisson conseillé		Chaleur tournante 		Convection de voûte/de sole 		Chaleur tournante convection de voûte  de sole 		Durée de cuisson en min.	
	Niveau	Programme	Niveau	Température en °C	Niveau	Température en °C	Niveau	Température en °C		
Pâte brisée										
Gougelhof	2		2	150-160	2	170-180				50-65
Cake	2		2	150-160	2	170-190				50-70
Sablé	2		2	150-160	1	160-180				60-70
Gâteaux	2		2	150-160	1	170-180				40-60
Croûtes			3	170-180	2	180-200				20-30
Fines tartes aux fruits	3		3	150-160	2	170-180	2	 150-160		45-60
Biscuits			3	150	3	170-180				15-30
Tartes :										
Garniture sèche	3		3	150-160	3	180-190	3	 150-160		20-35
Garniture sèche	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170		35-50
Pâte pétrie										
Croûtes			3	170-180	2	180-200				25-35
Gâteau au fromage			2	140-150	2	160-170	2	 140-150		70-90
Biscuits			3	140-150	3	180-190				15-35
Tartes :										
Garniture sèche	2		3	150-160	4	180-190	3	 150-160		25-35
Garniture sèche	2		3	160-170	2	170-180	3	 160-170		30-50
Pâte à la levure										
Gougelhof	2		2	150-160	1	175-180				40-65
Couronne à la levure	2		2	150-160	2	175-180				40-50
Stollen (préchauffage)	2		2	150-160	2	175-180				50-70
Biscuits			3	140-150	3	180-200				15-30
Tartes :										
Garniture sèche	3		3	150-160	4	175-180	3	 150-160		30-40
Garniture humide	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170		30-50
Pâte à biscuit										
Gâteaux			3	150-160	3	175-180				30-40
Biscuit roulé et fourré			3	170-180	3	180-200				12-25
Gâteaux au blanc d'œuf										
Meringues			3	80-90	3	100-120				80-120
Biscuits de Noël (étoiles)			3	100-120	3	120-140				20-40
Macarons			3	100-120	3	120-140				20-50
Autres types de pâte										
Pâte feuilletée			3	170-180	3	190-210				15-30
Pâte feuilletée à la levure			3	170-180	3	190-210				30-40
Pâte feuilletée au fromage blanc			3	160-180	3	180-200				30-40
Pâte à choux			3	170-180	3	190-210				30-40
Pâte à l'huile et au fromage blanc			3	150-160	3	170-180				30-40
Pain d'épice			3	140-150	3	170-180				20-35
Pain et pizza										
Levain et pain à la levure (préchauffage: 230 °C, pré cuisson: 10 min. 230 °C)	2				2	180	2	 160		50-80
Pain à la levure/pain blanc, préchauffage	2		2	180	2	200	2	 180		30-60
Petits pains salés/bretzels (préchauffage: 230 °C)			3	200	3	220				15-20
Pizza (préchauffage: 250 °C)	1						1	 250		8-12

Griller

Le gril ne s'utilise qu'avec la porte du four fermée!

- ☞ Griller de petites quantités: Programme de chauffage ou pour griller des grandes quantités: régler le programme de chauffage .
- ☞ La température prédéfinie est idéale pour les pièces de petite et moyenne taille. Pour les gros rôtis, il est préférable de sélectionner une température comprise entre 200 et 250°C pour que la viande ne se calcine pas.
- Sélectionnez le programme de chauffage ou .
- Préchauffez le four 5 minutes.
- Posez l'aliment à griller sur le gril.
- Insérez la lèchefrite au niveau d'enfouement 1 ou 2 en partant du bas, la grille au niveau indiqué dans le tableau.
- Fermez la porte du four.

Valeurs indicatives / grillades

Fleischart	Einschub	Grill		Großflächengrill	
		1. Seite	2. Seite	1. Seite	2. Seite
in Minuten					
Schweinekotelett	7	10-12	8-10	14-15	8-10
Bauchfleisch	6	12-15	8-10	16-18	10-12
Schweinefilet	6	10-12	8-10	14-16	10-12
Leberscheiben	7	5-6	4-5	8-10	5-6
Bratwürste	6	8-10	6-8	12-15	10-12
Bratwurstschnecken	6	10-12	8-10	10-14	9-11
Schaschlik	5	9-11	7-8	15-20	10-12
Rinderfilet, blutig	7	6-7	5-6	8-10	6-7
Rinderfilet, medium	7	7-9	6-7	9-11	6-9
Kalbssteak	6	8-10	7-8	10-12	8-9
Lammkotelett	6	7-8	6-7	9-11	6-9
Hähnchenschenkel	4	15-18	10-12	17-20	11-14
Halbe Hähnchen	4	18-20	10-12	22-24	12-15
Fischfilet	7	6-7	4-5	10-12	7-8
Forellen	5	5-7	4-6	8-11	7-10
Toastbrot	6	2-3	2-3	4-6	3-4
Toast mit Belag	5	6-8		10-12	

Décongélation et fermentation

Décongélation

- ☞ Sélectionnez le programme «décongélation et fermentation» avec une température de max. 35 °C pour des aliments délicats tels que beurre ou tartes à la crème.
Pour des températures plus élevées, choisissez la chaleur tournante .
- ☞ Si vous utilisez des menus déjà préparés, respectez les indications du fabricant.
- Placez l'aliment congelé, sans emballage, dans un plat et déposez le tout sur la grille insérée au niveau 3 en comptant de bas en haut.
- Choisissez ou et réglez la température.

Fermentation:

- ☞ Idéal pour faire lever les pâtes à levure.
- Sélectionnez le programme de chauffage et une température de 35 °C.

Stérilisation

⚠ Attention! Sur les bocaux à fermeture Twist-off[®], ne réutilisez pas les couvercles. En cas de réutilisation, les bocaux peuvent, dans certaines circonstances, éclater!

- ☞ Utilisez des bocaux usuels à anneau en caoutchouc et couvercle en verre ou des bocaux du commerce à système de fermeture Twist-Off[®] (uniquement avec couvercle neuf). Les boîtes métalliques ne conviennent pas.
- ☞ Ne versez pas d'eau dans la lèchefrite! Cela amplifierait le volume de vapeur s'échappant lors de l'ouverture de la porte. Placez une tasse rempli d'eau dans la lèchefrite et non sur la sole du four!
- ☞ Choisissez la fonction Pizza .
- N'utilisez que des aliments frais et préparez-les selon les recettes habituelles.
- Préparez au maximum 6 bocaux de 1 litre.
- Nous vous recommandons de n'utiliser que des bocaux de même hauteur et de les remplir au 3/4 avec le même contenu.

■ Les bocaux ne doivent pas entrer en contact entre eux.

- Insérez la lèchefrite au niveau 1.
- Posez une tasse contenant de l'eau dans la lèchefrite.
- Réglez la fonction Pizza sur 160 °C et surveillez le processus de cuisson.
Après 10 à 20 minutes (des bocaux de 1 litre), le liquide commence à perler dans les premiers bocaux - la plupart du temps, cela se produit d'abord au niveau du bocal situé devant, à droite.

Fruits












- Eteignez alors le four et laissez les bocaux dans le four fermé encore 30 minutes (env. 15 min. s'il s'agit de fruits délicats tels que des fraises).

Vandres et légumes

- Lorsque le liquide commence à perler, réduisez la température à 100 °C et laissez cuire durant 30 à 60 minutes.
- Eteignez alors le four et laissez les bocaux encore 30 minutes dans le four fermé.

Vue d'ensemble des programmes de chauffage

Vous trouverez une vue d'ensemble des programmes de rôtissage et de cuisson sous «Vue d'ensemble des programmes de rôtissage» page 59 et «Ensemble des programmes de cuisson» page 61.

Symbole de commande	Désignation	Température prédéfinie (Plage disponible)	Niveau(x) d'enfouement	Applications
	Gril grande surface	290 °C	Grille sur 6	griller de grandes quantités
	Gril	290 °C	7	griller de petites quantités
	Convection de voûte/ de sole	175 °C	2/3	préchauffer, cuisson de génoise et de gâteaux moelleux
	Convection de voûte	220 °C	6	gratiner
	Convection de sole	180 °C	1	cuire des gâteaux très moelleux
	Chaleur tournante Grill (Griller rôtir)	160 °C	3	Rôtissage de viande, poisson, volaille
	Chaleur tournante convection de sole (Fonction Pizza)	160 °C	1/2	cuire du pain, des pizzas et des gâteaux moelleux; stériliser.
	Chaleur tournante convection de voûte (Chaleur tournante intensive)	160 °C	2/3	cuire des biscuits à garnissage sec (recouverts de pâte par exemple), griller intensément de gros rôtis et pour les grosses volailles telles que dindes et oies.
	Chaleur tournante	160 °C	2/3	pou rôtir, cuire sur différents niveaux.
	Chaleur tournante Gril	160°C	4/5	griller des morceaux de viande épais, du poisson et des volailles produits surgelés, comme pommes frites, rôtis, croquettes, etc.
	Décongelation Fermentation	0-35°C	2	décongelation de tartes à la crème, de volailles faire lever les pâtes à base de levure

Réglage des fonctions spéciales

Vue d'ensemble des fonctions spéciales

Sélection de la langue La langue utilisée à l'affichage peut être sélectionnée.

Fonctions spéciales réglables

Fonction démo Fonction spécifique pour les foires et expositions. L'activation du mode Démo permet uniquement de démontrer la manipulation. L'appareil ne chauffe pas.

Fonction mémoire 1 et 2

Fonction mémoire 1:
Au bout de 20 minutes de marche sans débranchement automatique, retentit toutes les 10 minutes un signal qui doit être confirmé. A l'obtention de la durée de cuisson maximale, le four se débranche automatiquement.

Fonction mémoire 2:
Au bout de 20 minutes de marche sans débranchement automatique, retentit toutes les 10 minutes un signal qui doit être confirmé. Si pas de confirmation, le four se débranche au bout de 5 minutes.

Fonction éco Si la fonction éco est activée, au débranchement du four, l'affichage de l'heure se débranche également et la consommation de courant est réduite à un minimum.

Durée de cuisson maximum Après ce temps réglé, le four se débranche automatiquement (débranchement de sécurité).

Préréglage: 6 heures.
Minimum possible: 2 heures,
maximum possible: 28 heures, dans ce cas, dans la période comprise entre 6 heures et la durée de cuisson maximum, la température est abaissée à 120 °C.

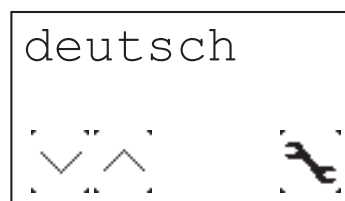
Luminosité Réglage de la luminosité du display

Contraste Réglage du contraste du display

☞ Les fonctions spéciales peuvent être modifiées **dans les premières minutes après la coupure du réseau** (retirer la prise ou débrancher le fusible de sécurité), **avant que vous n'effleureriez pour la première fois la touche «marche»!**

1. Sélection de la langue

– Après la coupure du réseau, veuillez attendre qu'à l'affichage «deutsch» apparaisse. **Suivant le préréglage, vous apercevez également une autre langue à la place de «deutsch».**



– Sélectionnez la langue souhaitée à l'aide des touches de fonction et . Ensuite, confirmez votre choix avec la touche fonction principale .

2. Activer la sélection «fonctions spéciales»

– Effleurez la touche . Le menu affiche les fonctions particulières.
– Avancez avec les touches et jusqu'à l'affichage de la fonction particulière souhaitée.

Vous pouvez régler plusieurs fonctions spéciales les unes après les autres.

3a. Activer/désactiver le mode Démo

– Avancez avec les touches et jusqu'à l'affichage «Démo on/off».
– Effleurez la touche fonction principale .

– Activez la fonction en effleurant «on».

– Confirmez avec .

– Après avoir quitté les fonctions particulières, le display affiche «Appareil en mode Démo» Confirmez avec .

– Pour désactiver le mode Démo, après avoir quitté la fonction particulière, débranchez l'appareil du secteur. Une fois débranché, vous pouvez désactiver le mode Démo dans les fonctions particulières.

3b. Fonction mémoire 1 et 2

– Avancez avec les touches et jusqu'à l'affichage de «Fonction mémoire 1».

– Effleurez la touche fonction principale .

– Activez la fonction mémoire en effleurant «on» ou désactivez la fonction en effleurant «off».

– Confirmez avec .

– Avancez avec la touche pour arriver à la fonction mémoire 2.

3c. Débrancher/brancher la fonction éco







– Avancez avec les touches et jusqu'à l'affichage «Fonction éco».

– Effleurez la touche fonction principale .








– Activez la fonction éco en effleurant «on» ou désactivez la fonction en effleurant «off».

– Confirmez avec .







3d. Durée de cuisson maximum

- Avancez avec les touches  et  jusqu'à l'affichage «Durée de cuisson max.».
- Effleurez la touche fonction principale .
- Réglez la durée max. de cuisson avec les touches  et .
- Confirmez avec .

3e. Luminosité

- Avancez avec les touches  et  jusqu'à l'affichage «Luminosité».
 - Effleurez la touche fonction principale .
 - Réglez la luminosité du display avec les touches  et .
 - Confirmez avec .
-  Veillez à ce que la luminosité du display soit réduite durant la nuit (22:00-6:00).

3f. Contraste

- Avancez avec les touches  et  jusqu'à l'affichage «Contraste».
- Effleurez la touche fonction principale .
- Réglez le contraste du display avec les touches  et .
- Confirmez avec .




4. Terminer le mode de sélection

- Pour quitter le menu des fonctions particulières, effleurez la touche .
- Confirmez avec .

Nettoyage et entretien



Veillez lire entièrement ce chapitre avant d'utiliser votre appareil pour la première fois. Avec un nettoyage conforme et un entretien régulier, votre appareil conservera sa jeunesse et sa propreté au fil des ans. Les avis rassemblés ici vous permettront de procéder à un nettoyage et à un entretien en douceur mais minutieux des surfaces.

Pour toutes les surfaces

-  N'utilisez pas de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer le four! Les dégâts susceptibles d'être causés à l'appareil pourraient vous faire courir un **danger de mort**.
-  **Risque de brûlures!** Laissez l'appareil refroidir au moins à température de la main avant de le nettoyer.
-  Respectez les modes d'emploi de tous les nettoyeurs.

Nettoyez l'appareil après chaque utilisation. Les dépôts laissés en place peuvent se calciner lors de l'utilisation suivante et souvent, ces incrustations ne peuvent alors plus être retirées sans laisser de marques.

En cas d'encrassement léger, nettoyez les surfaces avec un chiffon, une brosse souple ou une éponge douce et de l'eau chaude additionnée d'un peu de liquide vaisselle. Rincez toujours à l'eau claire afin d'éviter les résidus de nettoyant pouvant occasionner des décolorations ou des taches. Essayez ensuite minutieusement.

-  En cas de fort encrassement, vous trouverez dans les parties qui suivent des remarques s'appliquant aux différentes surfaces et éléments.
-  Le VSR O-FIX-C est idéal pour le nettoyage de la vitrocéramique, de l'émail et de l'intérieur enduit de la porte. Cette poudre nettoyante est disponible auprès du service après-vente KÜPPERSBUSCH.


Ne nettoyez en aucun cas avec


- des nettoyeurs agressifs ou blanchissants, contenant de l'oxygène actif, du chlore ou des composants corrosifs p.ex.
- des nettoyeurs abrasifs tels que récurrents, laine d'acier, laine d'acier savonneuse, brosses dures, éponges métalliques, éponges plastiques ou éponges à surface abrasive (récurrentes).

Retrait des incrustations

Les incrustations tenaces doivent d'abord être ramollies - le mieux étant d'utiliser un chiffon humide. Elles seront plus faciles à retirer ensuite.

Remarques concernant la racle de nettoyage

 Attention, danger de coupures! La lame de la racle est très acérée. Positionnez toujours à plat la racle et repoussez les incrustations.

 Ne grattez pas avec le coin de la racle et veillez à ne pas endommager les joints avec le coin.



Utilisation de sprays pour fours - remarques

 Conformez-vous impérativement aux instructions du fabricant. Les sprays pour fours endommagent l'aluminium ainsi que les surfaces laquées et le plastique!

 Ne pulvérisez pas de produit dans l'ouverture du ventilateur dans le fond! Le catalyseur ökotherm® est détruit par contact avec le spray pour fours.

Par souci écologique, renoncez autant que possible à l'utilisation de sprays. Si vous tenez néanmoins à en utiliser, ne pulvérisez que l'intérieur et les tôles émaillées.

Intérieur du four, façade, tôles, lèche-frite

Certaines éponges plastique à face abrasive peuvent être utilisées. Quelques produits contiennent néanmoins dans leur surface des grains provoquant des rayures.

Réalisez prudemment un test à un endroit discret!

- ☞ La racle de nettoyage pour surfaces vitrocéramiques se prête bien au retrait des grosses impuretés.
- ☞ Pour un nettoyage minutieux, nous vous recommandons le VSR O-FIX-C. Les sprays pour fours peuvent être utilisés.

Inox

Façade de porte en inox, panneau de commande, glissières télescopiques, backmobil

⚠ L'inox se raye particulièrement facilement!
N'utilisez pas de racle de nettoyage!

⚠ Retirez aussitôt les résidus de calcaire, de graisse et d'amidon pour éviter la formation de taches!

Le nettoyage peut s'effectuer avec un nettoyant spécial inox.

Nous vous recommandons un entretien hebdomadaire des surfaces en inox avec un produit spécial inox du commerce. Il dépose une couche protectrice préservant la surface inox des décolorations.

Verre

Intérieur des portes - vitre enduite

⚠ Évitez autant que possible l'utilisation des sprays pour fours; leur emploi régulier peut détruire la surface enduite de la vitre.

La racle de nettoyage pour surfaces vitrocéramiques se prête bien au retrait des grosses impuretés.

- ☞ Pour un nettoyage minutieux, nous vous recommandons le VSR O-FIX-C ou du nettoyant pour vitres.

Façade de porte, panneau de commande

- ☞ Nettoyez la **façade du four** avec de l'eau chaude additionnée d'un peu de liquide vaisselle, un chiffon ou une éponge molle. Vous pouvez utiliser du nettoyant pour vitres.

Aluminium

Façade et poignée de porte design aluminium, tôle de cuisson (No. acc. 543)

⚠ L'aluminium se raye particulièrement facilement et est attaqué par les sprays pour fours!

N'utilisez pas de racle de nettoyage!

Joint de la porte

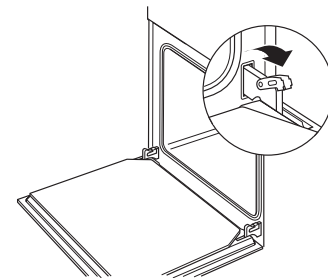
- ☞ Lors du nettoyage du four, décrochez le joint de porte de manière à ce qu'aucune impureté ne s'accumule en-dessous. Voir «Remplacement du joint de porte» page 70.

Au besoin, on peut le nettoyer avec du liquide vaisselle ou au lave-vaisselle.

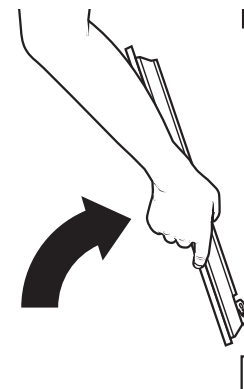
Démonter et remonter la porte du four

Retirer la porte du four

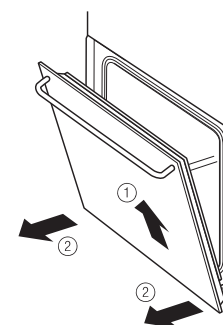
- Ouvrez complètement la porte du four.
- Basculez vers l'avant les étriers des charnières de la porte.



- Saisissez latéralement la porte du four, des deux mains, et refermez presque entièrement.

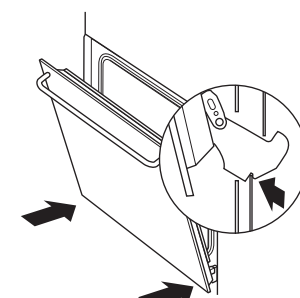


- Soulevez légèrement la porte et retirez les charnières vers l'avant hors des ouvertures de porte.



Mettre en place la porte du four

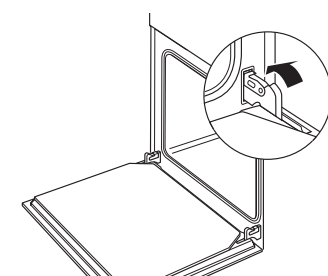
- Saisissez à deux mains la porte du four sur les côtés et enfoncez les charnières dans les ouvertures prévues à cet effet dans la porte. La charnière s'enclenche.



- Ouvrez lentement la porte du four.

- Rebasculez les étriers des charnières de la porte.

- Fermez la porte du four.



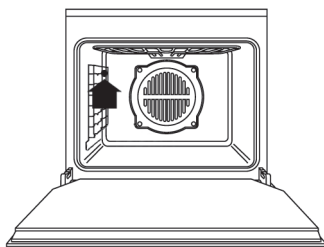
Démonter et monter les grilles latérales

Démonter les grilles latérales

- Tirez sur les supports en les détachant de l'écrou.
- Retirez les grilles latérales.

Monter les grilles latérales

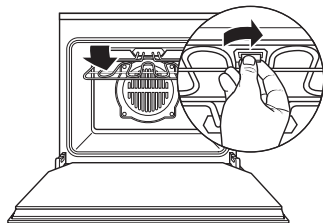
- Placez les supports et les adaptez dans le boulon.



Rabattre et relever l'élément chauffant

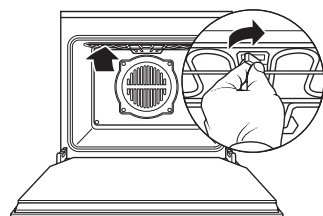
Rabattre l'élément chauffant (convection de voûte/gril)

- Déverrouillez et rabattez l'élément chauffant.




Relever l'élément chauffant

- Relevez l'élément chauffant et verrouillez-le à nouveau.



Régénération du catalyseur ökothem®

- Positionnez le sélecteur de fonctions sur la Chaleur tournante .
- Positionnez le régulateur de température sur 200 °C et
- faites chauffer le four durant 60 minutes à vide.

Anomalies

⚠ Les réparations doivent être effectuées par un professionnel agréé!

Vous pouvez remédier vous-mêmes à certaines pannes. Vérifiez tout d'abord que vous n'avez pas commis d'erreur de manipulation. Les réparations intervenant suite à une erreur de manipulation ou au non respect des instructions ci-après sont facturées même en période de garantie.

Anomalie	Cause	Remède
Impossible de stopper la cuisinière encastrable.	Composant électronique défectueux.	Débranchez le fusible, appelez le service après-vente.
Le four ne chauffe pas.	Fusible défectueux	Vérifiez le fusible et remplacez si il y a lieu.
	Le connecteur est-il bien branché dans la prise?	Enfichez la prise secteur.
L'éclairage du four ne fonctionne pas.	Lampe défectueuse.	Remplacez l'éclairage du four.
La vitre de la porte est brisée.		Coupez l'appareil, appelez le service après-vente.
Le joint de porte est endommagé.		Remplacez le joint de porte.
Forte odeur malgré le catalyseur ökothem®.	Le catalyseur ökothem® doit être régénéré.	Voir page 69.
Forte odeur de vinaigre.	Pâtisserie au levain, à la levure, mets contenant de l'alcool et utilisation d'un mode de cuisson avec chaleur tournante.	Utilisez un mode de cuisson sans chaleur tournante, p. ex. convection de voûte/de sole.
Taches de jus de fruit ou de blanc d'œuf sur les parties émaillées.	Gâteaux humides ou jus de viande.	Légère altération de l'émail, pas de remède.

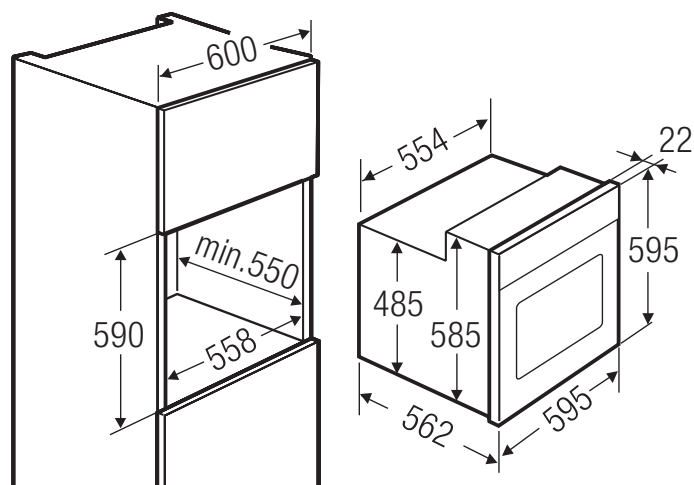
Instructions de montage destinées aux techniciens

- Seuls les plans de cuisson encastrables KÜPPERSBUSCH ont été construits et contrôlés pour être installés au-dessus d'un four encastrable KÜPPERSBUSCH. Ne pas utiliser d'autres tables de cuisson.
- Les réglementations et conditions de branchement des compagnies locales de distribution d'électricité doivent elles aussi être respectées dans leur intégralité.
- Lors du raccordement, des réparations et du remplacement de la lampe du four, mettez l'appareil hors tension. Débranchez la fiche ou coupez le fusible.
- L'encastrement doit être réalisé de manière à empêcher tout contact avec l'appareil.
- L'appareil est livré prêt au branchement et ne doit être raccordé qu'à une prise à contact de protection installée selon les normes. Le déplacement d'une prise ou le remplacement du câble d'alimentation doivent être effectués uniquement par un électricien professionnel conformément aux normes alors en vigueur.
- Lorsque la prise n'est plus accessible une fois l'encastrement réalisé, il convient d'installer sur place un dispositif de séparation avec un intervalle de contact d'au moins 3 mm sur tous les pôles, afin de répondre aux normes de sécurités respectives.
- La prise à contact de protection doit être située hors de la niche d'encastrement.
- Les meubles à encastrer doivent pouvoir résister à des températures d'au moins 100 °C. Cela vaut tout particulièrement pour les agglomérés, les bordures collées, les surfaces en matières plastiques les colles et les laques. Les parois frontales des meubles voisin doivent résister à des températures d'au moins 70 °.
- L'appareil doit impérativement être installé à l'horizontale, sur une planche plane et stable. La planche ne doit pas fléchir.
- Si le meuble n'est pas fixé au mur, vissez-le avec une cornière que vous trouverez dans le commerce.

Electricité

Le raccordement	s'effectue par branchement de la fiche réseau dans une prise.
Puissance totale	en 230 V: 3,5 kW, en 235 V: 3,6 kW
Puissance connectée	230 - 240 V, 50 Hz
Courant de sécurité	16 A

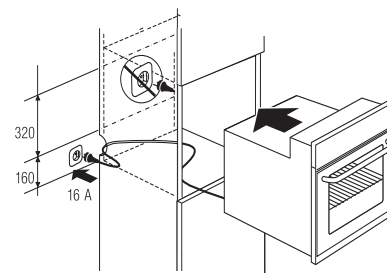
Cotes d'encastrement



Encastrement dans un élément

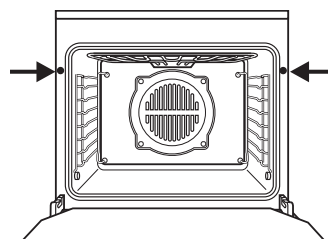
Encastrement de l'appareil

- Placez le connecteur dans la prise.
- Insérez entièrement l'appareil dans la niche. Ce faisant, ne coincez pas le branchement de l'appareil!



Fixation de l'appareil:

- Ouvrez la porte du four et vissez l'appareil à l'élément, de l'extérieur vers l'intérieur, grâce aux vis fournies - insérées de biais.



Hier vindt u...

Lees eerst zorgvuldig de informatie in dit boekje door vooraleer u uw oven in gebruik neemt. Hier vindt u belangrijke richtlijnen voor uw veiligheid, het gebruik, het schoonmaken en het onderhoud van het apparaat, zodat u er lang plezier aan beleeft.

Indien een storing optreedt, kijk dan eerst na in het hoofdstuk „Als iets niet functioneert”. Kleinere storingen kunt u vaak zelf verhelpen en u spaart op die manier onnodige servicekosten.

Bewaar deze handleiding zorgvuldig. Geef deze gebruiksaanwijzing ter informatie en veiligheid aan een nieuwe eigenaar door.

De volgende symbolen worden in deze gebruiksaanwijzing gebruikt:

 De gevarendriehoek waarschuwt voor risico's voor uw gezondheid of voor schade die aan het apparaat kan worden veroorzaakt.

 Hier vindt u tips en nuttige informatie.

Inhoud

Overzicht van het apparaat	73
Veiligheidsinstructies	74
Voor aansluiting en werking	
Oven	
Voor het eerste gebruik	74
Verpakking en het oude apparaat verwijderen	
Taal instellen	
Eerste reiniging	
Algemene informatie over uw oven	75
Algemene opmerkingen	
Ovenaccessoires	
Bediening van de oven	75
Aanwijzingen voor de bediening	
Bedieningselementen en displays voor de oven	
Ovenmenu oproepen	
Tijd instellen	
Bakprogramma's	77
Bakprogramma kiezen	
Gewicht wijzigen	
Baktemperatuur wijzigen	
Einde van de bereiding instellen	
Baktijd instellen	
Automatisch in- en uitschakelen	
Verwarmingsprogramma's	78
Verwarmingsprogramma kiezen	
Verwarmingsprogramma wijzigen	
Programma's starten	79
Programma onderbreken	
Programma voortzetten	
Wijzigen van een lopend programma	
Werkelijke temperatuur van de oven oproepen	
Resttijdweergave	
Als het einde van de bereiding is bereikt	
Extra functies	80
Snel opwarmen	
Ovenverlichting in- en uitschakelen	
Kinderbeveiliging	
Timer	
Braden	81
Programma kiezen	
Het gebrad omdraaien	

Braden op het rooster
Braden in een pan
Braden met de verwarmingsprogramma's
Tips voor de braadprogramma's
Overzicht van de braadprogramma's
Richtwaarden braden met verwarmingsprogramma's

Werken met lage temperatuur	83
Verwarmingsprogramma/baktemperatuur instellen	
Richtwaarden werken met lage temperatuur	

Bakken	84
Programma kiezen	
Overzicht van de bakprogramma's	
Bakken met verwarmingsprogramma's	
Pizza bakken	
Opmerkingen bij de tabel: „Richtwaarden bakken”	
Richtwaarden bakken	
Grillen	
Richtwaarden grillen	
Ontdooien en rijzen	
Wecken	

Overzicht van de verwarmingsprogramma's	88
--	-----------

Instellen van de speciale functies	89
Overzicht van de speciale functies	
1. Taalkeuze	
2. Keuze „Speciale functies” activeren	
3a. Demomodus activeren/desactiveren	
3b. Herinneringsfunctie 1 en 2	
3c. Eco-functie in-/uitschakelen	
3d. Maximale baktijd	
3e. Helderheid	
3f. Contrast	
4. Keuzemodus beëindigen	

Reiniging en onderhoud	90
Voor alle oppervlakken	
Verkorstingen verwijderen	
Het gebruik van de reinigingsschraper	
Gebruik van ovenspray - instructies	
Email	
Roestvrij staal	
Glas	
Aluminium	
Deurpakking	
Ovendeur verwijderen en monteren	
Zijrooster verwijderen en monteren	
Verwarmingselement neer-/opklappen	
ökotherm®-katalysator regenereren	

Als iets niet functioneert	92
Ovenverlichting vervangen	
Deurpakking vervangen	

Typeplaatje	93
--------------------------	-----------

Montage-instructies voor gespecialiseerd personeel	94
Elektriciteit	
Inbouwmaten	
Inbouw in de keukenmeubels	

Overzicht van het apparaat

- 1 Hoofdfunctietoetsen
- 2 Display met geïntegreerde functietoetsen
- 3 Neerklapbare grill (bovenwarmte en grill)
- 4 Heteluchtventilator
- 5 Inschuifhoogten
- 6 Ovendeur

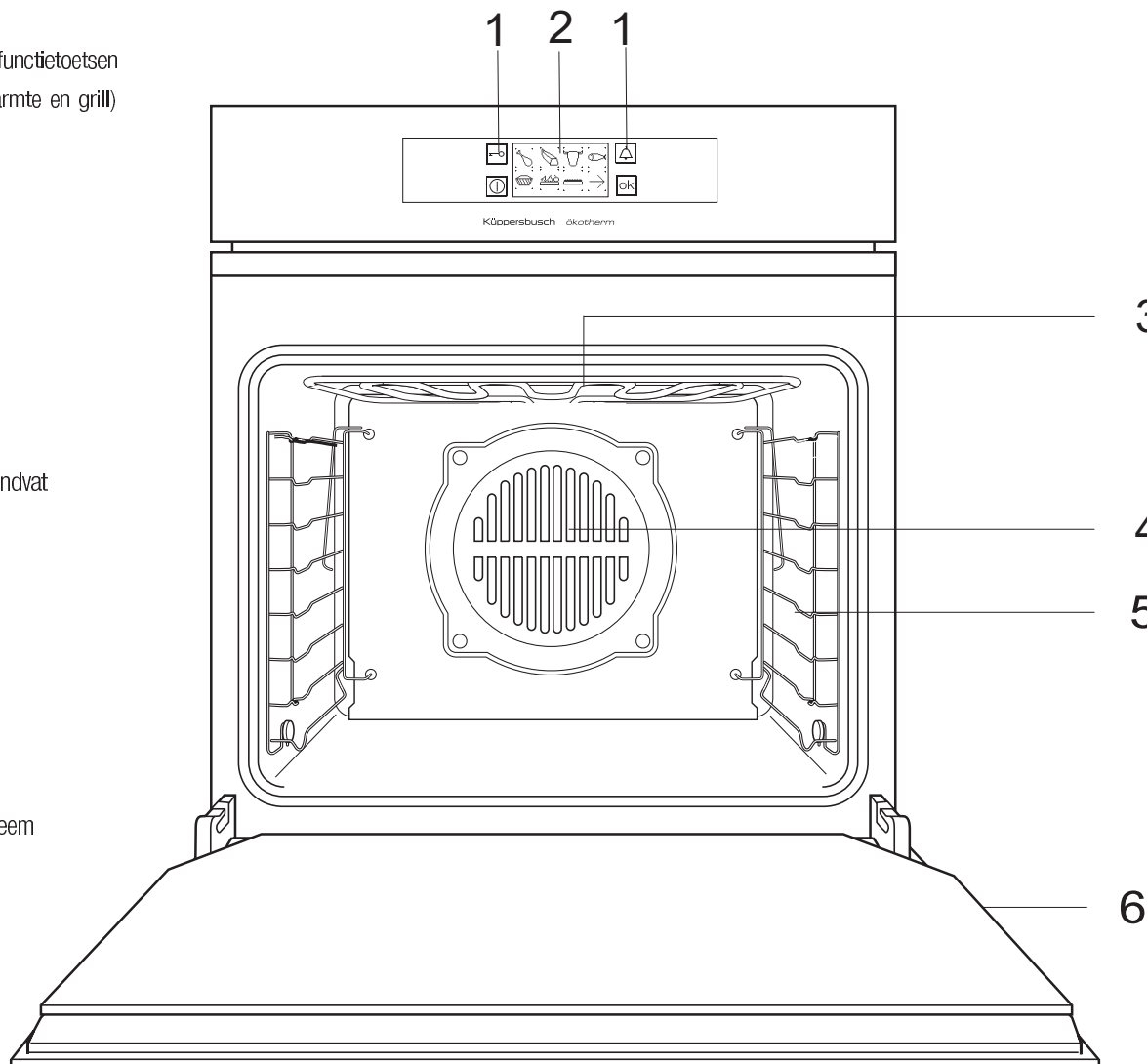
Meegelieferd toebehoren:

- Braadrooster
- Bakplaat (email)
- Druippan
- Grillrooster met afzonderlijk handvat

Leverbaar extra toebehoren:

- Pizzasteen
- Braadrooster (toeb. 1118)
- Bakplaat (toeb. 1119)
- Druippan (toeb. 1120)

- Premium Telescopisch railsysteem



Veiligheidsinstructies



Voor aansluiting en werking

- Alleen KÜPPERSBUSCH-inbouwkookplaten zijn voor het gebruik boven een KÜPPERSBUSCH-inbouwoven ontworpen en goedgekeurd. Andere kookplaten mogen niet worden gebruikt.
- Aansluiting op het net, onderhoud en reparatie van het apparaat mogen alleen door een erkend vakman volgens de geldende veiligheidsvoorschriften worden uitgevoerd. Ondeskundig uitgevoerde werken vormen een risico voor uw veiligheid.
- Het apparaat uitsluitend gebruiken als het is ingebouwd!
- Het oppervlak van de oven wordt heet bij het werken. Kleine kinderen steeds uit de buurt houden.
- Het snoer van elektrische apparaten niet tussen de ovendeur klemmen.
- Stoom- en/of drukreinigungsapparaten mogen niet worden gebruikt om de oven schoon te maken! Het apparaat kan zodanig worden beschadigd dat er voor u levensgevaar bestaat.
- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor de bereiding van levensmiddelen in het huishouden.

Oven

- Bij reparaties en het vervangen van de ovengloeilampen moet het apparaat stroomloos worden gemaakt (zekering uitschakelen of de stekker uittrekken).
- Nooit voorwerpen in de oven bewaren die een risico kunnen vormen als de oven per ongeluk wordt aangezet.
- Voorzichtig bij het hanteren in de hete oven. Pannelappen, handschoenen of dergelijke gebruiken.
- Voorzichtig bij het openen van de hete oven: buigt u zich niet onmiddellijk over de geopende ovendeur. Bij het openen stroomt een golf hete lucht en eventueel ook waterdamp uit de deuropening.
- De ovendeur moet goed sluiten. Bij beschadigingen aan de scharnieren of bij een gebroken deurglas het apparaat onmiddellijk buiten werking stellen tot het door een vakman gerepareerd en gecontroleerd is.
- Een beschadigde deuropakking moet worden vervangen. De oven mag niet met een defecte deuropakking worden gebruikt.
- Ovendeur bij het bereiden van gerechten in de oven altijd volledig sluiten.
- Minstens 5 cm afstand van de grill en de bovenwarmte bewaren.

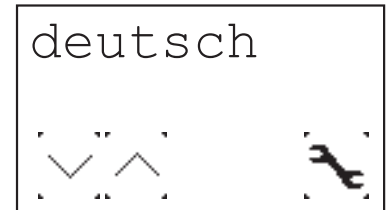
Voor het eerste gebruik

Verpakking en het oude apparaat verwijderen

Verwijder de transportverpakking op een zo milieubewust mogelijke manier. In Duitsland neemt de handelaar, bij wie u het apparaat hebt gekocht, de transportverpakking terug. De recyclage van het verpakkingsmateriaal bespaart grondstoffen en vermindert de afvalberg. Oude apparaten bevatten nog bruikbare materialen. Breng uw oude apparaat naar een recyclagecentrum. Oude apparaten moeten eerst onbruikbaar worden gemaakt voor ze worden weggebracht. Zo wordt misbruik voorkomen.

Taal instellen

Het apparaat wordt geleverd met de taalkeuze „Duits“. Na het inschakelen van de netspanning hebt u de mogelijkheid een andere taal te kiezen. Kies de gewenste taal met de functietoetsen ∇ en \wedge .



Bevestig vervolgens uw keuze met de hoofdfunctietoets **OK**.

Eerste reiniging

- Losse voorwerpen en verpakking verwijderen.
- Voor u de eerste keer levensmiddelen bereidt, moet **het apparaat worden schoongemaakt**. Binnenkant van de oven, bakplaten, druippan, rooster enz. met een vochtige doek en wat afwasmiddel schoonmaken.
- **Oven opwarmen**. Ovendeur sluiten. Oven met boven- en onderwarmte op 200 °C 60 min. opwarmen. Keuken tegelijk goed luchten.

Algemene informatie over uw oven

Algemene opmerkingen

- ⚠ Lees zorgvuldig de veiligheidsinstructies op pag. 74!
- ⚠ **Opgelet, gevaar voor oververhitting!** Bij het werken de ovenbodem niet met aluminiumfolie bedekken of potten, pannen e.d. erop plaatsen! De hitte zou zich ophopen, waardoor het email beschadigd raakt.
- ☞ Tijdens het werken met de oven wordt de oven heet. Om de behuizing af te koelen wordt de koelventilator ingeschakeld zodra de behuizing warm wordt. De koelventilator blijft lopen tot de behuizing is afgekoeld - ook als het apparaat is uitgeschakeld. Het ventilatorgeluid is een normaal bedrijfsgeluid; er is geen sprake van een storing.
- ☞ Als u een gerecht met alcohol of gist in de oven bereidt, ontstaat bij de werkwijzen hete lucht, hete lucht bovenwarmte en onderwarmte een azijngeur. Als deze geur u stoort, gebruik dan de andere werkwijzen, bijv. boven-/onderwarmte.

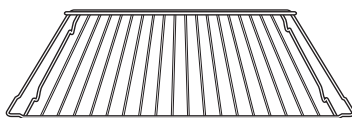
Ovenaccessoires

Bakplaten

- Bij het uitnemen lichtjes optillen. Als ze weer zijn ingeschoven, moet de schuine kant van de platen naar de ovendeur gericht zijn.
- Druippan en bakplaat met de beide gaten naar achteren in de oven schuiven.

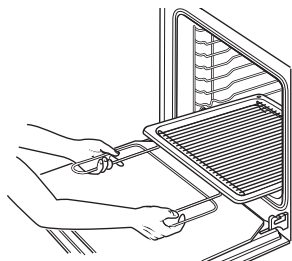
Rooster

- Let erop dat de dwarse stang van de roosters altijd naar achteren (van u weg) is gericht.



Grillrooster met afzonderlijk handvat om in de druippan te plaatsen

- Het grillrooster wordt in de druippan geplaatst. Met het handvat kunt u het grillrooster samen met de druippan uit de oven nemen. Er wordt niets gemorst en u kunt comfortabel serveren.

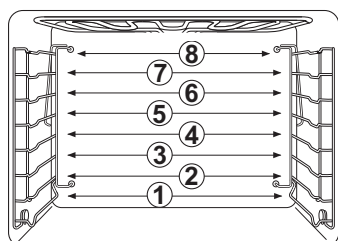


Inschuifhoogten:

U hebt 8 inschuifhoogten in de zijroosters. De inschuifhoogten worden van 1 tot 8 van beneden naar boven geteld.

Zijrooster:

De inschuifhoogte 1 is de laagst mogelijke inschuifhoogte.



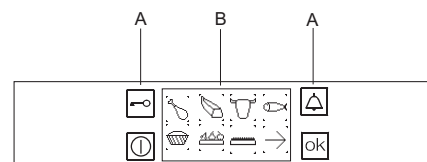
Bediening van de oven

Aanwijzingen voor de bediening

- ☞ Door een veiligheidsschakeling wordt verhinderd dat de oven langer dan gewenst is ingeschakeld. De maximale baktijd is standaard op 6 uur ingesteld. Hoe u de maximale baktijd kunt instellen, vindt u onder „Instellen van de speciale functies”, pag. 89.
- ☞ Bij een aantal programma's wordt de ventilator tijdens het programma in- en uitgeschakeld; dat is geen storing.

Bedieningselementen en displays voor de oven

De bediening van de oven gebeurt uitsluitend met touch-control-toetsen.



- A Hoofdfunctietoetsen
- B Display met geïntegreerde functietoetsen

De keuze van de verwarmingswijzen en de bak- en braadprogramma's gebeurt via de display met geïntegreerde functietoetsen.

De hoofdfunctietoetsen leiden u direct naar de volgende functies:

- | | | |
|--|-------------------|---|
| | Kinderbeveiliging | Activeren en desactiveren van de kinderbeveiliging |
| | ok -toets | Bevestiging van de selectie en de invoer in de menu's |
| | Aan/Uit-toets | Oven inschakelen/uitschakelen
Oproepen en verlaten van het menu en de menu-items |
| | Timer | Timer instellen |

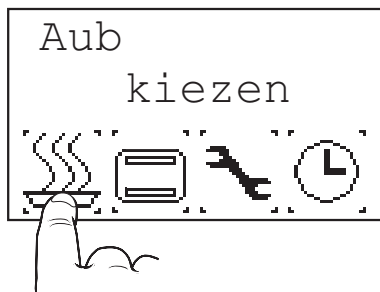
Ovenmenu oproepen

- Raak de hoofdfunctietoets  aan.

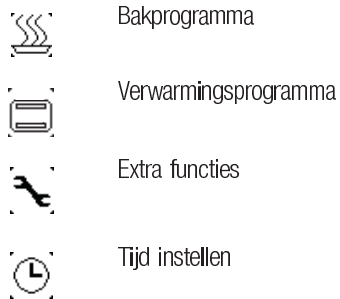
Het hoofdmenu verschijnt.

- Kies een hoofdmenu door een functietoets aan te raken.

Als u binnen ca. 10 seconden geen programma hebt gekozen, wordt de oven weer uitgeschakeld.



Hoofdmenu's



Vanuit het geselecteerde hoofdmenu komt u in de verschillende submenu's terecht, waarin u instellingen kunt maken.

Tijd/datum instellen





Voor ingebruikname of na een stroomuitval moet het klokje worden ingesteld.

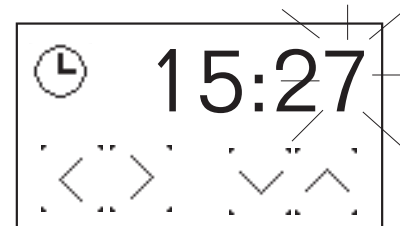
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.

Het hoofdmenu verschijnt.

- Raak het kloksymbool aan.



- Het laatste cijfer knippert. Stel met de functietoetsen  of  het gewenste cijfer in. Om tussen seconden en minuten te wisselen drukt u op de toets  of .



- Druk op de hoofdfunctietoets „ok”, om de wijzigingen te bevestigen. De display springt terug naar het hoofdmenu.

Bakprogramma's

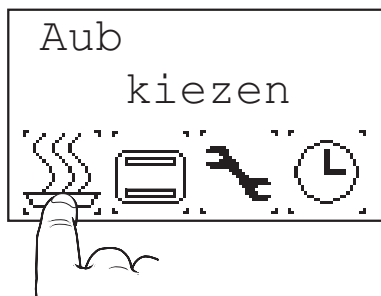
U hebt de keuze tussen dertien vooraf ingestelde bakprogramma's. De volgorde van de verschillende bakprogramma's verandert naargelang van de gekozen programma's.

Bakprogramma kiezen


- Raak de hoofdfunctietoets  aan.

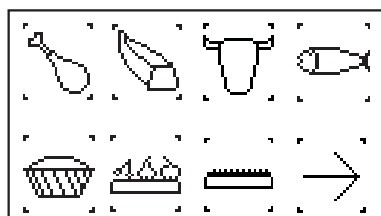
Het hoofdmenu verschijnt:


- Raak de hoofdfunctietoets Bakprogramma aan.



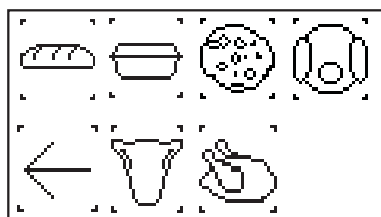
Het menu Bakprogramma verschijnt.

Met de pijl  bladert u in het menu Bakprogramma vooruit.



Met de pijl  bladert u in het menu Bakprogramma terug.

- Kies een bakprogramma.



Een overzicht van de bakprogramma's vindt u op pagina 82 en 84.

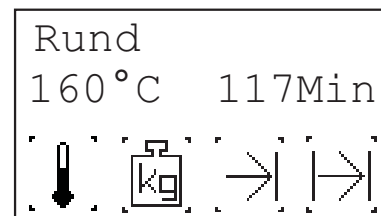
Gewicht wijzigen

Stel meteen na de programmakeuze eerst het gewicht in!

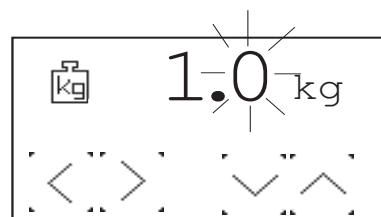
Bij de bakprogramma's worden baktijd en baktemperatuur afhankelijk van het gewicht automatisch ingesteld.

Een uitzondering vormen taarten, ovenschotels en pizza.

Raak het functiesymbool „Gewicht” aan.



- Het laatste cijfer knippert. De standaard instelling van het gewicht bedraagt 1 kg. Stel met de functietoetsen  of  het gewenste gewicht in. Om tussen kilo en gram te wisselen drukt u op de toets  of .



- Bevestig de invoer met „ok”.

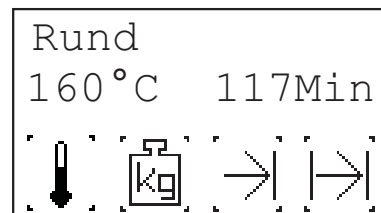
De display springt terug naar het bakprogramma.



- Normaliter is het niet noodzakelijk na de keuze van het gewicht de automatisch ingestelde waarden voor de temperatuur en de baktijd te veranderen.
- Om de bereiding te starten drukt u op de hoofdfunctietoets „ok”.

Baktemperatuur wijzigen

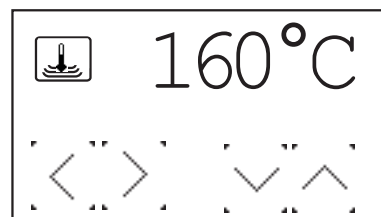
Bij alle programma's is een baktemperatuur standaard ingesteld. Bij de bak- en braadprogramma's kunt u de baktemperatuur alleen in een bepaald bereik wijzigen. Bij de verwarmingsprogramma's kunt u de temperatuur vrij kiezen van 0 °C (geen temperatuurinstelling) tot 290 °C.

- Om de baktemperatuur te veranderen moet u het temperatuursymbool aanraken.



- Wijzig de temperatuur met de functietoetsen  of .
- Bevestig de invoer met „ok”.

De display springt terug naar het bakprogramma.



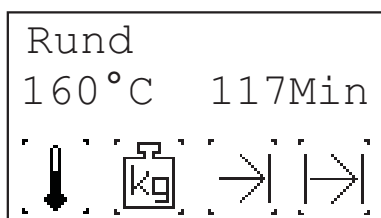
- Indien u dit wenst, kunt u het vooraf ingestelde einde van de bereiding of de baktijd veranderen.
- Om de bereiding te starten drukt u op de hoofdfunctietoets „ok”.


Einde van de bereiding instellen

Het einde van de bereiding is het tijdstip waarop de oven wordt uitgeschakeld.

 U kunt baktijd en einde van de bereiding combineren. Zie „Automatisch in- en uitschakelen”.

- Raak het functiesymbool Einde bereiding aan.



- Stel het gewenste einde van de bereiding met de functietoetsen  of  in.

<Einde bereiding 13.00>

- Bevestig de invoer met „ok”.

De display springt terug naar het bakprogramma.

- Indien u dit wenst, kunt u de vooraf ingestelde baktijd wijzigen.
- Om de bereiding te starten drukt u op de hoofdfunctietoets „ok”.

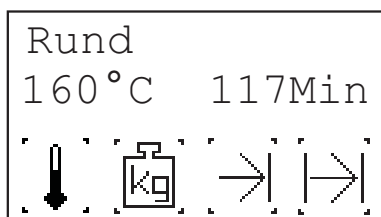




Baktijd instellen

De oven wordt na afloop van de ingestelde tijdsduur automatisch uitgeschakeld.

 U kunt baktijd en einde van de bereiding combineren. Zie „automatisch in -en uitschakelen”.

- Raak het functiesymbool Baktijd aan.



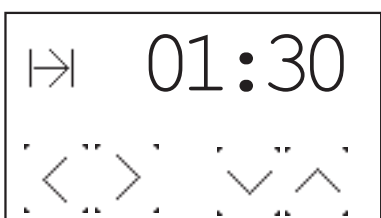
- Stel de gewenste baktijd met de functietoetsen  of  in.

<Baktijd 01:30>

- Bevestig de invoer met „ok”.

De display springt terug naar het bakprogramma.

- Om de bereiding te starten drukt u op de hoofdfunctietoets „ok”.



Automatisch in- en uitschakelen

Als u de oven met tijdvertraging wilt gebruiken, kunt u baktijd en einde van de bereiding combineren. Het begintijdstip van de bereiding, waarop de oven vanzelf wordt ingeschakeld, wordt uit de beide instellingen afgeleid en kan niet afzonderlijk worden ingesteld.

Voorbeeld:

Het is 8.00 uur en u wilt om 13.00 een gebraad uit de oven nemen dat 90 min. moet bakken.

- Stel de baktijd op 1.30 in.
- Verander vervolgens het einde van de bereiding van 9.30 naar 13.00.
- Bevestig deze invoer met „ok”. De oven wordt om 11.30 in- en om 13.00 uitgeschakeld.

Verwarmingsprogramma' s

In de verwarmingsprogramma's kiest u verwarmingswijze, baktemperatuur en baktijd.

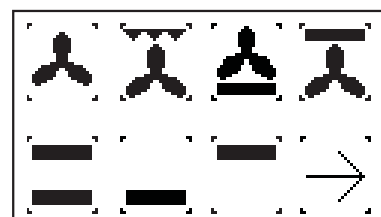
Verwarmingsprogramma kiezen

- Raak in het hoofdmenu de functietoets Verwarmingsprogramma aan.



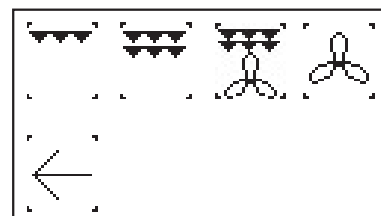
Het menu Verwarmingsprogramma verschijnt.

Met de pijl bladert u in het menu Verwarmingsprogramma vooruit.



Met de pijl bladert u in het menu Verwarmingsprogramma terug.

- Kies een verwarmingsprogramma.



Een overzicht van de verwarmingsprogramma's vindt u op pagina 88.

Verwarmingsprogramma wijzigen.


Naargelang het gekozen verwarmingsprogramma wordt een standaard baktemperatuur voorgesteld.

- Raak de functietoets „Baktemperatuur” aan om de baktemperatuur – indien gewenst – te wijzigen.



De baktijd is bij alle verwarmingsprogramma's op 0 minuten gezet.



Stel daarom bij de keuze van een verwarmingsprogramma altijd de baktijd in. Zonder de keuze van een baktijd gaat de oven over op continu-bedrijf tot aan de maximale baktijd.

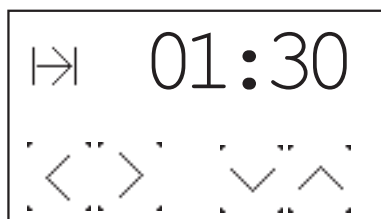
 De baktijd vindt u in de volgende tabellen.

De oven wordt na afloop van de ingestelde tijd automatisch uitgeschakeld.

- Raak het functiesymbool Baktijd aan.




- Stel de gewenste baktijd met de functietoetsen  of  in. <Baktijd 01:30>.
- Bevestig de invoer met „ok”.



De display springt terug naar het verwarmingsprogramma.

- Om de bereiding te starten drukt u op de hoofdfunctietoets „ok”.

Programma's starten


Bakprogramma's en verwarmingsprogramma's met de hoofdfunctietoets . Na de start hoort u een signaaltoon.

Programma onderbreken

Schakel de oven uit door de toets  aan te raken.

Programma voortzetten

Werd de oven per ongeluk door aanraken van de toets  uitgeschakeld en daardoor een lopend programma onderbroken?

- Schakel de oven weer in door de toets  aan te raken. In het tekstveld wordt u gevraagd: <Voortbakken na onderbreking>
- Bevestig door de hoofdfunctietoets  aan te raken.

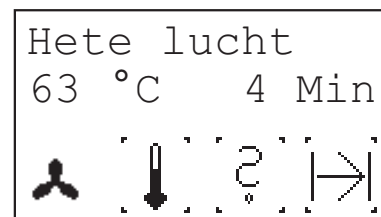
Wijzigen van een lopend programma

U kunt de instellingen (baktemperatuur, gewicht, einde bereiding, baktijd) tijdens een lopend programma te allen tijde veranderen.

Kies daarvoor de respectieve functietoets, breng de wijzigingen aan en bevestig die met de hoofdfunctietoets .

Werkelijke temperatuur van de oven oproepen

- Raak de functietoets  aan en in de display met de baktemperatuur verschijnt gedurende een korte tijd de actuele oventemperatuur.



Resttijdweergave

De display toont na de start van het gewenste programma de resttijd van de bereiding aan.




Als het einde van de bereiding is bereikt

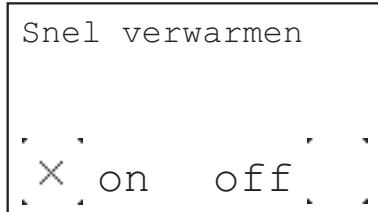
wordt de oven uitgeschakeld en in de display verschijnt „Klaar! Smakelijk eten”. U hoort een signaal. Raak een willekeurige hoofdfunctietoets aan of open de oven deur om de toon af te zetten.

Extra functies

Snel opwarmen

Met deze functie warmt de oven met een hoger vermogen tot op de ingestelde temperatuur op.


- ☞ U kunt de functie „snel opwarmen“ voor alle bakprogramma's en verwarmingsprogramma's activeren (bepaalde programma's warmen standaard met snelle opwarming op).
- Kies in het hoofdmenu de functietoets .
- Bevestig de keuze van de functie „snel opwarmen“ met „ok“.
- Activeer het snelle opwarmen door de functietoets „on“ aan te raken.
- Bevestig met de hoofdfunctietoets „ok“.
- Keer met de functietoets < terug naar het hoofdmenu.
- Kies een bak- of verwarmingsprogramma.



Ovenverlichting in- en uitschakelen

De ovenverlichting gaat automatisch na het activeren van een programma en na het openen van de ovendeur aan.

De duur van de ovenverlichting kunt u individueel instellen.

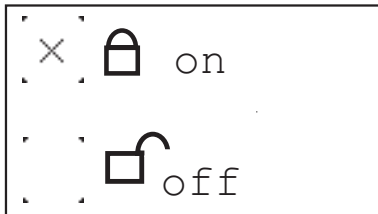
- Kies in het hoofdmenu de functietoets .
- Kies „Verlichtingstijd“.
- Stel de verlichtingsduur in.
- Bevestig met de toets „ok“.

Kinderbeveiliging

Om de kinderbeveiliging te activeren raakt u de hoofdfunctietoets  aan.

- Om de kinderbeveiliging te activeren raakt u de hoofdfunctietoets „on“ aan.
- Om de kinderbeveiliging te desactiveren raakt u 3 seconden opnieuw de hoofdfunctietoets  aan.
- Zet de kinderbeveiliging op „off“ en bevestig met „ok“.

De kinderbeveiliging is gedesactiveerd.



Timer

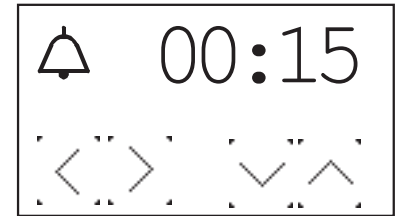
☞ De timer heeft uitsluitend een herinneringsfunctie, hij schakelt de oven niet uit!

U kunt de timer voor of na een programmakeuze instellen.

- Kies ev. een bak- of verwarmingsprogramma en start het programma.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.

Het menu „Timer“ verschijnt.

- Stel de gewenste tijd in.
- Bevestig uw keuze met de hoofdfunctietoets „ok“.



De resttijd van de timer wordt in de display aangetoond.

Na afloop van de gekozen tijd hoort u een signaal. Om het signaal uit te schakelen raakt u een willekeurige hoofdfunctietoets aan.

☞ U kunt de lopende tijd wijzigen door de toets  opnieuw aan te raken en de gewenste tijd te veranderen.

Braden

Programma kiezen:

1. Braadprogramma instellen.

De baktemperatuur en de baktijd worden bepaald aan de hand van het gewicht van het gebrad. Beide waarden zijn standaard ingesteld maar kunnen naar wens worden gewijzigd (zie pag. 77).

of

2. Verwarmingsprogramma kiezen.

Elk verwarmingsprogramma wordt met een vooraf ingestelde temperatuur ingeschakeld. Deze temperatuur kan gewijzigd worden.

Bereidingstijd en eindtijd kunnen worden ingesteld (zie pag. 78).

Het gebrad omdraaien

Bij de **verwarmingsprogramma's** dient u na ca. 2/3 van de tijd het gebrad een keer om te draaien, opdat het gelijkmatig bruin wordt.

Bij hetelucht is het omdraaien niet nodig.

Bij de **braadprogramma's** maakt een **signaal** u er na ca. 70% van de tijd op attent dat u het gebrad moet omdraaien.

Braden op het rooster

Gebruik de druippan en het rooster.

- Grote stukken gebrad kunt u direct in de druippan of op het rooster met de druippan eronder bereiden (bijv. kalkoen, gans, 3-4 kippen of varkenspoten).
- Het is aanbevolen vis rechtop (alsof hij zwemt) in de vetpan te bereiden. Zo hoeft u hem niet te draaien. Hij breekt niet zo makkelijk en wordt gelijkmatiger gaar. Als de vis onvoldoende steun heeft, kan hij bijvoorbeeld in een groentenbed worden gezet of over een kopje worden geplaatst. Plaats het kopje met de opening naar beneden in de druippan en schuif de vis met de buikopening erover.

Braden in een pan

- Magere vleessoorten dient u in een braadpan met gesloten deksel te braden (bijv. kalfsgebrad en gemarineerd gebrad, gesmoord rundvlees of diepgevroren vlees). Zo blijft het vlees mals.
- U kunt elke pan (staal, email, gietijzer of glas) gebruiken die geen houten of kunststof handvatten heeft en hittebestendig is.
- Als een aarden pot wordt gebruikt, dienen de instructies van de fabrikant te worden gevolgd.

U gaat het best als volgt te werk:

- Pan met water uitspoelen of wat vet in de pan doen.
- Voorbereid (gekruid) gebrad op de kookplaat aanbraden.
- Gebrad in de pan leggen. Deksel op de pan leggen en in de koude oven op het rooster plaatsen.

Kies het passende braadprogramma of het verwarmingsprogramma Hete lucht

bovenwarmte  op 180-200 °C.

Braden met de verwarmingsprogramma's

De programma's en gegevens in de tabellen zijn – als er niets anders is vermeld – voorzien voor een niet voorverwarmde oven!

- De braadduur is afhankelijk van de vleessoort, de kwaliteit en de dikte van het vlees. Het vlees lichtjes optillen om het te meten, daar het door zijn eigen gewicht inzakt. Meer informatie vindt u in de tabel „Braden met de verwarmingsprogramma's” op pag. 81.
- De braadduur voor vlees met een vetlaag kan tot het dubbele oplopen.
- Als u in de oven meerdere kleine stukken vlees of gevogelte bakt, wordt de baktijd per stuk met ca. 10 min. verlengd. De braadtijd voor een kip bedraagt bijv. ca. 60 min., voor 2 kippen zo'n 65 tot 75 minuten.

Inschuihoogten (van beneden geteld!):

Als vuistregel geldt: hoe groter het gebrad, des te lager moet het rooster in de oven worden geschoven.

Bij groot gebrad geldt:

Hete lucht grill 

druippan: inschuihoogte 1,
rooster: inschuihoogte 2

Circulatielucht grillen 

druippan: inschuihoogte 1,
rooster: inschuihoogte 2

Hete lucht BW 

druippan: inschuihoogte 1,
rooster: inschuihoogte 2

Hete lucht 

druippan: inschuihoogte 2,
rooster: inschuihoogte 3

Boven-/onderwarmte 

druippan: inschuihoogte 2,
rooster: inschuihoogte 3

Tips voor de braadprogramma's








De programma's en gegevens in de tabellen zijn – als er niets anders is vermeld – voorzien voor een niet voorverwarmde oven!

De braadprogramma's worden automatisch aan het gewicht van de bereiding aangepast; daarom is het belangrijk dat u **meteen na de programmakeuze het gewicht instelt**, voor u eventueel baktijd, baktemperatuur (zie pag. 77)!

De braadprogramma's zijn bedoeld voor een stuk vlees of vis met een dikte tot max. 7 cm zonder vetrand. Kies de gewichtautomatiek volgens het gewicht en **pas - indien nodig - de braadprogramma's aan**.

- Bij meerdere stukken wordt de baktijd langer.
- Bij een bereiding met meer dan 7 cm dikte en een gewicht van **minder dan 3 kg** duurt de baktijd per cm meer ca. 10 minuten langer dan de standaard ingestelde waarde.
- Bij een bereiding **met meer dan 3 kg** komt de baktijd met de standaardwaarde overeen, daar verschillen door de lengte van de ingestelde baktijd worden gecompenseerd.

Overzicht van de braadprogramma's

Funcie-toets	Benaming	Standaard ingestelde temperatuur	Standaard ingestelde baktijd	Gewicht-automatiek	Vlees-thermo-meter	Inschui-fhoogte	Toepassingen
	Varkensgebraad	naargelang het gewicht		0,5 - 10 kg	aanbevolen	3-2	Varkensvlees, everzwijn, wild, speenvarken
	Kalfsbraadstuk	naargelang het gewicht		0,5 - 6 kg	aanbevolen	3-2	Kalfsvlees, hamgebraad, Casseler rib, gevuld gebrad, wildrug, gehakt
	Volledig gevogelte*	naargelang het gewicht		0,5 - 10 kg	aanbevolen	3-2	Gevogelte in zijn geheel, bijv. kip, eend, gans, kalkoen
	Gevogeltebouten	naargelang het gewicht		0,5 - 2 kg	niet mogelijk	3-2	Stukken gevogelte, bijv. kippenbouten
	Filet*	naargelang het gewicht		0,5 - 4 kg	aanbevolen	4-3	Filet van bijv. wild, kalf, varken, rund, ros-bief
	Rundergebraad	naargelang het gewicht		0,5 - 5 kg	aanbevolen	3-2	Rund, lam, kalfsschenkel
	Vis	naargelang het gewicht		0,5 - 5 kg	aanbevolen	3-2	Vis in zijn geheel






















* Deze programma's hebben onderprogramma's

Kies voor kleine stukken de hoogste inschui-fhoogte.

Kies voor grote stukken de lage inschui-fhoogte.

Richtwaarden braden met verwarmingsprogramma's

De waarden van de bij voorkeur te gebruiken werkwijze zijn **vet gedrukt**.

Vleessoort	Aanbevolen braadprogramma	Hete lucht 	Boven-/Onderwarme 	Hete lucht grill 	Hete lucht boven-warme 	Braadduur
Rundergebraad		160	170-190	160	160	18
Rosbief		180	200-220	180	180-200	8-10
Filet		180	200-220	180	180-200	8
Kalfsvlees		160	170-190	160	160-180	12
Varkensgebraad		160	170-190	160	160-180	12-15
Casseler rib		160	170-190	160	160-180	8
Varkensschouder		160	170-190	160	160-180	12-15
Varkensgebraad met zwoerd		160	170-190	160	160-180	12-15
Wild		160	170-190	160		15
Everzwijn		160	170-190	160		15
Filet van wild		180	180-200	180	180-200	8-10
Lam		150-160	170-190	160		15
Eend		160	170-190	160	160-180	12
Gans		160	170-190	160	160-180	12
Kip*		160	180-200	160	160-180	8*
Kalkoen		160	180-190	160	160-180	12
Vis		160	200-220			8

* hele kippen 45-60 minuten

Werken met lage temperatuur

Bij het werken met lage temperatuur wordt het vlees door de langzame bereiding bijzonder mals. Het vlees kan lange tijd klaar voor consumptie worden gehouden zonder dat het uitdroogt.

- ☞ Geschikt zijn alle malse vleesstukken van rund, kalf, varken en lam. Eveneens geschikt zijn borst van kip, kalkoen, eend en gans (zonder beenderen).
- ☞ Minder geschikt zijn wild en paardenvlees, omdat door het nabakken een zeer geprononceerd aroma ontstaat.
- Verwijder voor de bereiding vet en huid (uitzondering: eendenborst)
- Braad het vlees eerst in een pan aan weerszijden krachtig aan (ook aan de uiteinden).
- ☞ Als vuistregel geldt: hoe langer het vlees wordt aangebraden, des te korter is de nabaktijd. Braad hogere stukken vlees langer aan dan platte stukken. De lengte van het stuk vlees heeft geen invloed op de aanbraadtijd.

Verwarmingsprogramma/baktemperatuur instellen

- Verwarm de oven met het rooster en het braadservies ca. 20 minuten opdat het volledige oveninterieur een gelijkmatige temperatuur bereikt.
- Kies het verwarmingsprogramma „Hete lucht”. Alternatief kunt u „Boven-/onderwarmte” kiezen.
- Stel de baktemperatuur en bereidingstijd volgens de tabel in.
- ☞ Als vuistregel geldt: hoge stukken vlees op 80 °C, plattere stukken vlees op 70 °C.
- Dek het vlees, ook kleinere stukken, tijdens het bakken niet af.
- Na de bereiding kunt u het vlees meteen snijden; het moet niet rusten zoals bij de conventionele bereiding.
- ☞ U kunt het vlees op 60 °C in de oven warm houden. Hoge stukken vlees ca. 1-2 uur, platte stukken vlees ca. 30-40 minuten.

Richtwaarden werken met lage temperatuur

Vleessoort	Gewicht	Aanbraden min.	Bakken min.	Temperatuur
Varken				
Filet	400-600 g	5	60-90	80
Varkensfilet	800-1.000 g	7	90-105	80
Fricandeau	1000-1.500 g	10-12	230-250	80
Karbonade	800-1.000 g	8-10	120-140	80
Ribstuk	1000-1500 g	10-12	120-150	80
Rund				
Filet	700-1.200 g	5-9	100-140	80
Entrecote (dikke rib)	1500-1.800 g	10-12	150-180	80
Rosbief	700-1.800 g	10-12	180-120	70
Kogel	1500-2.000 g	10-12	200-230	80
Lende	1500-1.800 g	10-15	150-200	80
Kalf				
Filet	500-800 g	5-6	90-110	80
Kalfsrug (ribstuk)	1000-1.500 g	8-10	110-120	80
Kogel	1500-1.800 g	10-12	140-160	80
Lam				
Rugfilet	400-600 g	3-5	60-80	70
Lamsbout (uitgebeend)	2000-2.500 g	10-12	200-250	70
Gevogelte				
Poulardenborst	400-600 g	3-4	50-60	70
Eendenborst	400-600 g	4-5	70-80	70

Bakken

Programma kiezen

1. Bakprogramma instellen.

Baktemperatuur en baktijd zijn standaard ingesteld maar kunnen naar wens worden gewijzigd.

of







2. Verwarmingsprogramma kiezen.

Elk verwarmingsprogramma wordt met een vooraf ingestelde temperatuur ingeschakeld. Deze temperatuur kan gewijzigd worden.

Een baktijd kan aanvullend worden ingesteld, een einde van de bereiding eveneens (zie pag. 81).

Overzicht van de bakprogramma's

☞ De bakprogramma's zijn geschikt om op één niveau te bakken. Als u op meerdere niveaus tegelijkertijd wilt bakken, gebruik dan het verwarmingsprogramma hete lucht .

Symbool	Benaming	Standaard ingestelde temperatuur (instelmogelijkheid)	Standaard ingestelde baktijd	Gewicht-automatiek	Inschuifhoogte(n)	Voorverwarmen	Toepassingen
	Tulband*			geen		geen voorverwarmtijd	Gebak in een vorm, bijv. roerdeeg, gistdeeg, kaastaart, ook hoger gebak zoals kerststol
	Tulband G Tulband B	160 °C (140-170 °C)	40 min. 60 min.	geen	2	geen voorverwarmtijd	Tulband gist Tulband bakpoeder
	Fruittaart op plaat*			geen			Plaatgebak van roerdeeg, gistdeeg, kruimeldeeg
	Fruittaart op plaat n	170 °C (150-180°C)	50 min.	geen	3	geen voorverwarmtijd	met zeer vochtig fruitbeleg
	Fruittaart op plaat v	170 °C (150-180°C)	35 min.	geen	3	geen voorverwarmtijd	met enigszins vochtig of normaal fruitbeleg
	Plaatgebak droog	170 °C (150-180°C)		geen	3	geen voorverwarmtijd	Plaatgebak van roerdeeg, gistdeeg, kruimeldeeg zonder fruitbeleg
	Brood*						
	Wit brood	180 °C (160-190 °C)	naargelang het gewicht	0,5-2 kg	3-5	met voorverwarmtijd	
	Grijs brood	180 °C (160-190 °C)	naargelang het gewicht	1 - 4 kg	2	met voorverwarmtijd	
	Volkorenbrood	180 °C (160-190 °C)	naargelang het gewicht	1 - 3 kg	2	geen voorverwarmtijd	
	Ovenschotel*			geen		geen voorverwarmtijd	Gegratineerde gerechten en ovenschotels
	Ovenschotel, rauw Ovenschotel, gek.	180 °C (160-190 °C)	60 min. 40 min.	geen	3	geen voorverwarmtijd	van rauwe groenten, aardappelen, deegwaren van gekookte groenten, aardappelen, deegwaren
	Pizza	250 °C (200-260 °C)	12 min.	geen	1	met voorverwarmtijd	Pizza van gistdeeg of kwark-olie-deeg op de bakplaat

* Deze programma's hebben onderprogramma's

Tips voor de standaard ingestelde waarden:

De bakprogramma's zijn voorzien voor gebak van 500 g meel of 1 kg rauwe aardappelen of rauwe groenten.

- bij grotere hoeveelheden dient u de temperatuur wat te verlagen en de baktijd te verlengen (ongeveer 10 min. per kg)
- bij kleinere hoeveelheden dient u met een hogere temperatuur iets korter te bakken.

Bakken met verwarmingsprogramma's

☞ Informatie over de inschuifniveaus vindt u in de tabel op pag. 86.

Hete lucht

☞ Geen voorverwarmen nodig - bakken op verschillende niveaus tegelijk mogelijk.


Inschuifhoogten:

Eén plaat: 3e inschuifhoogte van beneden

Twee platen: 3e en 6e inschuifhoogte van beneden

Drie platen: 3e, 6e en 8e inschuifhoogte van beneden

Vier platen: 1e, 4e, 6e en 8e inschuifhoogte van beneden

- Bij het bakken van meerdere lagen plaatgebak of vormgebak kan de baktijd per bakplaat ca. 5 tot 10 minuten langer duren.
- Neem de platen afzonderlijk uit de oven, afhankelijk van de bruiningsgraad.
- Bak met hete lucht  op 160 °C als in uw recept geen temperatuur voor hete lucht is vermeld.
- **Belangrijk:** Bij taart met vochtig fruitbeleg is de vochtontwikkeling bijzonder hoog. Het is aanbevolen niet meer dan twee taarten tegelijk te bakken.

Boven-/onderwarmte

☞ Bakken op één niveau

- Zwarte metalen bakvormen en bakvormen van aluminium zijn bijzonder goed geschikt.

Hete lucht bovenwarmte

☞ Niet voorverwarmen - bakken op één niveau



- Alleen voor plaatgebak met droog beleg (bijv. kruimelkoek)

Hete lucht onderwarmte

☞ Bakken op één niveau

- voor vochtig gebak
- voor pizza: voorverwarmen met bakplaat of pizzasteen (toebehoren)
- voor brood: voorverwarmen

Pizza bakken

☞ Kies het bakprogramma „Pizza”  of het verwarmingsprogramma „Hete lucht onderwarmte” .

- Als u een pizzasteen (extra toebehoren) gebruikt, krijgt de pizza een bijzonder knapperige bodem. Voorverwarmtijd: minstens 30 min.! Lees de gebruiksaanwijzing bij de pizzasteen.

Basisrecept pizza


250 g bloem, 20 g gist, 1/2 TL suiker, 1/8 l lauwarm water, 3 EL olijfolie, zout.

Pizza op de bakplaat bakken

- De opgesomde ingrediënten tot een gistdeeg verwerken.
- Het deeg laten rijzen tot het volume is verdubbeld (ca. 30 min.).
- Daarna het deeg opnieuw een paar minuten kneden en nog eens 15 minuten laten rijzen.
- Bakprogramma „Pizza”  starten, de oven verwarmt voor.
- Bakplaat invetten.
Als u kleine ronde pizza's bakt, moet u de bakplaat nu al in de oven schuiven en mee voorverwarmen.
- Het deeg uitrollen, op een bakplaat leggen, een rand vormen.
- Naar smaak en snel beleggen om te voorkomen dat het deeg vochtig wordt.
- **Kleine pizza's:** het belegde deeg op de voorverwarmde bakplaat leggen.
- Na het weerklinken van het signaal de bakplaat in de inschuifhoogte 1 schuiven.

- Na het sluiten van de deur start het programma met de baktijd van 12 minuten.

Pizza op de pizzasteen bakken

- Het pizzadeeg voorbereiden.
- De pizzasteen op het rooster leggen en in de inschuifhoogte 1 schuiven.
- Oven met het verwarmingsprogramma „Hete lucht onderwarmte”  op 250 °C ca. 30 min. voorverwarmen.
- Het deeg op de met bloem bestoven schep leggen en snel beleggen om te voorkomen dat het vochtig wordt. De belegde pizza mag niet te lang op de schep liggen omdat het deeg anders niet meer glijdt.
- Als het voorverwarmen is beëindigd, de pizza van de schep op de hete pizzasteen schuiven.
- Met de actuele instellingen 8-12 min. bakken.

































Opmerkingen bij de tabel: „Richtwaarden bakken”

In de tabel op pag. 86 vindt u voor een aantal bakproducten de vereiste temperaturen, baktijden en inschuifhoogten.

- Voor de temperatuur is meestal een bereik opgegeven, daar deze afhankelijk is van de samenstelling van het deeg, de hoeveelheid en de bakvorm.
- Het is aanbevolen de eerste keer een lagere temperatuur in te stellen en pas indien nodig een hogere temperatuur te kiezen, bijv. als u het gebak bruiner wilt of als de baktijd te lang duurt.
- Als u voor een eigen recept geen concrete gegevens vindt, kunt u zich aan gelijkaardig gebak oriënteren.
- Hoogteverschillen bij het gebak kunnen tot gevolg hebben dat het gebak in het begin niet gelijkmatig bruin wordt. Verander in dat geval niet de temperatuurinstelling. Kleurverschillen verdwijnen in de loop van het bakproces.

Richtwaarden bakken

De waarden van de bij voorkeur te gebruiken werkwijzen **zijn vet gedrukt**. Lees ook de opmerkingen bij deze tabel op pag. 85!

Gebak	Aanbevolen bakprogramma		Hete lucht 		Boven-/onderwarmte 		Hete lucht bovenwarmte  / Onderwarmte 		Baktijd	
	Niveau	Programma	Niveau	Temperatuur in °C	Niveau	Temperatuur in °C	Niveau	Temperatuur in °C	in minuten	
Roerdeeg										
Tulband	2		2	150-160	2	170-180			50-65	
Cake	2		2	150-160	2	170-190			50-70	
Zandgebak	2		2	150-160	1	160-180			60-70	
Taarten	2		2	150-160	1	170-180			40-60	
Taartbodems			3	170-180	2	180-200			20-30	
Fijne fruittaarten	3		3	150-160	2	170-180	2	 150-160	45-60	
Koekjes			3	150	3	170-180			15-30	
Plaatgebak:										
droog beleg	3		3	150-160	3	180-190	3	 150-160	20-35	
vochtig beleg	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	35-50	
Gekneet deeg										
Taartbodems			3	170-180	2	180-200			25-35	
Kaastaart			2	140-150	2	160-170	2	 140-150	70-90	
Koekjes			3	140-150	3	180-190			15-35	
Plaatgebak:										
droog beleg	2		3	150-160	4	180-190	3	 150-160	25-35	
vochtig beleg	2		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	30-50	
Gistdeeg										
Tulband	2		2	150-160	1	175-180			40-65	
Gistkrans	2		2	150-160	2	175-180			40-50	
Kerststol (voorverwarmen)	2		2	150-160	2	175-180			50-70	
Koekjes			3	140-150	3	180-200			15-30	
Plaatgebak:										
droog beleg	3		3	150-160	4	175-180	3	 150-160	30-40	
vochtig beleg	3		3	160-170	2	170-180	3	 160-170	30-50	
Biscuitdeeg										
Taarten			3	150-160	3	175-180			30-40	
Rollen			3	170-180	3	180-200			12-25	
Eiwitgebak										
Meringue			3	80-90	3	100-120			80-120	
Kaneelkoekjes			3	100-120	3	120-140			20-40	
Bitterkoekjes			3	100-120	3	120-140			20-50	
Andere deegsoorten										
Bladerdeeg			3	170-180	3	190-210			15-30	
Gistbladerdeeg			3	170-180	3	190-210			30-40	
Kwarkbladerdeeg			3	160-180	3	180-200			30-40	
Soezendeeg			3	170-180	3	190-210			30-40	
Kwark-oliedeeg			3	150-160	3	170-180			30-40	
Honingkoek			3	140-150	3	170-180			20-35	
Brood en pizza										
Zuurdesem- en gistbrood (voorverwarmen: 230 °C, voorbakken: 10 min. 230 °C)	2				2	180	2	 160	50-80	
Gistbrood/wit brood, voorverwarmen	2		2	180	2	200	2	 180	30-60	
Loogbroodjes/krakelingen (voorverwarmen: 230 °C)			3	200	3	220			15-20	
Pizza (voorverwarmen: 250 °C)	1						1	 250	8-12	

Grillen

Alleen met gesloten ovendeur grillen!

- ☞ Voor kleine hoeveelheden: verwarmingsprogramma of voor grote hoeveelheden: verwarmingsprogramma instellen.
- ☞ De standaard ingestelde temperatuur is ideaal voor kleinere en middelgrote stukken vlees. Bij groter gebrad is het beter als u een temperatuur tussen 200 en 250 °C kiest om te vermijden dat het gebrad verbrandt.
- Verwarmingsprogramma of kiezen.
- Oven 5 min. voorverwarmen.
- Het te grillen gerecht op het braadrooster leggen.
- Druippan in de 1e of 2e inschuifhoogte van beneden, braadrooster in de inschuifhoogte volgens tabel schuiven.
- Ovendeur sluiten.

Richtwaarden grillen

Fleischart	Einschub	Grill		Großflächengrill	
		1. Seite	2. Seite	1. Seite	2. Seite
in Minuten					
Schweinekotelett	7	10-12	8-10	14-15	8-10
Bauchfleisch	6	12-15	8-10	16-18	10-12
Schweinefilet	6	10-12	8-10	14-16	10-12
Leberscheiben	7	5-6	4-5	8-10	5-6
Bratwürste	6	8-10	6-8	12-15	10-12
Bratwurstschnecken	6	10-12	8-10	10-14	9-11
Schaschlik	5	9-11	7-8	15-20	10-12
Rinderfilet, blutig	7	6-7	5-6	8-10	6-7
Rinderfilet, medium	7	7-9	6-7	9-11	6-9
Kalbssteak	6	8-10	7-8	10-12	8-9
Lammkotelett	6	7-8	6-7	9-11	6-9
Hähnchenschenkel	4	15-18	10-12	17-20	11-14
Halbe Hähnchen	4	18-20	10-12	22-24	12-15
Fischfilet	7	6-7	4-5	10-12	7-8
Forellen	5	5-7	4-6	8-11	7-10
Toastbrot	6	2-3	2-3	4-6	3-4
Toast mit Belag	5	6-8		10-12	

Ontdooien en rijzen

Ontdooien

- ☞ Kies het programma „Ontdooien en rijzen” met een temperatuur van max. 35 °C voor gevoelige levensmiddelen zoals boter of slagroomtaarten.
Kies voor hogere temperaturen hete lucht .
- ☞ Bij kant-en-klare producten dient u zich aan de gegevens van de fabrikant te houden.
- Het diepgevroren product zonder verpakking in een schotel of op een bord op het rooster in de 3e inschuifhoogte van beneden plaatsen.
- Kies of en stel de temperatuur in.

Rijzen

- ☞ Ideaal voor het laten rijzen van gistdeeg.
- Kies het verwarmingsprogramma en een temperatuur van 35 °C.

Wecken

⚠ Let op! Gebruik bij glazen met twist-off[®]-sluiting geen reeds gebruikt deksel. De glazen kunnen anders eventueel bij herhaaldelijk gebruik barsten!

- ☞ Geschikt zijn traditionele weckglazen met rubberring en glazen deksel of in de handel verkrijgbare glazen met twist-off[®]-sluiting (alleen met een nieuw deksel). Metalen blikken zijn niet geschikt.
- ☞ Giet geen water in de druippan! Er zou zeer veel waterdamp ontstaan, die bij het openen van de oven deur in één keer ontsnapt. Plaats een kopje met water in de druippan, niet op de bodem van de oven!
- ☞ Kies de pizzastand .
- Alleen verse levensmiddelen gebruiken en volgens de gebruikelijke recepten voorbereiden.
- Max. 6 weckglazen à 1 liter wecken.
- Alleen glazen met dezelfde hoogte gebruiken, met dezelfde inhoud driekwart vullen.
- De glazen mogen elkaar niet raken.
- De druippan in de 1e inschuifhoogte van beneden schuiven.
- 1 kopje met water in de druippan plaatsen.

– Pizzastand op 160 °C instellen en het weckproces observeren. Na ca. 10 tot 20 minuten (bij 1l-glazen) begint de vloeistof in de eerste glazen te paretelen, meestal eerst in het glas rechts voor.

Fruit












- Dan de oven uitschakelen en de glazen nog 30 min. (bij gevoelig fruit zoals aardbeien ca. 15 min.) in de gesloten oven laten staan.

Groenten en vlees

- Als de vloeistof paret de oven op 100 °C verlagen en de glazen nog 30-60 min. laten doorkoken.
- Dan de oven uitschakelen en de glazen nog 30 min. in de gesloten oven laten staan.

Overzicht van de verwarmingsprogramma's

☞ Een overzicht van de braad- en bakprogramma's vindt u onder „Overzicht van de braadprogramma's” op pag. 82 en „Overzicht van de bakprogramma's” op pag. 84.

Symbol	Benaming	Standaard ingestelde temperatuur (instelmogelijkheid)	Inschuifhoogte(n)	Toepassingen
	Grill voor grote oppervlaktes	290 °C	rooster op 6	grillen van grote hoeveelheden
	Grill	290 °C	7	grillen van kleine hoeveelheden
	Boven-/onderwarme	175 °C	2/3	voorverwarmen, bakken van biscuit en vochtig gebak
	Bovenwarme	220 °C	6	gratineren
	Onderwarme	180 °C	1	voorbakken van zeer vochtig gebak
	Hete lucht grill (braadgrillen)	160 °C	3	braden van vlees, vis, gevogelte
	Hete lucht OW (pizzastand)	160 °C	1/2	bakken van brood, pizza en vochtig gebak, wecken.
	Hete lucht BW (intensief-hetelucht)	160 °C	2/3	bakken van plaatgebak met droog beleg (bijv. kruimelkoek), intensief braden van groot gebrad en groot gevogelte, zoals gans en kalkoen.
	Hete lucht	160 °C	2/3	voor het bakken, braden, bereiden op meerdere niveaus.
	Circulatielucht grillen	160°C	4/5	grillen van hoge stukken vlees, vis en gevogelte Diepvriesproducten zoals frieten, rösti, kroketten, aardappelpannenkoeken enz.
	Ontdoeien t Laten rijzen	0-35°C	2	ontdoeien van roomtaarten, gevogelte Laten rijzen van gistdeeg

Instellen van de speciale functies

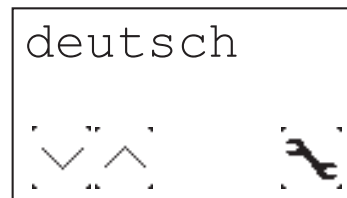
Overzicht van de speciale functies

Taalkeuze	De taal die in de display wordt gebruikt kan worden geselecteerd.
Instelbare speciale functies:	
Demo-modus	Speciale functie voor beurzen en demonstratiedoelinden. Door het activeren van de demomodus is alleen de bediening mogelijk. De verwarmingselementen worden niet heet.
Herinneringsfunctie 1 en 2	Herinneringsfunctie 1: Na 20 minuten bedrijf zonder automatisch uitschakelen weerklinkt om de 10 minuten een signaal dat bevestigd moet worden. Bij het bereiken van de max. baktijd wordt de oven uitgeschakeld. Herinneringsfunctie 2: Na 20 minuten bedrijf zonder automatisch uitschakelen weerklinkt om de 10 minuten een signaal dat bevestigd moet worden. Als er niet wordt bevestigd, dan wordt de oven na nog eens 5 minuten bedrijf uitgeschakeld.
Eco-Functie	Bij geactiveerde ecofunctie wordt bij uitgeschakelde oven ook het display van de klok uitgeschakeld en het stroomverbruik tot een minimum gereduceerd.
Maximale baktijd	Na deze ingestelde tijd wordt de oven automatisch uitgeschakeld (veiligheidsuitschakeling). standaard instelling: 6 uur minimaal mogelijk: 2 uur, maximaal mogelijk: 28 uur, evenwel wordt hier in de periode tussen 6 uur en max. baktijd de temperatuur tot 120 °C verlaagd.
Helderheid	Helderheid van de display instellen
Contrast	Helderheid van de display instellen

☞ De speciale functies kunnen **binnen de eerste minuten na een netonderbreking** (stekker eruit trekken of zekering uitschakelen) worden gewijzigd **voordat u voor de eerste keer de „Aan”-toets aanraakt!**



1. Taalkeuze

- Na de netonderbreking wacht u tot in de display „deutsch” verschijnt. **Al naargelang de geleverde instelling ziet u in plaats van „deutsch” ook een andere taal.**








- Kies de gewenste taal met de functietoetsen  en . Bevestig vervolgens uw keuze met de hoofdfunctietoets .

2. Keuze „Speciale functies” activeren






- Raak de toets  aan. In het menu worden de speciale functies aangevoerd.
- Blader met de toetsen  en  tot de gewenste speciale functie verschijnt.

U kunt meerdere speciale functies na elkaar instellen.





3a. Demomodus activeren/desactiveren

- Blader met de toetsen  en  tot „Demo aan/uit” verschijnt.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.
- Activeer de demomodus door „on” aan te raken.
- Bevestig met .
- Nadat u de speciale functies hebt verlaten, staat in de display „Apparaat in demomodus”. Bevestig met .
- Om de demomodus na het verlaten van de speciale functie te desactiveren, neemt u het apparaat van het net. Na de netonderbreking kunt u in de speciale functies de demomodus desactiveren.


3b. Herinneringsfunctie 1 en 2

- Blader met de toetsen  en  tot „Herinneringsfunctie 1” verschijnt.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.
- Activeer de herinneringsfunctie door „on” aan te raken of desactiveer de functie door „off” aan te raken.
- Bevestig met .
- Blader met de toets  om de herinneringsfunctie 2 te bereiken.

3c. Eco-functie in-/uitschakelen

- Blader met de toetsen  en  tot „Eco functie” verschijnt.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.
- Activeer de eco-functie door „on” aan te raken of desactiveer de functie door „off” aan te raken.
- Bevestig met .

3d. Maximale baktijd

- Blader met de toetsen  en  tot „max. baktijd” verschijnt.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.
- Stel de maximale baktijd met de toetsen  en  in.
- Bevestig met .



3e. Helderheid

- Blader met de toetsen  en  tot „Helderheid” verschijnt.
 - Raak de hoofdfunctietoets  aan.
 - Stel de helderheid van de display met de toetsen  en  in.
 - Bevestig met .
-  Denk eraan dat de helderheid van de display 's nachts (22:00-6:00) wordt gereduceerd.

3f. Contrast

- Blader met de toetsen  en  tot „Contrast” verschijnt.
- Raak de hoofdfunctietoets  aan.
- Stel het contrast van de display met de toetsen  en  in.
- Bevestig met .

4. Keuzemodus beëindigen

- Om het menu Speciale functies te verlaten raakt u de toets  aan.
- Bevestig met .

Reiniging en onderhoud

Lees eerst dit hoofdstuk volledig door voor u uw apparaat voor het eerst gebruikt. Met de juiste reiniging en regelmatig onderhoud kan het jarenlang mooi en schoon blijven. We hebben hier instructies samengesteld hoe u de verschillende oppervlakken behoedzaam maar grondig kunt schoonmaken en onderhouden.


Voor alle oppervlakken

-  Stoom- en/of drukreinigingsapparaten mogen niet worden gebruikt om het apparaat schoon te maken! Het apparaat kan zodanig worden beschadigd dat er voor u **levensgevaar** bestaat.
-  **Gevaar voor verbranding!** Laat het apparaat afkoelen tot het ten minste lauwwarm is, vooraleer u het schoonmaakt.
-  Volg de gebruiksaanwijzing van alle schoonmaakproducten.

Maak het apparaat telkens na gebruik schoon. Niet verwijderde verontreinigingen kunnen vastbranden als het apparaat weer heet wordt; deze verkorstingen zijn vaak niet meer restloos te verwijderen.

Maak de oppervlakken bij lichte verontreiniging schoon met een doek, een zachte borstel of zachte spons en warm water met wat afwasmiddel. Spoel altijd met zuiver water, zodat er geen resten van schoonmaakproducten achterblijven en verkleuring of vlekken veroorzaken. Vervolgens droogwrijven.

 Voor sterkere verontreinigingen vindt u in de volgende punten instructies voor de verschillende oppervlakken en onderdelen.

 VSR O-FIX-C is ideaal om glaskeramik, email en de gecoate binnenkant van de deur schoon te maken. Dit reinigingspoeder is verkrijgbaar bij de KÜPPERSBUSCH klantenservice.

Maak in geen geval schoon met

- agressieve of blekende schoonmaakproducten die bijv. actieve zuurstof, chloor of bijtende stoffen bevatten.
- krassende schoonmaakproducten zoals schuummiddelen, staalwol, ingezeepte staalwol, harde borstels, metalen sponsjes, plastic sponsjes of sponsjes met een krassend oppervlak (schuurkant).

Verkorstingen verwijderen

Sterkere verkorstingen moeten eerst worden ingeweekt - het best met een natte doek. Daarna kunnen ze makkelijker worden verwijderd.

Het gebruik van de reinigingsschraper



-  Opgelet, gevaar voor snijwonden! Het mes van de reinigingsschraper is zeer scherp.

Houd de reinigingsschraper altijd plat en schuif de verkorstingen weg.

-  Kras niet met de hoek van de schraper en let erop dat u pakkingen niet met de hoek beschadigt.



Gebruik van ovenspray - instructies

-  Houdt u zich in elk geval aan de instructies van de fabrikant. Aluminium wordt door ovenspray beschadigd, net zoals gelakte vlakken en kunststof!
-  Spuit niet in de ventilatoropening in de achterwand! De ökotharm®-katalysator wordt bij contact met ovenspray vernield.

Omwillen van het milieu is het aanbevolen helemaal geen ovenspray te gebruiken. Als u ze toch wilt gebruiken, spuit er dan alleen het interieur en geëmailde bakplaten mee in.

Email

Oveninterieur, front, bakplaten, druippan

Sommige plastic sponsjes met schuurkant mogen worden gebruikt. Een aantal producten bevat echter in de schuurkant ingewerkte korreltjes, die krassen veroorzaken.

Voorzichtig op een onopvallende plaats proberen!

- ☞ Een reinigingsschraper voor keramische vlakken is goed geschikt om grove verontreinigingen te verwijderen.
- ☞ Voor een grondige reiniging adviseren we VSR O-FIX-C. Ovenspray mag worden gebruikt.

Roestvrij staal

Roestvrijstalen deurfront, bedieningspaneel, telescopisch railsysteem, backmobil

⚠ Roestvrij staal is bijzonder gevoelig voor krassen!
Gebruik geen reinigingsschraper!

⚠ Kalk-, vet- en zetmeelresten meteen verwijderen, anders ontstaan er vlekken!

De reiniging kan met een schoonmaakproduct voor roestvrij staal gebeuren.

Wij adviseren één keer per week het roestvrijstalen oppervlak met een gebruikelijk onderhoudsproduct voor roestvrij staal te behandelen. Zo ontstaat een bescherm laag, die het roestvrijstalen vlak tegen verkleuringen beschermt.

Glas

Binnenkant van de deur - gecoat glas

⚠ Het is niet aanbevolen ovenspray te gebruiken omdat bij regelmatig gebruik het gecoat oppervlak van het glas kan worden vernield.

Een reinigingsschraper voor keramische vlakken is goed geschikt om grove verontreinigingen te verwijderen.

- ☞ Voor een grondige reiniging adviseren we VSR O-FIX-C of glasreiniger.

Deurfront, bedieningspaneel

- ☞ Maak het **ovenfront** alleen met warm water en wat afwasmiddel, een doek of een zachte spons schoon. Glasreiniger mag worden gebruikt.

Aluminium

Deurfront en deurgreep in aluminium design, bakplaat (toeb. 543)

⚠ Aluminium is bijzonder gevoelig voor krassen en wordt door ovenspray aangetast!

Gebruik geen reinigingsschraper!

Deurpakking

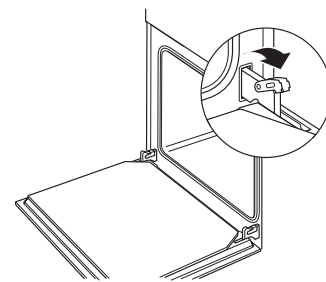
- ☞ De deurpakking dient bij het schoonmaken van de oven te worden uitgehaakt, om te vermijden dat het vuil zich onder de pakking verzamelt. Zie „Deurpakking vervangen” op pag. 93.

Indien nodig kan ze met afwasmiddel of in de vaatwasser worden schoongemaakt.

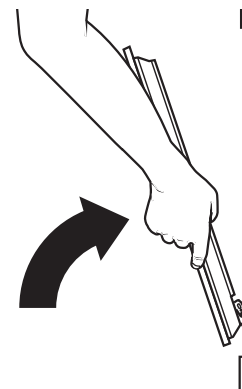
Ovendeur verwijderen en monteren

Ovendeur verwijderen

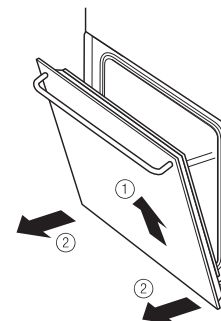
- Ovendeur volledig openen.
- De beugels aan de deurscharnieren naar voren klappen.



- De ovendeur met beide handen aan de zijkant vastnemen en bijna volledig sluiten.

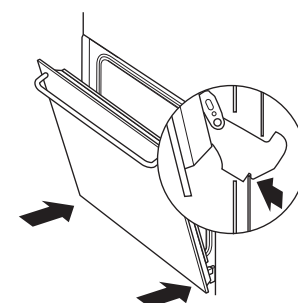


- Til de deur lichtjes op en trek de scharnieren naar voren uit de deuropeningen.



Ovendeur inzetten

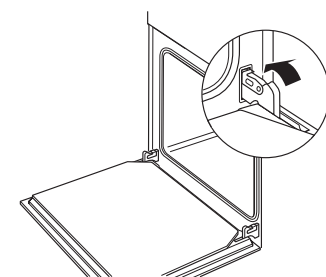
- De ovendeur met beide handen aan de zijkant vastnemen en de scharnieren in de overeenkomstige openingen in de oven schuiven. Het scharnier klikt vast.



- De ovendeur langzaam helemaal openen.

- De beugels aan de deurscharnieren weer terugklappen.

- De ovendeur sluiten.



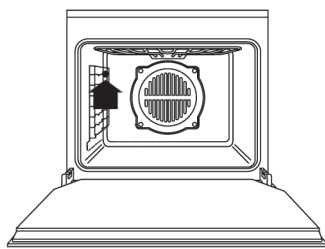
Zijrooster verwijderen en monteren

Zijrooster verwijderen

- Gemak uit de steunen, die hen vrijgeven van de bout.
- Houder bakplaat/rooster uit de oven nemen.

Monter les grilles latérales

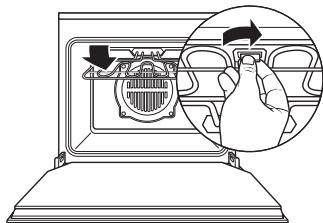
- Plaats de steunen en pas in de bout.



Verwarmingselement neer-/opklappen

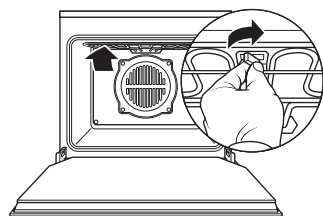
Verwarmingselement (bovenwarme/grill) neerklappen

- Vergrendeling openen en verwarmingselement neerklappen.



Verwarmingselement opklappen

- Verwarmingselement opklappen en met de vergrendeling weer sluiten.



ökotharm[®]-katalysator regenereren

- De werkwijzeschakelaar op hete lucht  zetten.
- Temperatuurregelaar op 200 °C instellen en
- de lege oven 60 minuten opwarmen.

Als iets niet functioneert

 Reparaties mogen uitsluitend door een erkend vakman worden uitgevoerd.

Een aantal storingen kunt u zelf verhelpen. Kijk eerst na of u geen bedieningsfout hebt gemaakt. Reparaties tijdens de garantieperiode zijn niet kosteloos als het probleem aan een bedieningsfout te wijten is of als u één van de volgende instructies niet hebt nageleefd.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Uitschakelen van de oven is niet mogelijk.	Elektronisch onderdeel is defect.	Zekering uitschakelen, service contacteren.
Oven warmt niet op.	Huishoudzekering defect.	Zekering controleren en ev. vervangen.
	Stekker niet ingestoken?	Stekker insteken.
Ovenverlichting is uitgevallen.	Lamp defect.	Ovenverlichting vervangen.
Deurglas is gebroken.		Apparaat uitschakelen, service contacteren.
Deurpakking is beschadigd.		Deurpakking vervangen.
Versterkte geurvorming ondanks ökotharm [®] -katalysator.	ökotharm [®] -katalysator moet geregeneerd worden.	Zie pagina 92.
Sterke azijngeur tijdens de bereiding.	Gebak met zuurdesem of gist, bereiding met alcohol en gebruik van een werkwijze met luchtcirculatie.	Gebruik een werkwijze zonder luchtcirculatie, bijv. boven-/onderwarmte.
Fruitsap- of eiwitvlekken op geëmailleerde onderdelen.	Vocht van gebak of vlees.	Onschadelijke verkleuring van het email, niet te verhelpen.

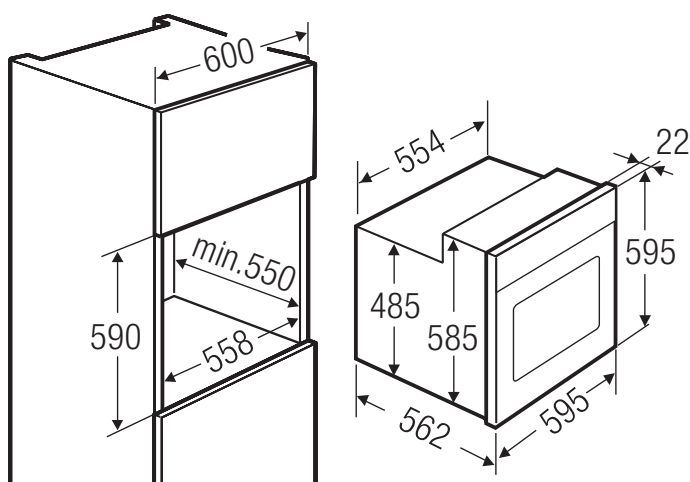
Montage-instructies voor gespecialiseerd personeel

- Alleen KÜPPERSBUSCH-inbouwkookplaten zijn voor het gebruik boven een KÜPPERSBUSCH-inbouwoven ontworpen en goedgekeurd. Andere kookplaten mogen niet worden gebruikt.
- De wettelijke voorschriften en aansluitvoorwaarden van de plaatselijke elektriciteitsmaatschappij moeten strikt worden nageleefd.
- Bij aansluiting, reparatie en vervangen van de ovenlamp het apparaat stroomloos maken. De gearde stekker uit de contactdoos trekken of de zekering uitschakelen.
- Bij het ingebouwde apparaat mag geen contact mogelijk zijn met onderdelen die bij het gebruik onder spanning staan.
- Het apparaat wordt met stekker geleverd en mag alleen op een reglementair geïnstalleerde, gearde contactdoos worden aangesloten. De installatie van een contactdoos of het vervangen van de aansluitkabel mag alleen door een elektrotechnicus worden uitgevoerd, waarbij de geldende voorschriften moeten worden nageleefd.
- Als de stekker na het inbouwen niet meer bereikbaar is, moet, om aan de geldende veiligheidsvoorschriften te voldoen, op de plaats van installatie een scheidingsinstallatie voor alle polen met een contactafstand van ten minste 3 mm aanwezig zijn.
- De gearde contactdoos moet buiten de inbouwruimte liggen.
- De inbouwkast voor de oven moet tot 100 °C temperatuurbestendig zijn. Dat geldt in het bijzonder voor fineer, kantstukken, kunststofoppervlakken, lijm en lak. De aangrenzende meubelfronten moeten tegen een temperatuur van ten minste 70 °C bestand zijn.
- Het apparaat moet in elk geval horizontaal op een effen, stevige plank worden ingebouwd. De plank mag niet doorbuigen.
- Is het meubel niet aan de muur bevestigd, met een gebruikelijk hoekijzer vastschroeven.

Elektriciteit

Aansluiting	gebeurt via de stekker in een contactdoos.
Totaal vermogen	bij 230 V: 3,5 kW, bij 235 V: 3,6 kW
Aansluitwaarden	230 - 240 V, 50 Hz
Zekering	16 A

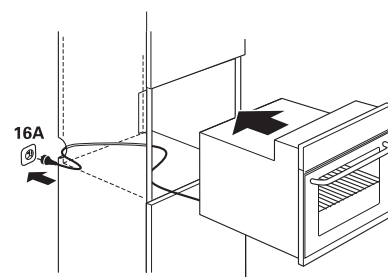
Inbouwmaten



Inbouw in de keukenmeubels

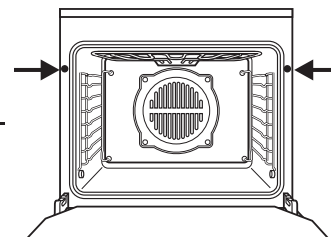
Apparaat inbouwen

- Stekker in de contactdoos steken.
- Het apparaat volledig in de kastopening schuiven. Daarbij de aansluitkabel van het apparaat niet inklemmen!



Apparaat bevestigen

- De oven deur openen en het apparaat met de meegeleverde schroeven - schuin inzetten - van binnen naar buiten aan het kastelement vastschroeven.



Küppersbusch-Kundendienst

Zentrale Kundendienst- / Ersatzteilanforderung

Deutschland:

Küppersbusch Hausgeräte AG
Küppersbuschstraße 16
45883 Gelsenkirchen

Telefon: 01 80 - 5 25 65 65
Telefax: (02 09) 4 01 - 7 14 / 7 15
Internet: www.kueppersbusch.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag von 7³⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr
Freitag von 7³⁰ Uhr bis 17⁰⁰ Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder Internet unter www.kueppersbusch.de mit.

Österreich:

Küppersbusch Ges. m. b. H.
Eitnergasse 13
1230 Wien

Telefon: (01) 8 66 80 - 15
Telefax: (01) 8 66 80 - 50
Internet: www.kueppersbusch.at

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8⁰⁰ Uhr bis 17⁰⁰ Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder Internet unter www.kueppersbusch.at mit.

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir bei Ihrer Kundendienstanforderung die folgenden Informationen:

1. Ihre genaue Anschrift
2. Ihre Telefon- und ggf. Telefaxnummer
3. Wann kann der Kundendienst Sie besuchen?
4. Die genaue Gerätebezeichnung: Mod. und F.-Nr. (Typenschild und/oder Kaufbeleg zu Rate ziehen)
5. Das Kaufdatum oder Lieferdatum
6. Die genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches

Halten Sie bitte zusätzlich Ihren Kaufbeleg bereit.

So helfen Sie uns, unnötigen Zeit- und Kostenaufwand zu vermeiden und auch für Sie effizienter zu arbeiten.

DI MPORTANT INSTRUCTION

1. Proper Installation – Be sure your appliance is properly installed and grounded by a qualified technician.
2. Never Use Your Appliance for Warming or Heating the Room.
3. Do Not Leave Children Alone – Children should not be left alone or unattended in area where appliance is in use. They should never be allowed to sit or stand on any part of the appliance.
4. Wear Proper Apparel – Loose-fitting or hanging garments should never be worn while using the appliance.
5. User Servicing – Do not repair or replace any part of the appliance unless specifically recommended in the manual. All other servicing should be referred to a qualified technician.
6. Storage in or on Appliance – Flammable materials should not be stored in an oven or near surface units.
7. Do Not Use Water on Grease Fires – Smother fire or flame or use dry chemical or foam-type extinguisher.
8. Use Only Dry Potholders – Moist or damp potholders on hot surfaces may result in burns from steam. Do not let potholder touch hot heating elements. Do not use a towel or other bulky cloth.
9. Use Care When Opening Door – Let hot air or steam escape before removing or replacing food.
10. Do Not Heat Unopened Food Containers – Build-up of pressure may cause container to burst and result in injury.
11. Keep Oven Vent Ducts Unobstructed.
12. Placement of Oven Racks – Always place oven racks in desired location while oven is cool. If rack must be moved while oven is hot, do not let potholder contact hot heating element in oven.

Garantiebedingungen

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für Küppersbusch-Hausgeräte. Der Umfang unserer Garantie wird nachstehend geregelt:

1. Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden Regelungen unentgeltlich behoben, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den ersten Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist lediglich 12 Monate. Für gebrauchte Geräte gilt ebenfalls die Frist von 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.
2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z.B. Glas, Kunststoff und Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind, begründen keinen Garantieanspruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Schließlich leisten wir auch keine Garantie, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Gerät von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.
3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instandsetzen oder durch einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, daß uneingeschränkt Handhabung, Ausbau und Einbau durch die Techniker möglich ist und keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Bei Geräten, die nicht nach unseren Einbaulinien montiert sind werden die anfallenden Zusatzleistungen in Rechnung gestellt. In jedem Fall der Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen und das Kauf- und – soweit hiervon abweichend – das Lieferdatum nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der obengenannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz. Dabei behalten wir uns für den Fall der Ersatzlieferung die Geltendmachung einer angemessenen Nutzungsentschädigung für die bisherige Nutzungszeit vor.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – mit Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen - ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland gekaufte Geräte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins Ausland verbrachte Geräte, vorausgesetzt sie weisen die technischen Voraussetzungen, wie z.B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, die über den Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung angefordert werden können.

Gelsenkirchen im April 2003 KÜPPERSBUSCH HAUSGERÄTE AG

KÜPPERSBUSCH HAUSGERÄTE AG
Postfach 10 01 32, D-45801 Gelsenkirchen, Küppersbuschstr. 16, D-45883 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 4 01-0, Telefax: (02 09) 4 01-3 03
www.kueppersbusch.de

Küppersbusch Ges.m.b.H.
Eitnergasse 13, 1231 Wien, Telefon: 01 / 8 66 80-0, Telefax: 01 / 8 66 80 72
www.kueppersbusch.at - e-Mail: verkauf@kueppersbusch.at

Küppersbusch

ALLERFEINSTE KÜCHENTECHNIK